



# Jahresbericht 2022



# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einleitung</b>	5
Vielfältiges Engagement: Freiwilligenarbeit in Köniz	6
<b>2 Übersicht Jahresrechnung 2022</b>	7
2.1 Gesamtüberblick und Grundlagen	7
2.2 Das Wichtigste in Kürze	8
2.3 Gestufter Erfolgsausweis	10
2.4 Erfolgsrechnung	11
2.5 Kostenarten der Erfolgsrechnung inkl. Spezialfinanzierungen	12
2.6 Nachkredite	17
2.7 Zusätzliche Kürzungen des Parlaments im Budget 2022	18
2.8 Finanzstrategie	19
2.9 Investitionen und Finanzierungsverbindlichkeiten	20
2.10 Bilanz	23
2.11 Geldflussrechnung	25
2.12 Beschlüsse Nachkredite	27
2.13 Finanzkennzahlen	28
2.14 Beschlüsse der Exekutive	35
2.15 Genehmigung der Legislative	37
<b>3 Jahresbericht der Produktgruppen</b>	39
101 Behörden	39
102 Zentrale Dienste	43
103 Kultur	48
104 Steueradministration	50
105 Raumplanung	51
106 Bauaufsicht	54
107 Verkehr	55
108 Strassen	58
109 Fahrzeugdienst	60
110 Individuelle Sozialhilfe	62
111 Kindes- und Erwachsenenschutz	64
112 Sozialversicherung	66
113 Institutionelle Sozialhilfe	68
114 Migration	72
115 Volksschulen	74
116 Erwachsenenbildung und weitere Bildungsinstitutionen	78

117	Sport und Freizeit	80
118	Einwohnerwesen	82
119	Polizeiinspektorat	84
120	Bade-/Freizeitanlagen	86
121	Bevölkerungsschutz	88
122	Öffentliche Bauten	90
123	Liegenschaften	92
124	Umweltschutz, Energie	94
125	Landschaft	96
126	Ver- und Entsorgung	100
127	Geografisches Informationssystem GIS	105
128	Informatikzentrum Köniz-Muri	106
129	Produktunabhängige Finanzleistungen	108
<hr/>		
<b>4</b>	<b>Wichtige Zusammenzüge der Jahresrechnung 2022</b>	<b>111</b>
4.1	HRM2 – Abschreibungstabelle 2022	111
4.2	Verpflichtungskreditkontrolle/VKK	112
4.3	Zusammenzug Erfolgsrechnung	113
4.4	Zusammenzug Investitionsrechnung	114
4.5	Zusammenzug Bilanz	115
4.6	Bestätigungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans	120
<hr/>		

## Anhang

zu Kapitel 2 Übersicht Jahresrechnung 2022

zu Kapitel 3 Zahlen und Statistiken der Produktegruppen

zu Kapitel 4 Details zur Jahresrechnung 2022

⇒ [www.koeniz.ch/jahresbericht](http://www.koeniz.ch/jahresbericht)



# 1 Einleitung



Die Mitglieder des Gemeinderats (v. l.): Hans-Peter Kohler, Christian Burren, Tanja Bauer, Hansueli Pestalozzi, Thomas Brönnimann

## Liebe Leserinnen und Leser

Köniz ist eine Gemeinde, die Impulse gibt und Akzente setzt. Es liegt in der Könizer-DNA, dass die Gemeinde innovative Projekte initiiert und unterstützt und Entwicklungen anstösst. 2022 war dies nur bedingt möglich. Die Corona-Zeit, der Ukraine-Krieg und insbesondere der budgetlose Zustand haben Köniz aus dem Tritt gebracht. Projekte wurden verzögert und die Gemeinde sah sich mit neuen, unbekannteren Herausforderungen konfrontiert. Der vorliegende Jahresbericht beweist, dass Köniz die Herausforderungen gemeistert hat. Das ist dem Engagement und der Motivation der Mitarbeitenden zu verdanken.

Der Gemeinderat und die Verwaltung haben 2022 wichtige politische Programme und Projekte vorangetrieben. So hat der Gemeinderat mit der Könizer Klima- und Energiestrategie für die Gemeinde das Ziel «Netto Null» bis 2050 definiert. Köniz will das Pariser Klimaabkommen auf Gemeindeebene erfüllen. Ein zweiter wegweisender Entscheid betrifft die Wohnpolitik: Die neue Wohnstrategie legt fest, wie die Gemeinde die Entwicklung des Wohnraums aktiv steuern und vielfältigen Wohnraum für unterschiedliche Bedürfnisse zur Verfügung stellen will. Die Personalstrategie ist ein weiterer Strategieschwerpunkt. Sie dient als Kompass für die Personalpolitik der nächsten Jahre und soll die Attraktivität von Köniz als Arbeitgeberin stärken. Für die Gemeinde

arbeiten aktuell rund 650 Mitarbeitende. Sie erbringen täglich wichtige Dienstleistungen für die Einwohner:innen, für die Wirtschaft, Institutionen und Organisationen. Sie sind in über 100 verschiedenen Berufen tätig und sorgen dafür, dass in der Gemeinde alles reibungslos funktioniert – von der Abfallentsorgung über die Einwohnerdienste und die Tagesschulen bis zum Strassenunterhalt.

Über die Projekte, die 2022 initiiert, vorangetrieben und abgeschlossen wurden, gibt der Jahresbericht im Detail Auskunft. Zu nennen sind u. a. die Sanierung des Schulhauses Mengestorf, die Verkehrsprojekte in Wabern, die Planung für das Zentrum Niederwangen, die von den Stimmberechtigten mit 77,5% Stimmen gutgeheissen wurde, und die geplante Erweiterung der Schulanlage Morillon.

Im Juni sagten die Stimmberechtigten deutlich Ja zum Budget mit Steuererhöhung. Möglich gemacht hatte es ein einmaliger Schulterchluss von Gemeinderat, Finanzkommission und Parlament – über alle Parteien hinweg. Die Gemeinde verfügt wieder über einen gewissen Handlungsspielraum und kann die Finanzen stabilisieren. Auch das liegt in der Könizer-DNA: Gemeinsam Lösungen finden, Brücken bauen und den Blick nach vorne richten.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Der Gemeinderat

## **Vielfältiges Engagement: Freiwilligenarbeit in Köniz**

Es ist ein schweizerisches Erfolgsmodell: Die Freiwilligenarbeit, die in Köniz und Klosters, in Steckborn und Sonceboz tagtäglich geleistet wird. Die Freiwilligen helfen tatkräftig im privaten Umfeld mit, arbeiten gratis für den Verein oder engagieren sich für soziale Projekte. Sie geben ihr Wissen weiter und schenken Zeit. Die Zahl der Stunden, die Menschen in der Schweiz pro Jahr für eine ehrenamtliche Tätigkeit aufwenden, wird auf über 700 Millionen geschätzt. Eine unglaubliche Zahl.

Eine Gemeinde profitiert stark von der Freiwilligenarbeit. Dieses Engagement wollen wir mit dem diesjährigen Fotoprojekt zum Jahresbericht würdigen. Die Freiwilligen helfen mit, dass unser Gemeinwesen funktioniert, und sie leisten einen wesentlichen Beitrag, dass unsere Gemeinde so ist, wie wir sie schätzen und sie uns gefällt. Dafür sei allen ehrenamtlich Engagierten herzlich gedankt.

Alle Fotos im Jahresbericht: © Stefan Marthaler

## 2 Übersicht Jahresrechnung 2022

### 2.1 Gesamtüberblick und Grundlagen

#### Gesamtüberblick

Die Erfolgsrechnung 2022 der Gemeinde Köniz weist folgende Werte aus:

Zusammenzug gestufter Erfolgsausweis (in CHF)	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Budget 2022
<b>Gestufter Erfolgsausweis</b>			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-10 499 400.52	9 040 624.95	-5 282 427
Ergebnis aus Finanzierung	3 571 526.70	4 315 153.46	5 722 189
Ausserordentliches Ergebnis	800 311.90	-4 868 058.16	-665 504
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-6 127 561.92</b>	<b>8 487 720.25</b>	<b>-225 742</b>
Ergebnis Spezialfinanzierungen (./.)	-905 883.13	-417 286.16	-446 522
<b>Ergebnis allgemeiner Haushalt</b>	<b>-5 221 678.79</b>	<b>8 905 006.41</b>	<b>220 780</b>
<hr/>			
Total Aufwand	237 744 708.63	233 232 536.40	242 712 877
Total Ertrag	231 617 146.71	241 720 256.65	242 487 135
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-6 127 561.92</b>	<b>8 487 720.25</b>	<b>-225 742</b>
<hr/>			
<b>Finanzierung Gesamthaushalt</b>			
Selbstfinanzierung	6 057 163.04	27 924 628.11	14 751 262
Nettoinvestitionen	26 653 347.60	20 003 574.65	27 322 900
<b>Finanzierungsfehlbetrag (-)</b>	<b>-20 596 184.56</b>	<b>7 921 053</b>	<b>-12 571 638</b>
<hr/>			
<b>Wichtige Kennzahlen Gesamthaushalt</b>			
Kurz- und langfristige Verbindlichkeiten	374 000 000.00	374 000 000.00	386 571 638
Fremdkapital	398 804 938.94	399 850 925.62	411 376 577
Nettoschuld (Fremdkapital – Finanzvermögen)	140 244 908.55	132 989 820.54	152 816 547
Verwaltungsvermögen	225 036 088.56	234 038 985.01	241 002 789
Bilanzüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	-220 779.76	8 684 226.65	0
Gemeindesteueranlage	1.49	1.58	1.58
Sanierungsbeitrag an Pensionskasse	1 746 000.00	1 746 000.00	1 750 000
<hr/>			
Selbstfinanzierungsgrad	22,7 %	139,6 %	53,99 %
Selbstfinanzierungsanteil	2,6 %	11,6 %	6,10 %
Zinsbelastungsanteil	0,7 %	0,6 %	0,87 %
Kapitaldienstanteil	5,3 %	5,2 %	5,57 %
Investitionsanteil	12,0 %	8,9 %	10,97 %
Nettoverschuldungsquotient	139,9 %	114,8 %	144,86 %
Bruttoverschuldungsanteil	166,0 %	158,9 %	163,54 %
Nettozinsbelastungsanteil	-2,1 %	-2,4 %	3,73 %

## Grundlagen

- Die vorliegende Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Köniz wurde nach dem «Harmonisierten Rechnungsmodell» (HRM2) des Kantons Bern erstellt. Für die Buchhaltung stand die EDV- Software Gemowin NG zur Verfügung. Verantwortlich für die Rechnungsführung ist Pascal Meuwly, Leiter Finanzabteilung, im Amt seit 1. Oktober 2020.
- Als Grundlage diente das von der Stimmbevölkerung am 26. Juni 2022 genehmigte Budget 2022 inkl. Erhöhung der Steueranlage auf 1.58 und die vom Parlament am 20. Juni 2022 genehmigte Jahresrechnung 2021.
- Es gelten die Weisungen des kantonalen Amtes für Gemeinden und Raumordnung (Handbuch Gemeindefinanzen), welche insbesondere Einfluss auf die Darstellung der Jahresrechnung haben. Die vorliegende Jahresrechnung entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.
- Das Budget für das Jahr 2022, mit einem Gesamtertrag von CHF 242'487'135 und einem Gesamtaufwand von CHF 242'712'877 (Gesamthaushalt) sowie einem Ertragsüberschuss von CHF 1'179'803 (allgemeiner Haushalt / Steuerhaushalt), wurden vom Stimmvolk am 26. Juni 2022 mit folgenden Ansätzen beschlossen:  
Gemeindesteueranlage: 1.58  
Liegenchaftssteuer: 1,2 ‰ des amtlichen Wertes

## 2.2 Das Wichtigste in Kürze

Die Gemeinde kann für das Rechnungsjahr 2022 ein, durch zahlreiche Sondereffekte stark beeinflusstes positives Ergebnis ausweisen. Nahezu alle Haushalte (Steuerhaushalt und spezialfinanzierte Haushalte Feuerwehr, Abfallbewirtschaftung und KEGUL) haben besser als budgetiert abgeschlossen. Folgende Hauptgründe haben dazu geführt:

- Aufgrund der unverändert bestehenden Schwierigkeiten bei der Personalrekrutierung konnten diverse Stellen nicht bzw. nur mit grosser zeitlicher Verzögerung besetzt werden. Dieser Umstand führt zu einer deutlichen Unterschreitung des budgetierten Personalaufwandes. Gleichzeitig liegen die Kosten für die Personalakquise deutlich über dem Budget.
- Aufgrund dieses Personalengpasses konnten zahlreiche notwendige Themen nicht angegangen werden. Sowohl diese Situation als auch der bis Mitte Jahr andauernde budgetlose Zustand haben unter anderem dazu geführt, dass das jährliche Nettoinvestitionsvolumen des Gesamthaushalts mit CHF 20 Mio. auf einem sehr tiefen Niveau ausgefallen ist. Dies entspricht einem Realisierungsgrad von ca. 64% zu Budget.
- Die Kosten für den Lastenausgleich Sozialhilfe liegen unter den kantonalen Budgetvorgaben. Dies wirkt sich positiv auf das Resultat des Nettotransferaufwandes aus.
- Der Steuerertrag liegt deutlich über Budget. Die Steuererträge, gerade bei den juristischen Personen aber auch bei den natürlichen Personen, erzielten ein gutes Ergebnis. Zusätzlich prägen auch Sondereffekte wie finale Veranlagungen einzelner juristischer Personen, überdurchschnittlich hohen Grundstückgewinnsteuern sowie grössere Nachzahlungen den Steuerertrag.
- Im ersten Semester 2022 verfügte die Gemeinde über kein rechtskräftiges Budget. Dies führte dazu, dass nicht alle Vorhaben umgesetzt werden konnten und diese teilweise zeitlich verspätet anfallen werden.
- Die Zunahme des Steuerertrages, das deutliche geringere Investitionsniveau und die damit einhergehende Stabilisierung der Verschuldung auf Vorjahresniveau haben zu einem geringeren Zinsaufwand geführt.

Nur in den spezialfinanzierten Haushalten Wasserversorgung und Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz wurden die budgetierten Resultate nicht erreicht, stark geprägt durch geringere Erträge bei den Wassergebühren.

Für weitergehende Informationen wird auf die nachfolgenden Abschnitte verwiesen.



Heidi La Nave, Leonardo La Nave (stehend), Milena Sforza, Diana Tonti, Ada Ferrari (sitzend)

## La Terza Età

Der Verein «La Terza Età» betreibt im alten Schulhaus Schliern einen Treffpunkt für Senior:innen italienischer Herkunft. Der Treff steht an drei Nachmittagen pro Woche offen und wird rege genutzt. Man trifft sich zu «Caffè e Dolci», diskutiert und spielt Briscola. Der Verein organisiert auch Veranstaltungen und Ausflüge und alle zwei Wochen einen Tanzabend.

La Terza Età ist ein niederschwelliges Angebot, das der sozialen Isolation vorbeugt, den Austausch fördert und Begegnungen ermöglicht.





## 2.3 Gestufter Erfolgsausweis

Erfolgsrechnung (in CHF)		Gesamt Rechnung 2021	Gesamt Rechnung 2022	Spezialfinan- zierter HH Rechnung 2022	allg. Haushalt/ Steuerhaushalt Rechnung 2022	Gesamt Budget 2022
<b>Betrieblicher Aufwand</b>						
30	Personalaufwand	56 004 677.75	54 892 650.37	5 575 463.05	49 317 187.32	56 588 280
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	28 680 723.47	27 913 528.61	5 281 373.12	22 632 155.49	27 773 981
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	10 552 029.30	10 926 892.95	746 943.55	10 179 949.40	11 309 700
35	Einlagen in Fonds und SF	4 036 643.00	5 140 766.00	4 495 304.00	645 462.00	5 325 500
36	Transferaufwand	123 881 400.61	123 297 522.44	5 844 435.39	117 453 087.05	133 748 331
37	Durchlaufende Beiträge	–	71 718.00	–	71 718.00	–
39	Interne Verrechnungen	474 547.81	423 822.06	82 377.96	341 444.10	510 270
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>		<b>223 630 021.94</b>	<b>222 666 900.43</b>	<b>22 025 897.07</b>	<b>200 641 003.36</b>	<b>235 256 062</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>						
40	Fiskalertrag	122 248 574.65	140 293 238.05	151 300.00	140 141 938.05	124 955 000
41	Regalien und Konzessionen	2 329 560.08	2 213 159.05	–	2 213 159.05	2 229 000
42	Entgelte	43 467 186.04	44 273 868.71	18 761 032.37	25 512 836.34	46 019 495
43	Verschiedene Erträge	2 475 641.11	2 295 976.02	230 763.85	2 065 212.17	4 979 781
45	Entnahmen aus Fonds und SF	1 650 262.09	1 572 594.50	1 568 594.50	4 000.00	2 370 200
46	Transferertrag	40 484 849.64	40 563 148.99	474 439.18	40 088 709.81	48 909 889
47	Durchlaufende Beiträge	–	71 718.00	–	71 718.00	–
49	Interne Verrechnungen	474 547.81	423 822.06	82 377.96	341 444.10	510 270
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>		<b>213 130 621.42</b>	<b>231 707 525.38</b>	<b>21 268 507.86</b>	<b>210 439 017.52</b>	<b>229 973 635</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>		<b>– 10 499 400.52</b>	<b>9 040 624.95</b>	<b>– 757 389.21</b>	<b>9 798 014.16</b>	<b>– 5 282 427</b>
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>						
34	Finanzaufwand	3 274 970.30	2 847 640.19	–	2 847 640.19	3 736 911
44	Finanzertrag	6 846 497.00	7 162 793.65	340 103.05	6 822 690.60	9 459 100
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>		<b>3 571 526.70</b>	<b>4 315 153.46</b>	<b>340 103.05</b>	<b>3 975 050.41</b>	<b>5 722 189</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>– 6 927 873.82</b>	<b>13 355 778.41</b>	<b>– 417 286.16</b>	<b>13 773 064.57</b>	<b>439 762</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>						
38	Ausserordentlicher Aufwand	10 839 716.39	7 717 995.78	–	7 717 995.78	3 719 904
48	Ausserordentlicher Ertrag	11 640 028.29	2 849 937.62	–	2 849 937.62	3 054 400
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>		<b>800 311.90</b>	<b>– 4 868 058.16</b>	<b>–</b>	<b>– 4 868 058.16</b>	<b>– 665 504</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>		<b>– 6 127 561.92</b>	<b>8 487 720.25</b>	<b>– 417 286.16</b>	<b>8 905 006.41</b>	<b>– 225 742</b>
<b>Spezialfinanzierungen</b>						
	SF Feuerwehr	234 629.65	376 509.49	376 509.49	–	– 105 271
	SF Abfallbewirtschaftung	64 781.36	144 861.12	144 861.12	–	– 510 945
	SF KEGUL	137 096.81	– 257 637.05	– 257 637.05	–	– 432 425
	SF Wasserversorgung	– 224 990.98	– 21 536.43	– 21 536.43	–	363 223
	SF Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz	– 1 117 399.97	– 659 483.29	– 659 483.29	–	238 896
<b>Gesamtergebnis Spezialfinanzierungen</b>		<b>– 905 883.13</b>	<b>– 417 286.16</b>	<b>– 417 286.16</b>	<b>–</b>	<b>– 446 522</b>
<b>Ergebnis allg. Haushalt / Steuerhaushalt vor Einlage</b>		<b>– 5 221 678.79</b>	<b>15 846 885.41</b>	<b>0.00</b>	<b>15 846 885.41</b>	<b>1 179 803</b>
<b>Einlage in finanzpolitischer Reserve</b>		<b>–</b>	<b>6 941 879.00</b>	<b>–</b>	<b>6 941 879.00</b>	<b>959 023</b>
<b>Ergebnis allg. Haushalt / Steuerhaushalt (nach Einlage finanzpolitische Reserve, vor Ausgleich Bilanzfehlbetrag)</b>		<b>– 5 221 678.79</b>	<b>8 905 006.41</b>	<b>–</b>	<b>8 905 006.41</b>	<b>220 780</b>
Bilanzfehlbetrag per 31.12.21			– 220 779.76		– 220 779.76	– 220 780
Bilanzüberschuss per 31.12.22			8 684 226.65		8 684 226.65	0

## 2.4 Erfolgsrechnung

(in CHF)	allg. Haushalt/ Steuerhaushalt 2022	Spezial- finanzierung 2022	Gesamtergebnis 2022
<b>Sachgruppen</b>			
Total Aufwand	211 206 639.33	22 025 897.07	233 232 536.40
Total Ertrag	220 111 645.74	21 608 610.91	241 720 256.65
<b>Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss (+)</b>	<b>8 905 006.41</b>	<b>-417 286.16</b>	<b>8 487 720.25</b>
<b>3 Aufwand</b>	<b>211 206 639.33</b>	<b>22 025 897.07</b>	<b>233 232 536.40</b>
30 Personalaufwand	49 317 187.32	5 575 463.05	54 892 650.37
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	22 632 155.49	5 281 373.12	27 913 528.61
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	10 179 949.40	746 943.55	10 926 892.95
34 Finanzaufwand	2 847 640.19	0.00	2 847 640.19
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	645 462.00	4 495 304.00	5 140 766.00
36 Transferaufwand	117 453 087.05	5 844 435.39	123 297 522.44
37 Durchlaufende Beiträge	71 718.00	0.00	71 718.00
38 ausserordentlicher Aufwand	7 717 995.78	0.00	7 717 995.78
39 Interne Verrechnungen	341 444.10	82 377.96	423 822.06
<b>4 Ertrag</b>	<b>220 111 645.74</b>	<b>21 608 610.91</b>	<b>241 720 256.65</b>
40 Fiskalertrag	140 141 938.05	151 300.00	140 293 238.05
41 Regalien und Konzessionen	2 213 159.05	0.00	2 213 159.05
42 Entgelte	25 512 836.34	18 761 032.37	44 273 868.71
43 Verschiedene Erträge	2 065 212.17	230 763.85	2 295 976.02
44 Finanzertrag	6 822 690.60	340 103.05	7 162 793.65
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	4 000.00	1 568 594.50	1 572 594.50
46 Transferertrag	40 088 709.81	474 439.18	40 563 148.99
47 Durchlaufende Beiträge	71 718.00	0.00	71 718.00
48 ausserordentlicher Ertrag	2 849 937.62	0.00	2 849 937.62
49 Interne Verrechnungen	341 444.10	82 377.96	423 822.06

Spezialfinanzierungen umfassen folgende Dienststellen: 4340 Feuerwehr / 5200 und 5201 Abfallbewirtschaftung / 5250 Deponie KEGUL / 5550 Wasserversorgung / 5600 Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz

Der allgemeine Haushalt/Steuerhaushalt weist im Berichtsjahr einen Ertragsüberschuss (vor Einlage in die finanzpolitische Reserve und vor Ausgleich des Bilanzfehlbetrages aus dem Jahr 2021) von CHF 15.8 Mio. aus. Davon wurden CHF 6.9 Mio. in die finanz-

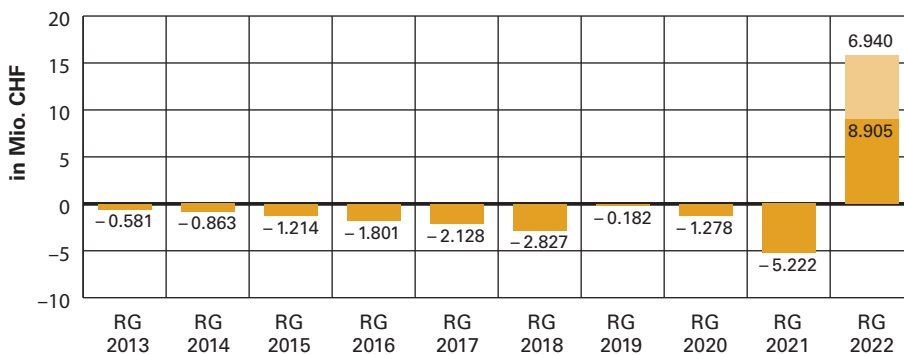
politische Reserve eingelegt. Aus den verbleibenden CHF 8.9 Mio. wurden CHF 0.2 Mio. für den Ausgleich des Bilanzfehlbetrages 2021 verwendet. Somit verbleibt ein Bilanzüberschuss von CHF 8.7 Mio.

### Entwicklung Rechnungsergebnis

Die Erfolgsrechnung hat im allgemeinen Haushalt/ Steuerhaushalt in den vergangenen Jahren jeweils mit einem Defizit abgeschlossen. Mit diesen Defiziten wurde der Bilanzüberschuss kontinuierlich abgebaut bis im Jahr 2021 ein Bilanzfehlbetrag von CHF 0.2 Mio. ausgewiesen worden ist. Dank der durch

die Stimmbevölkerung beschlossenen Erhöhung der Gemeindesteueranlage von 1.49 auf 1.58 Einheiten, grösseren Sondereffekten bei den Steuereinnahmen und massgeblichen Budgetunterschreitungen, beläuft sich das Ergebnis vor Ausgleich des Bilanzfehlbetrag 2021 sowie vor Einlage in die finanzpolitische Reserve auf CHF 15.8 Mio.

### Ergebnisse Steuerhaushalt



- Aufwands- (-) / Ertragsüberschuss (+)
- Einlage in die finanzpolitische Reserve

## 2.5 Kostenarten der Erfolgsrechnung inkl. Spezialfinanzierungen

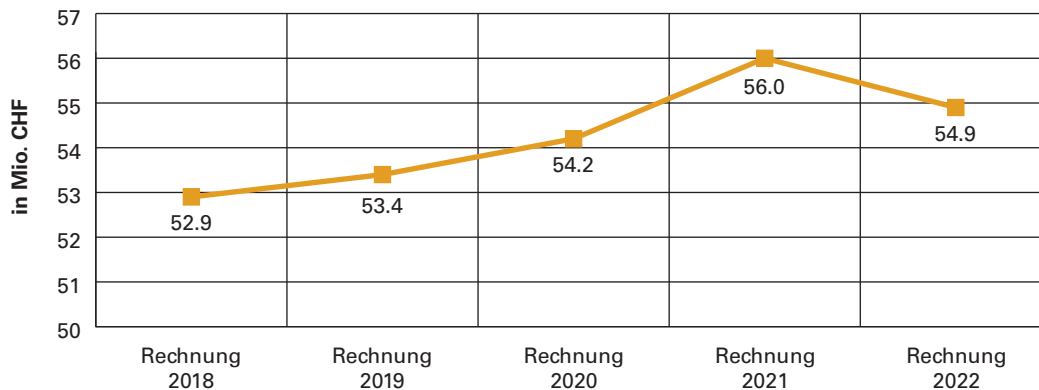
### Aufwand

#### Personalaufwand (SG 30)

Der Personalaufwand liegt um CHF –1.7 Mio. unter Budget. Im Steuerhaushalt wird eine Budgetunterschreitung von ca. CHF –0.8 Mio. verzeichnet. Der Rückgang des Personalaufwands in allen Haus-

halten ist hauptsächlich der schwierigen Situation bei den Stellenbesetzungen geschuldet (Fachkräftemangel). Dies widerspiegelt sich auch in den zum Budgetvergleich angestiegenen Kosten für die Personalaquise.

#### Entwicklung Personalaufwand (SG 30)

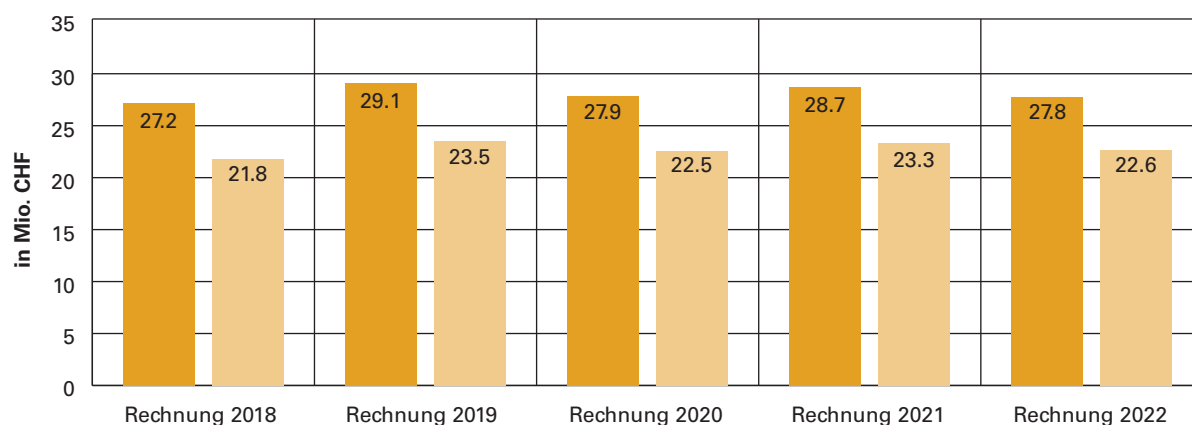


**Sach- und Betriebsaufwand (SG 31)**

Insgesamt bewegt sich diese Kostengruppe ca. CHF +0.1 Mio. über Budget, liegt aber insgesamt unter dem Vorjahr.

Die Überschreitung wurde durch den Steuerhaushalt verursacht, teilweise kompensiert durch die spezialfinanzierten Haushalte. Insgesamt wurde das Budget

im Steuerhaushalt um ca. CHF +0.8 Mio. überschritten. Davon wurden ca. CHF +0.4 Mio. durch höheren Hardwarebedarf an den Schulen sowie höhere Lebensmittelkosten von ca. CHF +0.2 Mio. (durch höhere SuS-Zahlen) verursacht. Die Lebensmittel werden aber teilweise über die Mittagessen (Entgelte) weiter verrechnet.

**Entwicklung Sach- und übriger Betriebsaufwand (SG 31)**

- SG 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand (Gesamtaufwand)
- SG 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand (allgemeiner Haushalt/Steuerhaushalt)

**Abschreibungen (SG 33)**

Die Abschreibungen sind zum Vorjahr um ca. CHF +0.4 Mio. auf CHF 10.9 Mio. angestiegen. Dieser Wert liegt ca. CHF -0.4 Mio. unter Budget, begründet durch die tieferen Realisierungsquoten bei den Gesamtinvestitionen von ca. 65% (geringes Investitionsvolumen von CHF 20 Mio.) Im Resultat sind weiterhin Abschreibungen in der Höhe von ca. CHF 4.3 Mio. enthalten die aus dem Umstelleffekt HRM1 auf HRM2 (altrechtliches Verwaltungsvermögen, rund CHF 38.9 Mio.) stammen.

**Finanzaufwand (SG 34)**

Die Zinsen belaufen sich mit CHF 1.9 Mio. ungefähr auf dem Niveau des Vorjahres und liegen CHF -0.6 Mio. unter Budget. Infolge der geringeren Investitionen und höheren Steuereinnahmen konnte der Fremdfinanzierungsbedarf reduziert werden. Allerdings ist bei den derzeit sehr stark ansteigenden Zinsen in Zukunft mit deutlich höheren Zinsaufwendungen zu rechnen.

Der Liegenschaftsaufwand liegt um CHF -0.15 Mio. unter dem Budget von CHF 1.0 Mio., aber um ca. CHF +0.1 Mio. über dem Vorjahr wegen gestiegenen nicht baulichen Unterhaltskosten.

**Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (SG 35)**

Die Einlagen belaufen sich mit CHF 5.1 Mio. um rund CHF -0.2 Mio. nur knapp unter dem Budget, begründet durch geringere Einlagen bei der Wasserversorgung/der Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz aufgrund niedrigeren Gebühreneinnahmen bei gleichzeitig höheren Einlagen in den Werterhalt sowie die neurechtlichen Einlagen aus Planungsvorteilen.

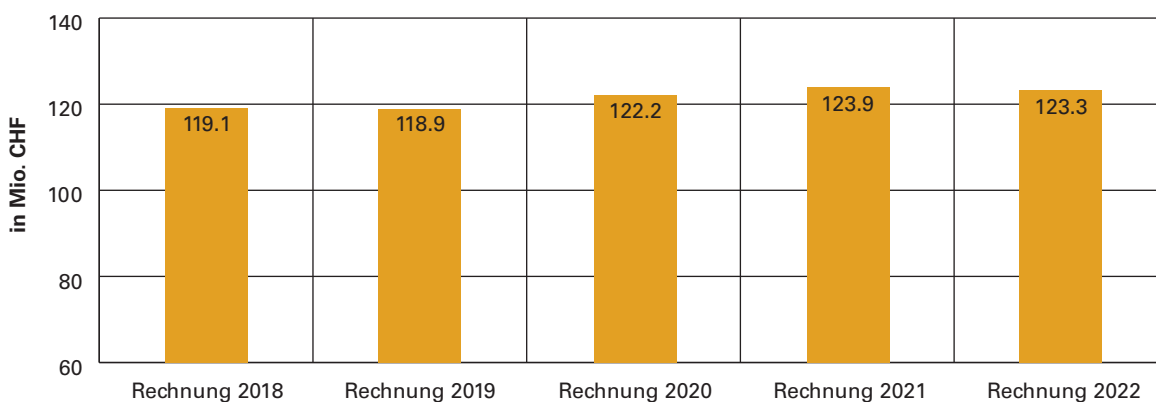
**Transferaufwand (SG 36)**

Netto-Transferaufwand: Die Finanz- und Lastenausgleichswerte werden vom Kanton vorgegeben. Die effektiven Rechnungswerte weichen von den Plandaten teilweise stark ab.

Insgesamt hat sich der Nettotransferaufwand um ca. CHF 2.2 Mio. im Vergleich zum Budget verbessert. Dies wird hauptsächlich durch einen tieferen Lastenausgleich Sozialhilfe im Steuerhaushalt verursacht. Der Transferaufwand fällt um ca. CHF 10.4 Mio. tiefer aus als budgetiert. Nachfolgend sind die wesentlichen Mehr- (+) resp. Minderaufwandpositionen (-) aufgelistet:

- Lastenausgleich Sozialhilfe: CHF –6.5 Mio.
- Gemeindeanteil Lastenausgleich Sozialhilfegesetz: ca. CHF –2.7 Mio.
- Mittelschulen: CHF –1.6 Mio. (inkl. Rückerstattung Kanton, Lerbermatt)
- Krankenkassenprämien für Dritte: CHF –1.4 Mio.
- Beitrag an öffentlichen Verkehr: CHF –0.5 Mio.
- Beitrag an Ergänzungsleistungen: CHF –0.5 Mio.
- geringere Verrechnungen an spezialfinanzierte Haushalte CHF –0.4 Mio.
- Zuweisung an Kant. Finanzausgleichsfonds: CHF +1.6 Mio.
- Abteilung Bildung und Tagesschulen: Beiträge an Lehrerbessoldungen ca. CHF +0.7 Mio.
- höhere Betriebsbeiträge an ARA: CHF +0.3 Mio.
- Schulgelder an andere Gemeinden ca. CHF +0.3 Mio.
- Lastenausgleich Neue Aufgabenverteilung: CHF +0.2 Mio.

**Entwicklung Transferaufwand (SG 36)**



**Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)**

Der grösste Effekt wird durch die Einlage in die finanzpolitische Reserve in der Höhe von CHF 6.9 Mio. verursacht. Bei einem Ertragsüberschuss muss das Delta aus Nettoinvestitionen abzüglich Abschreibungen in die finanzpolitische Reserve eingelegt werden. Die Einlage in die Spezialfinanzierung Planungsvorteile ist mit CHF 0.4 Mio. um knapp CHF –2.0 Mio.

tiefer als budgetiert ausgefallen. Dies hängt damit zusammen, dass neurechtliche Einlagen aus Planungsvorteilen unter der SG 35 eingelegt werden müssen. Daher belief sich die Einlagen aus Planungsvorteilen insgesamt auf ca. CHF 1.3 Mio. Dieser Wert liegt immer noch deutlich unter Budget und wird durch Verzögerung bei der Realisierung von Bauvorhaben Dritter ausgelöst.

**Ertrag**

**Fiskalertrag (SG 40)**

Die Steuereinnahmen bilden mit über 60% die wichtigste Einnahmequelle im Steuerhaushalt. Der gesamte Steuerertrag ist gegenüber dem Budget um CHF +15.3 Mio. höher ausgefallen. Das Budget 2022 beinhaltet die Erhöhung der Steueranlage von 1.49 auf 1.58. Wie auch bei anderen Gemeinden und im Kanton wurde im Steuerertrag ein grundsätzlich gutes Resultat erwirtschaftet. Folgende weitere Faktoren haben zu dieser Verbesserung beigetragen:

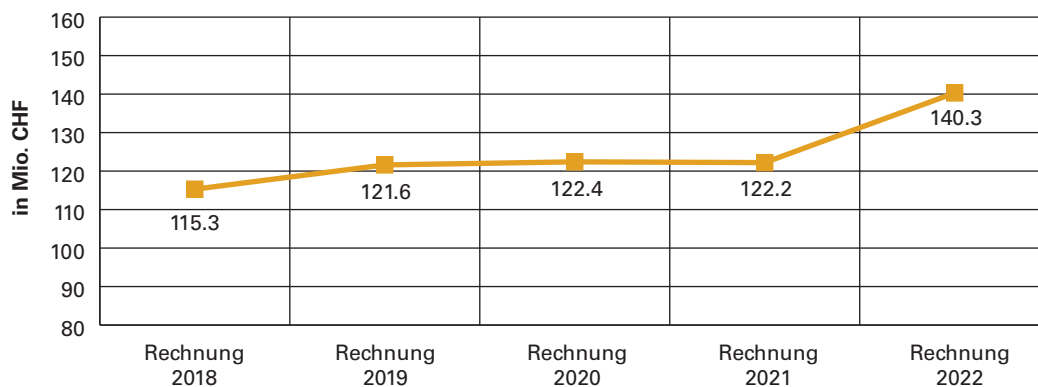
- Jur. Personen (CHF +9.2 Mio. zu Budget): Sondereffekte wie finale Veranlagung für drei Jahre

- einer Firma (CHF 2.8 Mio.) und Nachzahlungen aus den Vorjahren (CHF ca. 2 Mio.).
- Grundstückgewinnsteuer (CHF +2.3 Mio. zu Budget). Davon ca. CHF +1.7 Mio. als Sondereffekt aufgrund von wenigen hohen Veräusserungen.
- Nat. Personen (CHF +2.7 Mio. zu Budget). Dieser Wert beinhaltet auch Zahlungen aus den Vorjahren in der Höhe von CHF 1.5 Mio. (Sondereffekte). Die für den Steuerertrag relevante Grösse ist die Entwicklung der mittleren Wohnbevölkerung. Diese hat sich stabil entwickelt: 2022 hat die mittlere Wohnbevölkerung um 9 auf knapp 41800 zugenommen.



	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Direkte Steuern natürliche Personen	93 604 903.65	100 052 000	102 699 140.45
Direkte Steuern juristische Personen	9 908 673.35	7 624 000	16 848 993.30
Übrige Steuern	18 734 997.65	17 279 000	20 745 104.30
<b>40 Fiskalertrag mit Hundesteuer</b>	<b>122 248 574.65</b>	<b>124 955 000</b>	<b>140 293 238.05</b>

### Entwicklung Steuern (SG 40 Fiskalertrag)



### Regalien und Konzessionen (SG 41)

Mit ca. CHF 2.2 Mio. ist im Vergleich zum Budget praktisch keine Abweichung eingetreten. Mit knapp CHF 1.6 Mio. sind die Konzessionseinnahmen BKW und der Ertrag aus der Sondernutzungskonzession Gas (knapp CHF 0.5 Mio.) die grössten Positionen.

### Entgelte (SG 42)

Mit CHF 44.2 Mio. liegt der Ertrag um ca. CHF –1.8 Mio unter Budget. Davon stammen ca. CHF 1.2 Mio. aus geringen Einnahmen in den spezialfinanzierten Haushalten sowie CHF 0.5 Mio. aus tieferen Busseneinnahmen (CHF 1.8 Mio.) im Steuerhaushalt. In dieser Sachgruppe werden diverse Abweichungen festgestellt, so sind auch tiefere Nutzungsgebühren der Turnhallen um CHF –0.1 Mio. und geringere Einnahmen im Schwimmbad (ca. CHF –0.08 Mio.) zu verzeichnen.

### Finanzertrag (SG 44)

Der Finanzertrag liegt mit CHF 7.1 Mio. um knapp CHF –2.3 Mio. unter Budget. Die geplanten Einzelbewertungen von Liegenschaften wurde nicht durchgeführt. Erfreulich ist der mit CHF 5.6 Mio. um knapp CHF +0.3 Mio. höher ausgefallene Liegenschaftsertrag.

### Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierungen (SG 45)

Die Entnahmen belaufen sich mit CHF 1.6 Mio. um rund CHF –0.8 Mio. unter Budget, begründet durch

geringere Entnahmen bei der Wasserversorgung und Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz.

### Transferertrag (SG 46)

Netto-Transferaufwand: Die Finanz- und Lastenausgleichswerte werden vom Kanton vorgegeben. Die effektiven Rechnungswerte weichen von den Planzahlen teilweise stark ab.

Insgesamt hat sich der Nettotransferaufwand um ca. CHF +2.2 Mio. zum Budget verbessert. Dies wird hauptsächlich durch einen tieferen Lastenausgleich Sozialhilfe im Steuerhaushalt verursacht.

Der Transferertrag fällt um ca. CHF –8.3 Mio. tiefer aus als budgetiert. Nachfolgend sind die wesentlichen Mehr- (+) resp. Minderertragspositionen (–) aufgelistet:

- Erträge aus Staff:  
CHF +0.9 Mio. (vormals unter Steuerertrag)
- Vergütungen Lastenausgleich Sozialhilfe:  
CHF –9 Mio.
- geringere Verrechnung an andere Haushalte:  
CHF –0.4 Mio.

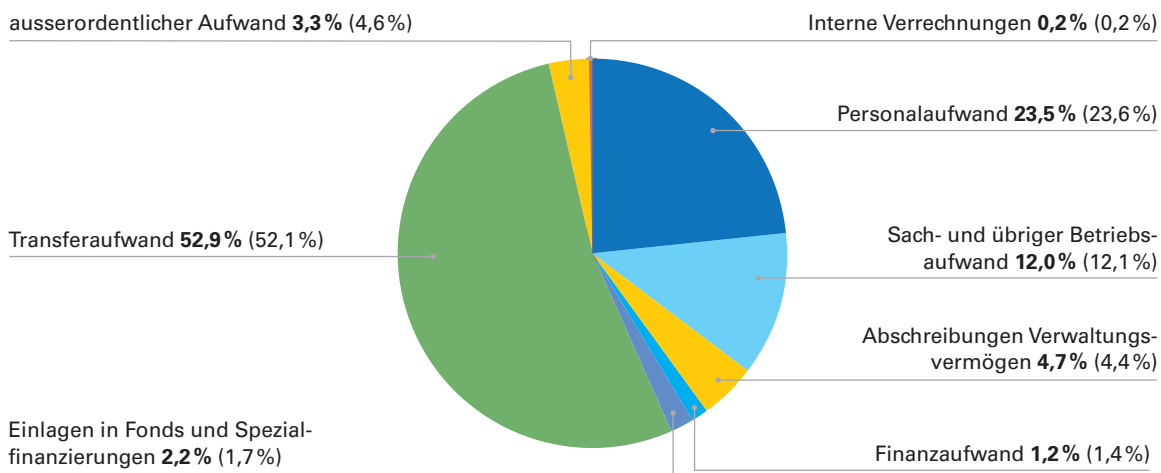
### Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)

Geringere Entnahme aus der Neubewertungsreserve: Bis 2025 wird jährlich CHF 2.6 Mio. ergebniswirksam aus der Reserve entnommen (obligate Auflösung der Reserve).

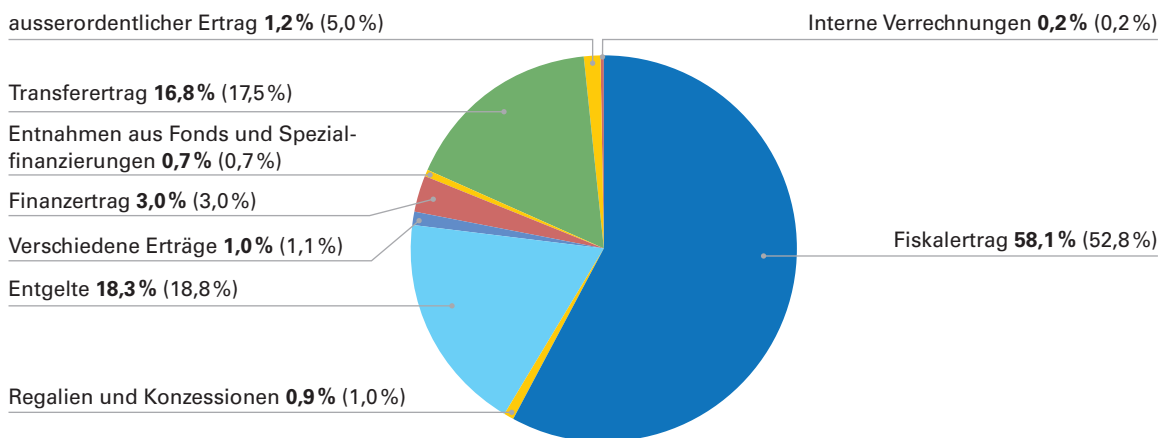
**Verwendung (Aufwand) und Herkunft (Ertrag) der Mittel**

Klammer (...) = RG Vorjahr

**Aufwand 2022**



**Ertrag 2022**



## 2.6 Nachkredite

Die Nachkredite werden nachfolgend nach Direktionen, Beeinflussbarkeit und Kreditkompetenzen ausgewiesen:

### Nachkredite nach BTN und Direktionen 2022 (in Mio. CHF)

	Unechte	Kompetenz Gemeinderat	Kompetenz Parlament	Kompetenz GR über CHF 200 000	Total Jahr 2022	Total Jahr 2021	Total Jahr 2020
--	---------	-----------------------	---------------------	-------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

#### Direktion DPF

B = beeinflussbar	0.000	0.865	0.000	0.000	0.865	0.380	0.163
T = teilweise beeinflussbar	0.000	0.395	0.000	0.000	0.395	1.002	1.379
N = nicht beeinflussbar	7.001	0.315	0.000	1.849	9.165	10.136	0.867
<b>Total DPF</b>	<b>7.001</b>	<b>1.575</b>	<b>0.000</b>	<b>1.849</b>	<b>10.426</b>	<b>11.519</b>	<b>2.408</b>

#### Direktion DPV

B = beeinflussbar	0.015	0.595	0.000	0.000	0.610	0.678	0.579
T = teilweise beeinflussbar	0.000	0.214	0.000	0.000	0.214	0.179	0.072
N = nicht beeinflussbar	0.075	0.717	0.000	0.000	0.792	0.086	0.454
<b>Total DPV</b>	<b>0.090</b>	<b>1.527</b>	<b>0.000</b>	<b>0.000</b>	<b>1.617</b>	<b>0.942</b>	<b>1.104</b>

#### Direktion DBS

B = beeinflussbar	0.001	1.543	0.000	0.000	1.544	0.835	0.663
T = teilweise beeinflussbar	0.000	1.512	0.322	0.000	1.834	1.484	7.061
N = nicht beeinflussbar	0.127	0.000	0.000	1.223	1.350	2.532	2.876
<b>Total DBS</b>	<b>0.127</b>	<b>3.056</b>	<b>0.322</b>	<b>1.223</b>	<b>4.728</b>	<b>4.851</b>	<b>10.600</b>

#### Direktion DSL

B = beeinflussbar	0.000	0.463	0.000	0.000	0.463	0.735	1.523
T = teilweise beeinflussbar	0.000	0.284	0.000	0.000	0.284	0.386	0.377
N = nicht beeinflussbar	0.503	0.086	0.000	0.000	0.589	0.813	0.038
<b>Total DSL</b>	<b>0.5028</b>	<b>0.8338</b>	<b>0.0000</b>	<b>0.0000</b>	<b>1.337</b>	<b>1.933</b>	<b>1.938</b>

#### Direktion DUB

B = beeinflussbar	0.400	0.481	0.000	0.000	0.880	0.864	0.728
T = teilweise beeinflussbar	0.000	0.418	0.000	0.000	0.418	0.273	0.147
N = nicht beeinflussbar	0.400	0.021	0.000	0.000	0.421	0.465	3.342
<b>Total DUB</b>	<b>0.800</b>	<b>0.919</b>	<b>0.000</b>	<b>0.000</b>	<b>1.719</b>	<b>1.602</b>	<b>4.217</b>

<b>Gesamttotal</b>	<b>8.521</b>	<b>7.911</b>	<b>0.322</b>	<b>3.072</b>	<b>19.827</b>	<b>20.848</b>	<b>20.267</b>
--------------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---------------	---------------	---------------

#### Aufteilung nach BTN:

B = Beeinflussbar	0.415	3.948	0.000	0.000	4.363	3.492	3.655
T = teilweise beeinflussbar	0.000	2.824	0.322	0.000	3.146	3.325	9.035
N = Nicht beeinflussbar	8.106	1.140	0.000	3.072	12.318	14.032	7.577
<b>Total</b>	<b>8.521</b>	<b>7.911</b>	<b>0.322</b>	<b>3.072</b>	<b>19.827</b>	<b>20.848</b>	<b>20.267</b>

Im Jahr 2022 ergeben sich Nachkredite von Total CHF 19.8 Mio. (2021 = CHF 20.8 Mio., 2020 = CHF 20.3 Mio.). Über alle Direktionen gesehen, fallen die Nachkredite im Jahr 2022 wie folgt an:

- Beeinflussbar (B) = CHF 4.4 Mio. oder 22 % (Vorjahre: 16,8% resp. 18%)
- Teilweise beeinflussbar (T) = CHF 3.1 Mio. oder 15,9 % (Vorjahre: 16% resp. 44,6%)
- Nicht beeinflussbar (N) = CHF 12.3 Mio. oder 62,1% (Vorjahre: 67,3% resp. 37,4%).

Die BTN-Zuweisung erfolgte auf Stufe der 4-stelligen Sachgruppen (Bsp. = 3010 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals = T, ist aufgrund von Arbeitsverträgen nur mittelfristig beeinflussbar).

Grob zusammengefasst ergibt dies folgende Zuweisung:

- 30 Personalaufwand (z. B. Weiterbildung = B) T = mehrheitlich

- 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand (z. B. Versicherungen = T) B = mehrheitlich
- 33 Abschreibungen (kann nur über die Investitionen verändert werden) N = alle
- 34 Finanzaufwand (Zinse ergeben sich aus Finanzanlagen/Schulden) N = alle
- 35 Einlagen in Spezialfinanzierungen/SF = Ergebnis der SF N = alle
- 36 Transferaufwand (Kantonale Ebene = N, Gemeinde und Privater Ebene = T) T/N
- 38 Einlagen in das Eigenkapital/Vorfinanzierungen = Ergebnis N = alle
- 39 Interne Verrechnungen B = alle

Die einzelnen Nachkredite (grösser CHF 5000) werden detailliert im Anhang zu Kapitel 4, Ziffer 4.2 nach den Kompetenzen/Zuständigkeiten aufgelistet.

## 2.7 Zusätzliche Kürzungen des Parlaments im Budget 2022

Das Parlament hat im Budget 2022 zusätzliche Kürzungen (einmalige und wiederkehrende Ausgaben) vorgenommen. Die Rechnung 2022 zeigt hierzu folgenden Umsetzungsstand der Kürzungen:

### einmalige zusätzliche Kürzungen:

- Personalaufwand (zusätzliche Kürzung um CHF 100000): Ziel wurde erreicht, siehe hierzu auch Kommentar unter dem Punkt Personalaufwand.
- Strassenunterhalt (zusätzliche Kürzung um CHF 100000): Das Ziel wurde erreicht, die Sachkosten wurden um ca. CHF 0.1 Mio. unterschritten.
- Nicht aktivierbare Anlagen (zusätzliche Kürzung um CHF 300000) und weiterer Sachaufwand (um CHF 250000); beide Themen sind Bestandteil der Sachgruppe «Sach- und Betriebsaufwand»: Da auf dem Thema "weiterer Sachaufwand" verschiedene Themen abgebildet wurden (zentrale Kürzung GR pro Direktion für den gesamten Sach- und Betriebsaufwand abgebildet) ist der 1:1 Nachvollzug schwierig. Siehe hierzu auch Begründung zum Thema «Sach- und Betriebsaufwand». Das Ziel wurde bei den

nicht aktivierbaren Anlagen u. a. wegen höheren IT-Bedarf (Schulen, Vorhaben) nicht erreicht.

### wiederkehrende zusätzliche Kürzungen:

- Programm Fuss Velo Köniz (zusätzliche Kürzung um CHF 50000): Das Ziel wurde aufgrund der verschobenen Planung und Umsetzung von Massnahmen im Zusammenhang mit «Elterntaxis», der Beseitigung von erkannten Gefahrenstellen z. B. in Niederscherli, des Ausbaus der Schneeräumung und der Sensibilisierungskampagne erreicht.
- Betrieb Schwimmbad Köniz (zusätzliche Kürzung um CHF 50000): Das Ziel konnte nicht erreicht werden (Delta von ca. CHF +78000 gegenüber des gekürzten Budgets); ca. je zur Hälfte aufgrund des verschobenen Saisonstarts infolge des budgetlosen Zustands und aufgrund von Preismassnahmen, welche erst auf die Saison 2023 umgesetzt werden können. Im Betrieb wurden jedoch Einsparungen bei Wasser und Strom, sowie durch zusätzliche Eigenleistungen beim Unterhalt der Schwimmbekken erzielt.

- Grünfläche, Spielplätze, Friedhöfe (zusätzliche Kürzung um CHF 50 000): Ziel erreicht (Budget um CHF –200 000 unterschritten). Gründe sind der budgetloser Zustand, welcher zu einem reduzierten Unterhalt führte sowie Trockenheit im Sommer 2022.
- Ferienhaus Kandersteg (zusätzliche Kürzung um CHF 50 000): Das Ziel wurde nicht erreicht (Delta ca. CHF +79 000 gegenüber gekürztem Budget); Grund: u. a. wegen höheren Unterhaltskosten wie Brandmeldeanlage, Reparaturen am Dach und in der Küche.

## 2.8 Finanzstrategie

Eine Überprüfung der Finanzstrategie wird mit den nun vorliegenden neuen Legislaturzielen durchgeführt. Die nachfolgenden Punkte gelten unverändert:

Strategische Ziele:

- a) Ausgeglichene Erfolgsrechnung: Der Gemeinderat strebt innerhalb einer Legislatur im Minimum eine ausgeglichene Rechnung an. Ein Verlust kann im Verlauf einer Legislatur im 4-Jahres-Schnitt kompensiert werden.
  - b) Anstehende Investitionen realisieren: Köniz realisiert anstehende Investitionen im tragbaren finanziellen Rahmen.
  - c) Angemessene Steuerbelastung: Die Steuerbelastung stellt sicher, dass die Gemeinde effiziente und qualitativ hochwertige Dienstleistungen für die Bevölkerung und Unternehmen erbringen kann, unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Strukturen.
- Um die Erreichung der strategischen Ziele sicher zu stellen wurden folgende Massnahmen definiert:
- Restriktive Ausgabenpolitik: Neue Aufgaben sollen unter Berücksichtigung der Finanzierung bzw. der gesetzlichen Vorgaben berücksichtigt werden.
  - Steuererhöhung: Zur Stabilisierung des Finanzhaushaltes ist eine angemessene Steuererhöhung unumgänglich.
  - Stärkung der Steuerertragskraft (Weiterführung des regelmässigen Austausches mit ansässigen Firmen, mit dem Ziel, dass ansässige Firmen ihre Aktivitäten ausbauen).
  - Priorisierung der Investitionsplanung (entlang einer langfristigen Investitionsplanung von 10 Jahren).
  - Aktive Bewirtschaftung des Finanzvermögens.
  - Schulden (Entwicklung der Schuldenlast unter Berücksichtigung der Zinsentwicklung).
  - Weitergehende flankierende Massnahmen (Verfeinerung der Controlling-Instrumente und Anpassung dieser an die neuen Bedürfnisse).

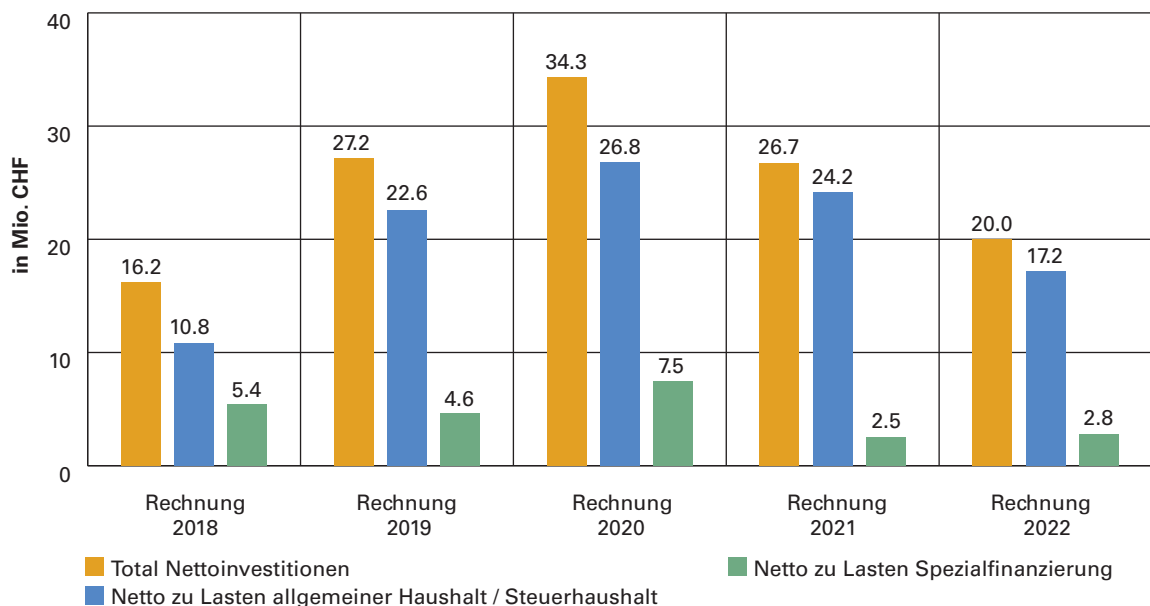


## 2.9 Investitionen und Finanzierungsverbindlichkeiten

### a) Überblick über die Investitionen des Verwaltungsvermögens der Gesamtgemeinde (inkl. Spezialfinanzierungen) in CHF

	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
<b>Allgemeiner Haushalt / Steuerhaushalt</b>			
Bruttoinvestitionen	25 049 001.23	27 183 500	17 365 244.63
Investitionseinnahmen	859 838.25	2 000 000	169 631.20
Nettoinvestitionen	24 189 162.98	25 183 500	17 195 613.43
<b>Spezialfinanzierungen DZ 4340, 5200, 5250, 5550, 5600</b>			
<b>Bruttoinvestitionen</b>	<b>3 811 478.72</b>	<b>6 140 000</b>	<b>3 099 896.72</b>
4340 Feuerwehr	607 871.70	710 000	622 226.45
5200 Abfall	227 294.60	250 000	34 846.30
5250 KEGUL	178 640.52	0	101 617.37
5550 Wasserversorgung	1 890 994.67	3 310 000	1 400 463.55
5600 Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz	906 677.23	1 870 000	940 743.05
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>1 347 294.10</b>	<b>0</b>	<b>291 935.50</b>
4340 Feuerwehr	0.00	0	0.00
5200 Abfall	0.00	0	117 082.85
5250 KEGUL	0.00	0	0.00
5550 Wasserversorgung	1 347 294.10	0	174 852.65
5600 Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz	0.00	0	0.00
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>2 464 184.62</b>	<b>6 140 000</b>	<b>2 807 961.22</b>
<b>Gesamtgemeinde</b>			
<b>Bruttoinvestitionen</b>	<b>28 860 479.95</b>	<b>33 323 500</b>	<b>20 465 141.35</b>
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>2 207 132.35</b>	<b>2 000 000</b>	<b>461 566.70</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>26 653 347.60</b>	<b>31 323 500</b>	<b>20 003 574.65</b>

Die Entwicklung der Nettoinvestitionen sehen wie folgt aus:



**b) Überblick über die Investitionen Finanzvermögen**

Allgemeiner Haushalt/Steuerhaushalt <b>Finanzvermögen</b>	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Rechnung 2022
Bruttoinvestitionen (108)	6 446 524.85	2 176 934.00	1 673 314.09	17 249 345.72	1 226 954.00
Investitionseinnahmen (108)	124 693.70	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	6 321 831.15	2 176 934.00	1 673 314.09	17 249 345.72	1 226 954.00

**c) Finanzierung der Gesamtinvestitionen**

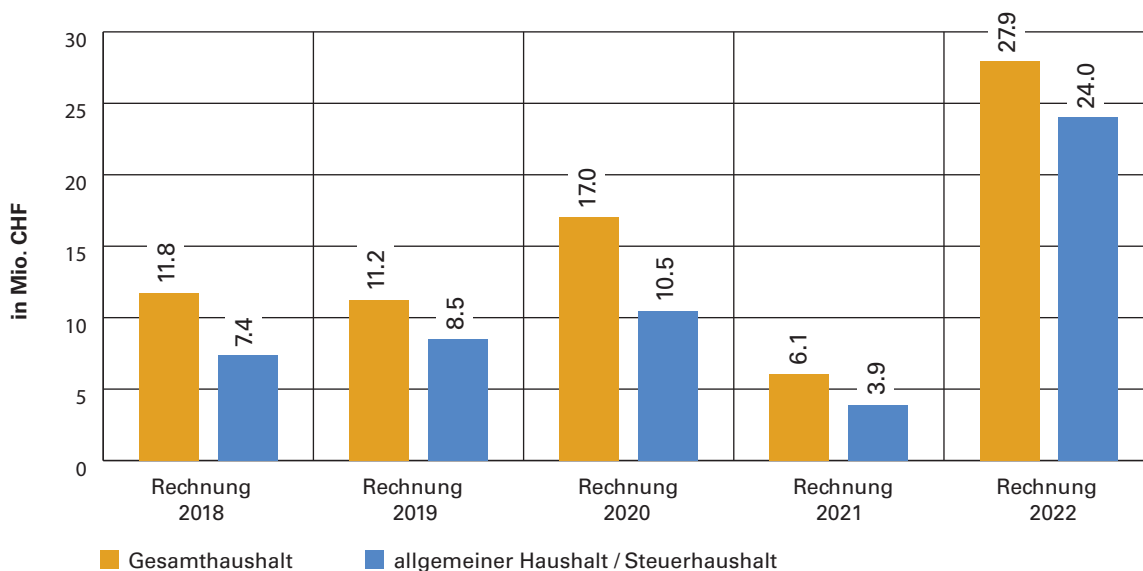
	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Rechnung 2022
Selbstfinanzierung Gesamtgemeinde	11 755 333.19	11 221 215.55	17 015 847.65	6 057 163.04	27 924 628.11
Selbstfinanzierungsgrad	72,62 %	41,21 %	49,68 %	22,73 %	139,60 %
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>	<b>-4 431 146.94</b>	<b>-16 008 859.35</b>	<b>-17 235 883.95</b>	<b>-20 596 184.56</b>	<b>7 921 053.46</b>

Die Gemeinde Köniz hat im Jahr 2022 inkl. spezialfinanzierte Haushalte (vgl. Grafik unter 2.9a) Bruttoinvestitionen im Umfang von rund CHF 20.5 Mio. (Budget: CHF 32.5 Mio.) getätigt. Im Zusammenhang mit diesen Investitionsausgaben konnten Einnahmen von CHF 0.5 Mio. verbucht werden.

Den Nettoinvestitionen von CHF 20 Mio. (Budget: CHF 31.3 Mio.) steht insgesamt eine Selbstfinanzierung aus der Erfolgsrechnung von CHF 27.9 Mio. (Budget: CHF 14.8 Mio.) gegenüber. Aus dieser Gegenüberstellung resultiert ein Finanzierungsüberschuss von CHF 7.9 Mio., welcher aus fremden Mitteln finanziert worden ist. Einen wesentlichen Beitrag zur Selbstfinanzierung tragen gemäss nachstehender Grafik auch die Spezialfinanzierungen bei. Im Finanz-

vermögen wurden Investitionen von netto CHF 1.2 Mio. getätigt.

Die Nettoinvestitionen im spezialfinanzierten Haushalt liegen bei CHF 2.8 Mio. und damit rund CHF 3.3 Mio. resp. 54,3% unter dem geplanten Wert von CHF 6.1 Mio. Bei der Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz ergaben sich Minderinvestitionen von rund CHF 0.9 Mio. (Vorjahr: Minderinvestitionen von rund CHF 1 Mio.), bei der Wasserversorgung konnten rund CHF 2.2 Mio. weniger (Vorjahr: CHF 3.7 Mio. weniger) als geplant investiert werden. Bei der Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung ist die Nettoinvestition negativ, da eine Einnahme von CHF 0.1 Mio. verzeichnet werden konnte. Bei der Feuerwehr wurde CHF 0.6 Mio. (Planung: CHF 0.7 Mio.) investiert.

**Cashflow / Selbstfinanzierung**

### Investitionsschwerpunkte

Das Schwergewicht der Investitionstätigkeit lag im Jahr 2022 bei folgenden Vorhaben:

Gesamtgemeinde	Netto-Jahrestranche RG 2022 (in Mio. CHF)
<b>Strassen / Verkehrswege</b>	<b>4.1</b>
Gesamtgemeinde; Umgestaltung hindernisfreie ÖV-Haltestellen, Realisierung	1.3
Wabern–Kehrsatz Nord, Fuss-/Veloweg entlang S-Bahn	1.2
Strassenwerterhalt Projekte	0.7
Köniz, Bläuacker II, öffentlicher Platz	0.3
<b>Hochbauten</b>	<b>11.7</b>
Köniz, Oberstufenzentrum, Sanierung Klassentrakte, Turn- und Sporthalle	1.8
Liebefeld, Schulraum Zyklus 1, Thomasweg, Mieterausbau	0.4
Wabern, Schulanlage Morillon; Schulraumerweiterung, Machbarkeitsstudie, Projektwettbewerb	0.4
Spiegel, Gesamtsanierung / Erweiterung	4.6
Schulhaus Mengestorf, Sanierung und Ausbau	3.1
Niederwangen Ried, neue Schul- und Sportanlage	0.4
Niederscherli, Provisorium Feuerwehrmagazinerweiterung	0.2
<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>3.1</b>
Feuerwehr; Fahrzeugbeschaffungen	0.4
Wasserversorgung; Spiegel, Gurtengartenstrasse, Wasserleitungersatz	0.3
Wasserversorgung; Erschliessung Sensematt-Au	0.2
Wasserversorgung; Oberbalm, Übertragung Wasserversorgung	0.6
Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz; Sanierungsmassnahmen aus GEP, untere Gemeinde; Massnahmenblock 10+11	0.6
<b>Investitionen im Finanzvermögen</b>	<b>1.1</b>
Oberwangen, Wangentalstrasse 195, Parz. 5370	1.1

### Realisierungsgrad

Der Realisierungsgrad der Nettoinvestitionen betrug im Jahr 2022 63,9% (Vorjahr 73,0%). Im allgemeinen Haushalt/Steuerhaushalt liegt der Realisierungsgrad bei 68,3% (Vorjahr 86,5%).

Auch in den spezialfinanzierten Haushalten wurden die geplanten Investitionen mit 45,7% (Vorjahr 28,8%) nur zu einem tiefen Realisierungsgrad umgesetzt.

## 2.10 Bilanz

	Bestand per 01.01.2022	Veränderungen		Bestand per 31.12.2022
		Zuwachs	Abgang	
<b>Aktiven</b>	<b>483 596 118.95</b>	<b>1 237 163 270.85</b>	<b>1 219 859 299.71</b>	<b>500 900 090.09</b>
<b>10 Finanzvermögen</b>	<b>258 560 030.39</b>	<b>1 198 067 556.97</b>	<b>1 189 766 482.28</b>	<b>266 861 105.08</b>
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	24 779 859.46	457 344 216.04	452 765 294.86	29 358 780.64
101 Forderungen	71 887 687.13	688 199 030.53	683 160 566.33	76 926 151.33
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	1 412 734.89	49 451 739.85	49 106 146.74	1 758 328.00
107 Finanzanlagen	8 937 196.20	113 731.20	3 002 589.00	6 048 338.40
108 Sachanlagen FV	151 542 552.71	2 958 839.35	1 731 885.35	152 769 506.71
<b>14 Verwaltungsvermögen</b>	<b>225 036 088.56</b>	<b>39 095 713.88</b>	<b>30 092 817.43</b>	<b>234 038 985.01</b>
140 Sachanlagen VV	207 829 853.76	37 091 033.76	29 193 403.38	215 727 484.14
142 Immaterielle Anlagen	3 651 364.51	1 535 421.52	592 755.45	4 594 030.58
144 Darlehen	961 001.00	0.00	34 000.00	927 001.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	10 377 010.00	0.00	0.00	10 377 010.00
146 Investitionsbeiträge	2 216 859.29	469 258.60	272 658.60	2 413 459.29
<b>Passiven</b>	<b>483 596 118.95</b>	<b>414 270 206.86</b>	<b>396 966 235.72</b>	<b>500 900 090.09</b>
<b>20 Fremdkapital</b>	<b>398 804 938.94</b>	<b>385 463 935.72</b>	<b>384 417 949.04</b>	<b>399 850 925.62</b>
200 Laufende Verbindlichkeiten	8 774 164.71	187 619 626.11	187 479 897.30	8 913 893.52
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	90 000 000.00	170 000 000.00	135 000 000.00	125 000 000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzung	3 268 659.61	7 401 526.16	5 699 598.18	4 970 587.59
205 Kurzfristige Rückstellungen	1 002 729.85	94 720.00	152 729.85	944 720.00
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	284 000 000.00	10 000 000.00	45 000 000.00	249 000 000.00
208 Langfristige Rückstellungen	9 437 198.21	9 773 566.20	10 500 875.85	8 709 888.56
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	2 322 186.56	574 497.25	584 847.86	2 311 835.95
<b>29 Eigenkapital</b>	<b>84 791 180.01</b>	<b>28 806 271.14</b>	<b>12 548 286.68</b>	<b>101 049 164.47</b>
290 Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	24 004 255.18	1 166 832.61	938 656.77	24 232 431.02
292 Rücklagen der Globalbudgetbereiche	456 833.53	73 505.00	116 900.00	413 438.53
293 Vorfinanzierungen	41 515 249.96	6 497 369.55	3 629 857.75	44 382 761.76
294 Reserven	0.00	6 941 878.78	0.00	6 941 878.78
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	19 035 621.10	0.00	2 641 193.37	16 394 427.73
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-220 779.76	14 126 685.20	5 221 678.79	8 684 226.65

## Aktiven

### Finanzvermögen

#### Flüssige Mittel:

- Bestandeszunahme von CHF 24.8 Mio. auf CHF 29.4 Mio. Bezüglich Begründungen wird auf die Geldflussrechnung (Kapitel 2.11) verwiesen.

#### Forderungen:

- Der Zunahme von Forderungen von CHF 71.9 Mio. auf neu CHF 76.9 Mio. ist mit höheren Steuerforderungen begründet. Es sind alleine für das Steuerjahr 2021 Forderungen von CHF 9.4 Mio. dazu gekommen.

#### Finanzanlagen:

- Durch die Teilrückzahlung des Darlehens an die SpoHaWe AG sind die Finanzanlagen um rund CHF 3 Mio. auf neu CHF 6 Mio. zurückgegangen.

#### Sachanlagen:

Folgende Investitionen sind 2022 u. a. getätigt worden (inkl. Anlagen im Bau):

- Erwerb Miteigentumsanteile Ried diverse Parzellen, Niederwanden: CHF 0.7 Mio.
- Erwerb Wangentalstrasse 195, Oberwangen: CHF 1.1 Mio.
- Erwerb Mühlestrasse 12, Oberwangen: CHF 1.7 Mio.

### Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen ist gegenüber dem Vorjahr infolge der Investitionstätigkeit um netto rund CHF 14 Mio. gestiegen. Bezüglich der Zunahme des Verwaltungsvermögens zum Vorjahr wird vorwiegend auf die Investitionsschwerpunkte (siehe separate Tabelle Ziffer 2.9) verwiesen.

## Passiven

### Fremdkapital

- Die kurz-, mittel- und langfristigen Schulden (SG 201 und 206) sind infolge der tieferen Investitionstätigkeit nicht weiter gestiegen.
- Die generelle Weltwirtschaftslage und die damit verbundenen Zinsentscheide der Schweizerischen Nationalbank (SNB) haben die Zinsentwicklung am Markt markant und rasch umgedreht. Kurzfristige Schulddarlehen mit vormals teilweise Negativzinsen und langfristige Schulddarlehen mit tiefen positiven Zinsen müssen nun deutlich teurer refinanziert werden. Mit einer hohen Investitionstätigkeit wird die Verschuldung wieder zunehmen, welche zu einem hohen Zinsaufwand führen wird.

### Eigenkapital

#### Verpflichtungen:

- Die Verpflichtungen gegenüber den gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen können als stabil beurteilt werden. Sie nehmen um CHF 0.2 Mio. auf CHF 24.2 Mio. zu. Die neurechtlichen Mehrwertabschöpfungen/Planungsvorteile (ab 2017) werden gemäss HRM2 in den Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals geführt. Die altrechtlichen Planungsvorteile werden noch in den Vorfinanzierungen aufgeführt.

#### Vorfinanzierungen:

- Die Vorfinanzierungen von Spezialfinanzierungen sind um CHF 2.9 Mio. auf CHF 44.4 Mio. angestiegen. Die Vorfinanzierungen des allgemeinen Haushalts blieben stabil und betragen rund CHF 9.3 Mio. Die Zunahme des Werterhalts der beiden gesetzlichen, gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser sowie KEGUL beträgt gesamthaft rund CHF 1.8 Mio. und der Werterhalt beträgt Ende 2022 total rund CHF 13 Mio.

#### Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag:

- Mit dem positiven Jahresergebnis von CHF 8.9 Mio. kann der vorjährige Bilanzfehlbetrag von CHF 0.2 Mio. abgetragen werden. Der Bilanzüberschuss per 31.12.2022 beträgt demnach neu CHF 8 684 226.65 was immer noch als sehr tief beurteilt werden muss. Als Richtgrösse für den Bilanzüberschuss gelten die von Kanton empfohlenen 3 bis 5 Steueranlagezehntel und somit im Minimum CHF 22.0 Mio.

## 2.11 Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung gibt einen Überblick über die in der Berichtsperiode zu- und abgeflossenen flüssigen Mittel. Sie zeigt unter anderem auf, ob die Einwohnergemeinde ihre Investitionen aus selbst erwirt-

schafteten Mitteln (Geldfluss aus Betriebstätigkeit) decken kann oder ob sie dafür Finanzverbindlichkeiten aufnehmen muss.

(in CHF)	2022	2021
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Ertragsüberschuss / (-) Aufwandüberschuss	8 905 006.41	-5 221 678.79
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	10 179 949.40	9 847 978.80
Abschreibungen Investitionsbeiträge	73 785.25	46 626.65
Einlagen in das Eigenkapital	7 717 995.78	10 839 716.39
(-) Entnahmen aus dem Eigenkapital	-2 849 937.62	-11 640 028.29
Verluste aus Verkauf Finanzanlagen FV und Übertragung Finanzanlagen FV ins VV / (-) Gewinne aus Verkauf Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Verluste aus Verkauf Sachanlagen FV und Übertragung Sachanlagen FV ins VV / (-) Gewinne aus Verkauf Sachanlagen FV	0.00	0.00
(-) Wertberichtigungen Anlagen FV / Wertberichtigungen Anlagen FV	-113 712.20	59 878.37
Wertberichtigungen Darlehen/Beteiligungen VV	0.00	0.00
(-) Aufwertung VV	0.00	0.00
(-) Zunahme/Abnahme Forderungen	-4 074 197.72	7 163 574.77
Abnahme / (-) Zunahme Vorräte	0.00	0.00
(-) Zunahme / Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-341 422.18	4 070 689.73
Zunahme / (-) Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	464 838.92	-1 152 574.41
Zunahme / (-) Abnahme kurzfr. Rückstellungen	28 220.00	-337 584.20
Zunahme / (-) Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	1 701 927.98	657 219.65
(-) Abnahme/Zunahme langfr. Rückstellungen	-727 309.65	-819 788.80
(-) Abnahme/Zunahme übrige Spezialfinanzierungen	-24 503.45	0.00
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit Einwohnergemeinde (allg. Haushalt)</b>	<b>20 940 640.92</b>	<b>13 514 029.87</b>
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit Wasserversorgung</b>	<b>1 176 281.95</b>	<b>896 857.56</b>
<b>Geldfluss aus betr. Tätigkeit Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz</b>	<b>352 117.25</b>	<b>27 127.45</b>
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit Abfall</b>	<b>110 845.71</b>	<b>417 430.18</b>
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit KEGUL</b>	<b>-219 311.10</b>	<b>172 568.55</b>
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit Feuerwehr</b>	<b>501 888.56</b>	<b>302 983.70</b>
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit Gemeindebetriebe</b>	<b>1 921 822.37</b>	<b>1 816 967.44</b>
<b>Total Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>22 862 463.29</b>	<b>15 330 997.31</b>



(in CHF)	2022	2021
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		
Zahlungen für Nettoinvestitionen Sachanlagen und Immat. Anlagen und Investitionsbeiträge VV	-17 315 843.28	-26 364 933.13
(-) Auszahlungen für Darlehen/Beteiligungen VV	0.00	-95 000.00
Einzahlung für Darlehen/Beteiligungen VV	34 000.00	127 000.00
(-) Kauf Sachanlagen FV	-1 125 000.00	-16 713 910.00
Verkauf Sachanlagen FV	0.00	0.00
(-) Investitionen Sachanlagen FV	-101 954.00	-535 435.72
(-) Kauf kurzfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Verkauf kurzfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
(-) Kauf langfristige Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Verkauf langfristige Finanzanlagen FV	3 002 570.00	2 570.00
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit Einwohnergemeinde (allg. Haushalt)</b>	<b>-15 506 227.28</b>	<b>-43 579 708.85</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit Wasserversorgung</b>	<b>-1 225 610.90</b>	<b>-543 700.57</b>
<b>Geldfluss aus Invest.tätigkeit Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz</b>	<b>-940 743.05</b>	<b>-906 677.23</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit Abfall</b>	<b>82 236.55</b>	<b>-227 294.60</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit Elektrizität</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit KEGUL</b>	<b>-101 617.37</b>	<b>-178 640.52</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit Feuerwehr</b>	<b>-622 226.45</b>	<b>-607 871.70</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit Gemeindebetriebe</b>	<b>-2 807 961.22</b>	<b>-2 464 184.62</b>
<b>Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-18 314 188.50</b>	<b>-46 043 893.47</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		
Zunahme / (-) Abnahme Kontokorrente mit Dritten	40 997.00	-36 499.45
Aufnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	170 000 000.00	145 000 000.00
(-) Rückzahlung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-135 000 000.00	-100 000 000.00
Aufnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	10 000 000.00	35 000 000.00
(-) Rückzahlung langfristige Finanzverbindlichkeiten	-45 000 000.00	-45 000 000.00
(-) Abnahme / Zunahme Stiftungen, Legate, Zuwendungen im FK sowie Fonds im FK	-10 350.61	-30 854.65
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit Einwohnergemeinde (allg. Haushalt)</b>	<b>30 646.39</b>	<b>34 932 645.90</b>
<b>Total Geldfluss (alle)</b>	<b>4 578 921.18</b>	<b>4 219 749.74</b>
<b>Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 1.1.</b>	<b>24 779 859.46</b>	<b>20 560 109.72</b>
<b>Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 31.12.</b>	<b>29 358 780.64</b>	<b>24 779 859.46</b>

### Kommentar

Im Rechnungsjahr 2022 ergab der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow) rund CHF 22.9 Mio. (Vorjahr: CHF 15.3 Mio.). Diese Steigerung ist hauptsächlich auf die Erhöhung der Steueranlage und Sondereffekte beim Steuerertrag und somit auf den höheren Zufluss aus Steuererträgen zurückzuführen.

Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit betrug 2022 rund CHF 18.3 Mio. Die um rund CHF 27.7 Mio. geringere In-

vestitionstätigkeit im Vergleich zum Vorjahr konnte dadurch mit dem Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit finanziert werden. Im 2022 konnten deshalb zusätzliche Darlehensaufnahmen auf das Folgejahr hinausgeschoben werden.

Der Bestand an flüssigen Mitteln sowie kurzfristigen Geldanlagen beträgt per Ende 2022 CHF 29.4 Mio. (Vorjahr: CHF 24.8 Mio.).

## 2.12 Beschlüsse Nachkredite

In der Erfolgsrechnung 2022 werden Budgetüberschreitungen von CHF 19457452.13 (Vorjahr CHF 20847886.39) ausgewiesen. CHF 8.5 Mio. dieser «unechten» Kreditüberschreitungen resultieren aus diversen Veränderungen wie Einlagen in Spezial-

finanzierungen oder den internen Verrechnungen. Nachkredite von rund CHF 7.6 Mio. liegen in der Kompetenz des Gemeinderates. Die Nachkredite lassen sich wie folgt tabellarisch zusammenfassen:

Bezeichnung	Betrag in CHF	
<b>Total Nachkredite</b>		<b>19457452.13</b>
<b>Unechte Nachkredite</b> (Abschreibungen / Wertverminderungen FV + VV, Einlage in finanzp. Reserve, Einlagen in Spezialfinanzierungen und interne Verrechnungen)		<b>-8504600.05</b>
<b>Nachkredite in Kompetenz Gemeinderat</b>		<b>-7588682.88</b>
<b>Gebundene Nachkredite in Zuständigkeit Gemeinderat</b> (GO Art. 61 d):		
Finanz- und Lastenausgleich an Kanton / Neue Aufgabenteilung / Lastenverschiebung 2018	233649.60	
Finanz- und Lastenausgleich an Gemeinden und Gemeindeverbände / Disparitätenabbau	1615107.00	
Entschädigungen an Kantone und Konkordate / Basisstufe Lehrerbesoldungen	368475.00	
Entschädigungen an Kantone und Konkordate / Volksschule Lehrerbesoldungen	854859.45	<b>3072091.05</b>
<b>Nachkredite in Kompetenz Parlament</b>		
Beiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände / Primarschule	322078.15	<b>-322078.15</b>

Details siehe Anhang zum Kapitel 4: «Nachkredittabelle».

## 2.13 Finanzkennzahlen

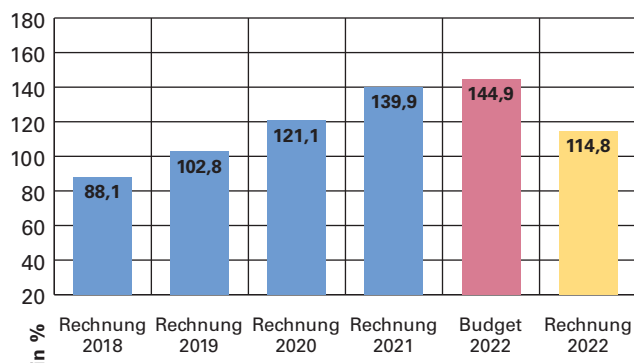
Die Kennzahlen werden nach den vorhandenen Richtwerten vom Amt für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern bewertet.

### 2.13.1 Finanzkennzahlen Gesamthaushalt

#### Nettoverschuldungsquotient

(Nettoschulden in % der Direkten Steuern NP und JP und des Finanzausgleichs)

Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen +/- Finanzausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschulden zu tilgen.



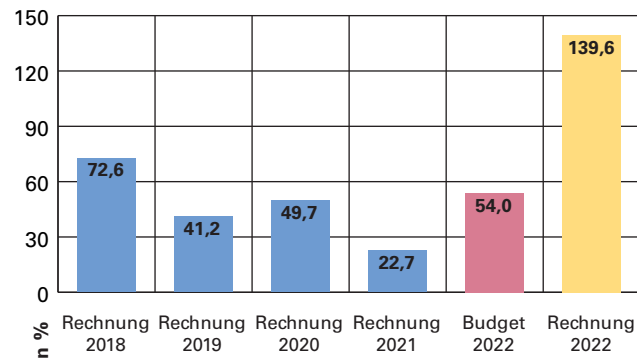
Gemäss Richtwert des Kantons Bern weist ein Nettoverschuldungsquotient von 114,8% auf eine erhöhte Nettoverschuldung hin. Ein mittlerer Nettoverschuldungsquotient liegt zwischen 50–100%.

#### Selbstfinanzierungsgrad

(Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen)

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Bei einem Wert von über 100% können Investitionen finanziert und/oder Schulden abgebaut werden, ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung, bzw. zu einer Fremdfinanzierung, was gleichzeitig eine grössere Verschuldung bedeutet. Diese Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Dies insbesondere bei den kleineren Gemeinden, da die Investitionstätigkeit sehr unregelmässig ist. Deshalb muss der Selbstfinanzierungsgrad über

mehrere Jahre betrachtet werden, um eine Beurteilung vornehmen zu können.

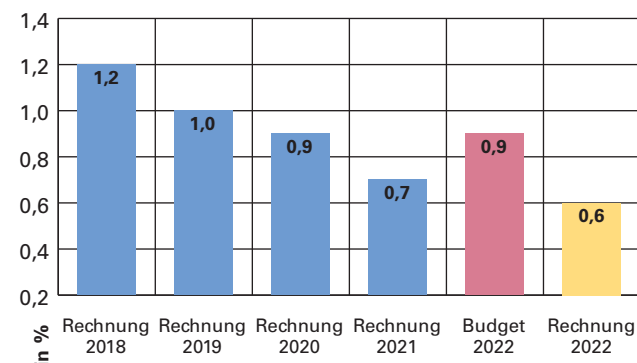


Gemäss Richtwert des Kantons Bern gilt ein Selbstfinanzierungsgrad von 139,6% als ideal (>100%). Ein Selbstfinanzierungsgrad von 50–100% wäre problematisch bis vertretbar.

#### Zinsbelastungsanteil

(Nettozinsen in % des Finanzertrages)

Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je höher der Zinsbelastungsanteil ist, desto mehr Mittel werden für die Schuldzinsen aufgewendet und je tiefer der Wert, desto grösser der finanzielle Handlungsspielraum. Ein negativer Zinsbelastungsanteil zeigt an, dass mehr Zinsertrag erwirtschaftet als für Zinsen ausgegeben wird. Diese Kennzahl liefert somit Informationen zur finanziellen Situation einer Gemeinde. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz und im Vergleich zu anderen Gemeinden die Verschuldungssituation erkannt.

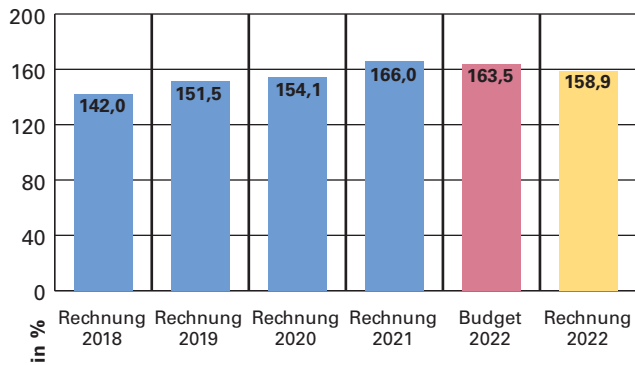


Gemäss Richtwert des Kantons Bern gilt ein Zinsbelastungsanteil von 0,6% als tiefer Wert (0–1%).

**Bruttoverschuldungsanteil**

(Bruttoschulden in % des Finanzertrages)

Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt die Verschuldungssituation der Gemeinde und beantwortet die Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Diese Kennzahl gibt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzubauen.

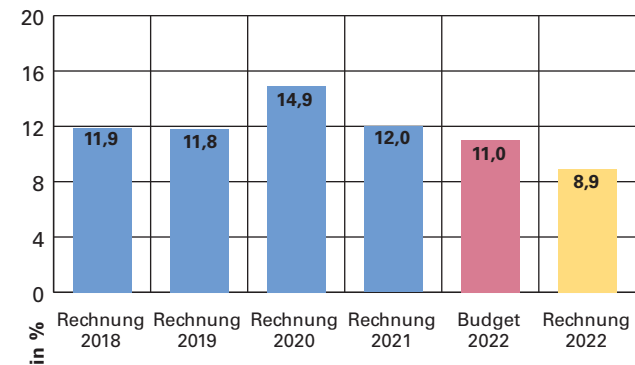


Gemäss Richtwert des Kantons Bern weist ein Bruttoverschuldungsanteil von 158,9% auf eine hohe Verschuldung (150–200%) hin. Ein Bruttoverschuldungsanteil von 100–150% wäre als mittel zu taxieren.

**Investitionsanteil**

(Bruttoinvestitionen in % der Gesamtausgaben)

Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zum jährlichen Gesamtaufwand. Sie sagt jedoch alleine nichts über die finanzielle Situation der Gemeinde aus.

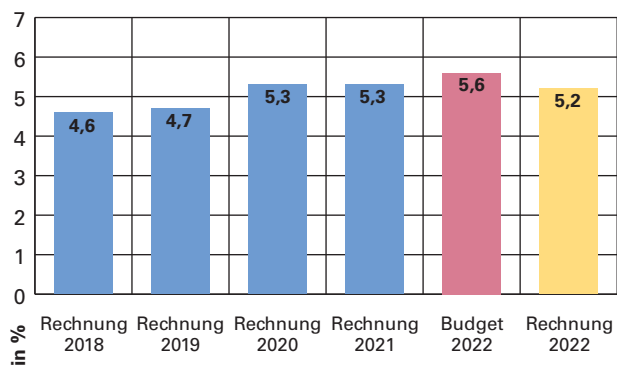


Gemäss Richtwert des Kantons Bern weist ein Investitionsanteil von 8,9% auf eine schwache Investitionstätigkeit (<10%) hin. Eine starke Investitionstätigkeit beträgt >20%.

**Kapitaldienstanteil**

(Kapitaldienst in % des Finanzertrages)

Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Unter Kapitaldienst versteht man die Nettozinsen plus Abschreibungen und Wertberichtigungen. Diese Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch die Zinsen und die ordentlichen Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein steigender Anteil weist somit auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

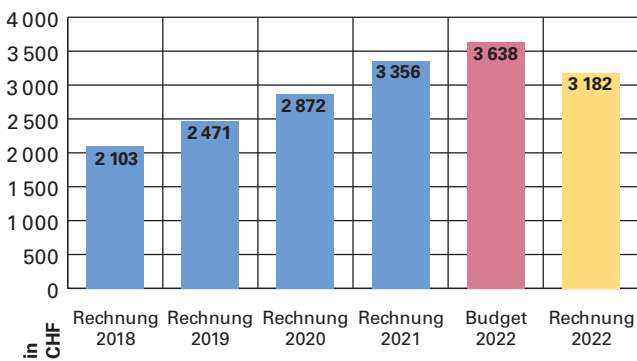


Gemäss Richtwert des Kantons Bern handelt es sich bei einem Kapitaldienstanteil von 5,2% um eine tragbare Belastung (5–15%). Dies ist auf die nach wie vor tiefen Zinsen zurückzuführen.

**Nettoschuld in CHF pro Einwohner**

(Nettoschuld in % der Wohnbevölkerung)

Die Nettoschuld je Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Bei der Beurteilung ist ergänzend die finanzielle Leistungsfähigkeit massgebend (Selbstfinanzierungsanteil berücksichtigen).



Gemäss Richtwert des Kantons Bern weist eine Netto-

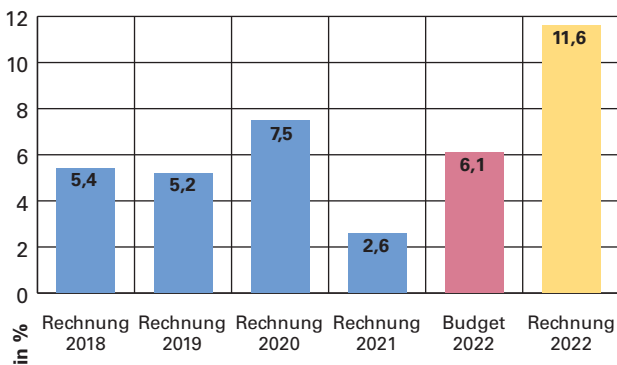
schuld von CHF 3182 pro Einwohner auf eine hohe bis sehr hohe Verschuldung (> CHF 2000) hin.

tiver Nettozinsbelastungsanteil von -2.36% ( $\leq 0\%$ ) zu keiner oder negativen Nettozinsbelastung.

### Selbstfinanzierungsanteil

(Selbstfinanzierung in % des Finanzertrages)

Der Selbstfinanzierungsanteil spiegelt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde wieder und gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit).

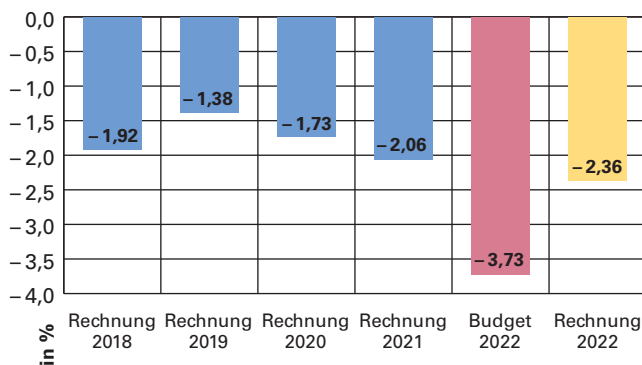


Gemäss Richtwert des Kantons Bern wird ein Selbstfinanzierungsanteil von 11,6% als mittlerer Wert (5–15%) taxiert.

### Nettozinsbelastungsanteil

(Finanzaufwand netto in % des Steuerertrages)

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Steuerertrages der Gemeinde für die Verzinsung der Schulden aufgewendet werden muss. Ein hoher Nettozinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin.

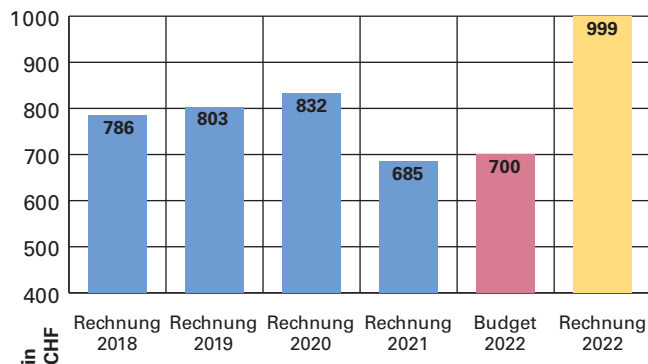


Gemäss Richtwert des Kantons Bern führt ein nega-

### Massgebliches Eigenkapital pro Einwohner = MEK/EW

(Massgebliches Eigenkapital in % der Wohnbevölkerung)

Diese Kennzahl ist eine Vergleichsgrösse und wird im Zusammenhang mit dem Finanzausgleich verwendet. Das massgebliche Eigenkapital ergibt sich aus dem Gesamt-Eigenkapital (SG 29) abzüglich die Verpflichtungen / Vorschüsse der Spezialfinanzierungen (SG 290) sowie die Vorfinanzierungen Werterhalt Wasser (SG 29301) und Abwasser (SG 29302).

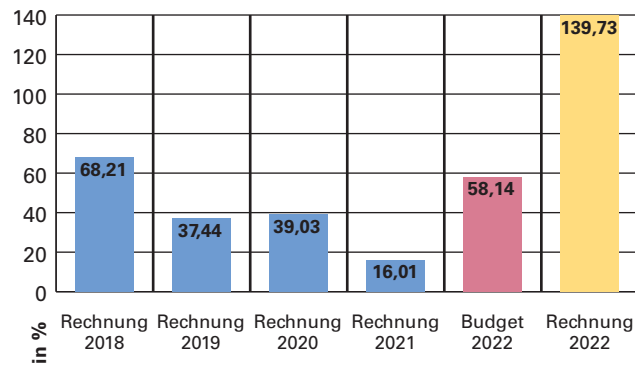


Gemäss Richtwert des Kantons Bern gilt ein Wert von CHF 999 als geringes MEK/EW (CHF 0–2000).

### 2.13.2 Finanzkennzahlen Allgemeiner Haushalt / Steuerhaushalt

#### Selbstfinanzierungsgrad

(Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen)

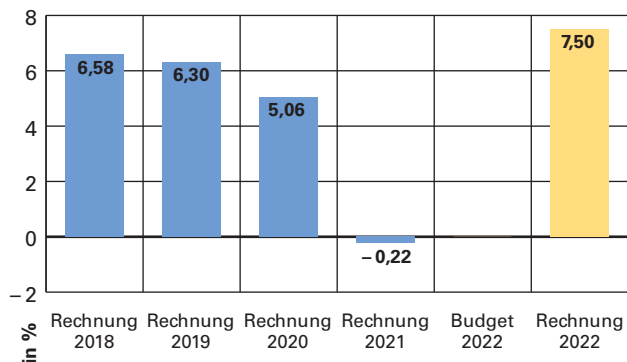


Gemäss Richtwert des Kantons Bern gilt ein Wert von >100 % als ideal.

**Bilanzüberschussquotient**

(Bilanzüberschuss / -fehlbetrag in % der Direkten Steuern NP und JP und des Finanzausgleichs)

Der Bilanzüberschuss wird im Verhältnis zum Steuerertrag +/- Finanzausgleich definiert. Eine gesunde Eigenkapitalbasis ist notwendig, um eine gute Eigenfinanzierung sicherzustellen. Der Bilanzüberschussquotient wird nur für den allgemeinen Haushalt/Steuerhaushalt berechnet.

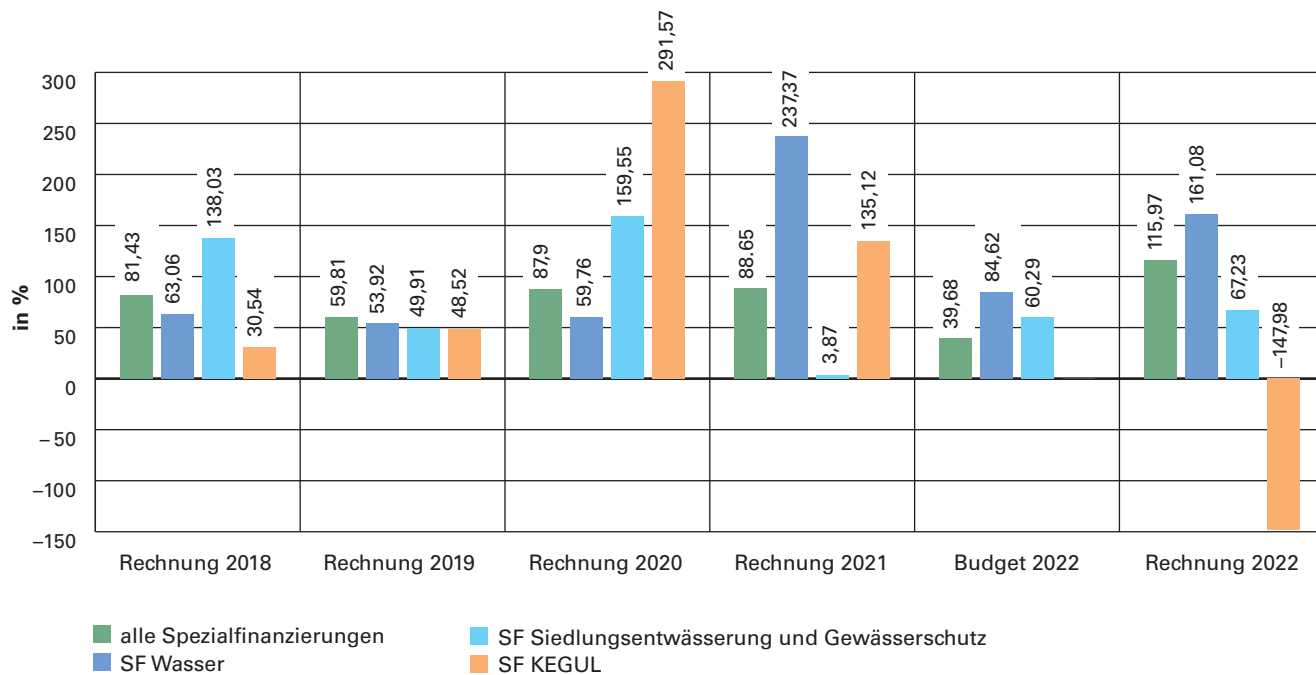


Gemäss Richtwert des Kantons Bern wird ein Bilanzüberschussquotient unter 30% als klein taxiert.

**2.13.3 Finanzkennzahlen Spezialfinanzierungen**

**Selbstfinanzierungsgrad der Spezialfinanzierungen**

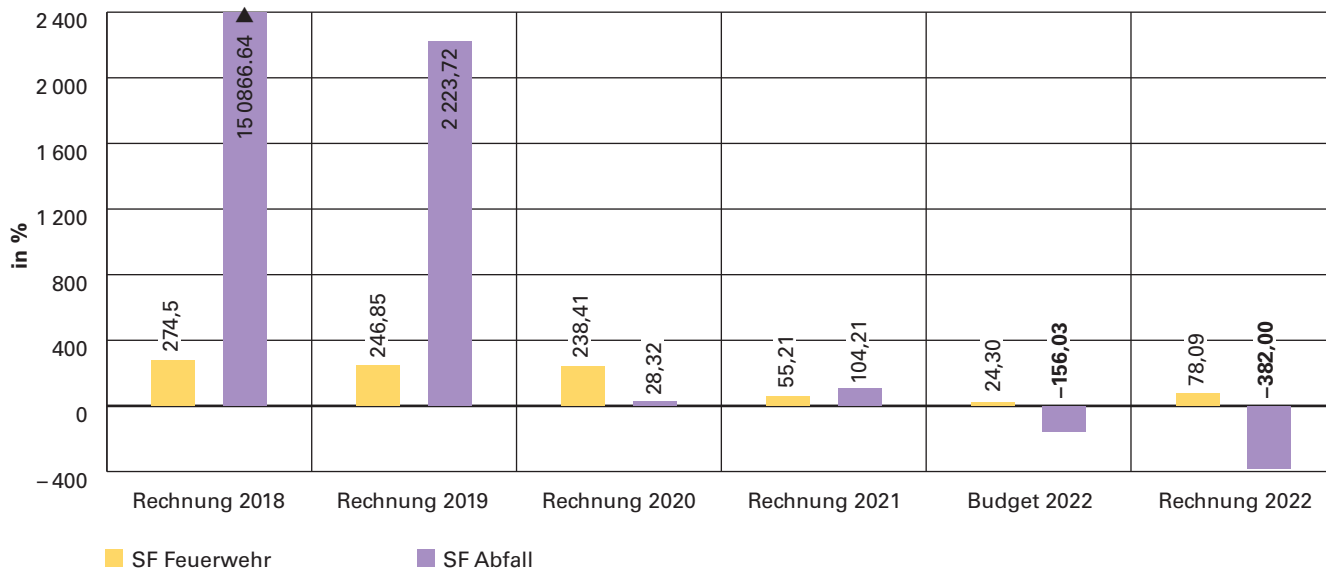
(Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen)



Der Selbstfinanzierungsgrad aller Spezialfinanzierungen beträgt im 2022 116,0% (Vorjahr 88,7%). Dies gilt gemäss Richtwerten des Kantons Bern als ideal.



### Selbstfinanzierung Feuerwehr und Abfall



Die Kennzahlen der Spezialfinanzierung Feuerwehr für das Jahr 2022 beträgt 78,1% (Vorjahr 55,2%), diejenige der Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung -382% (Vorjahr 104,2%). Die Kennzahl ist negativ,

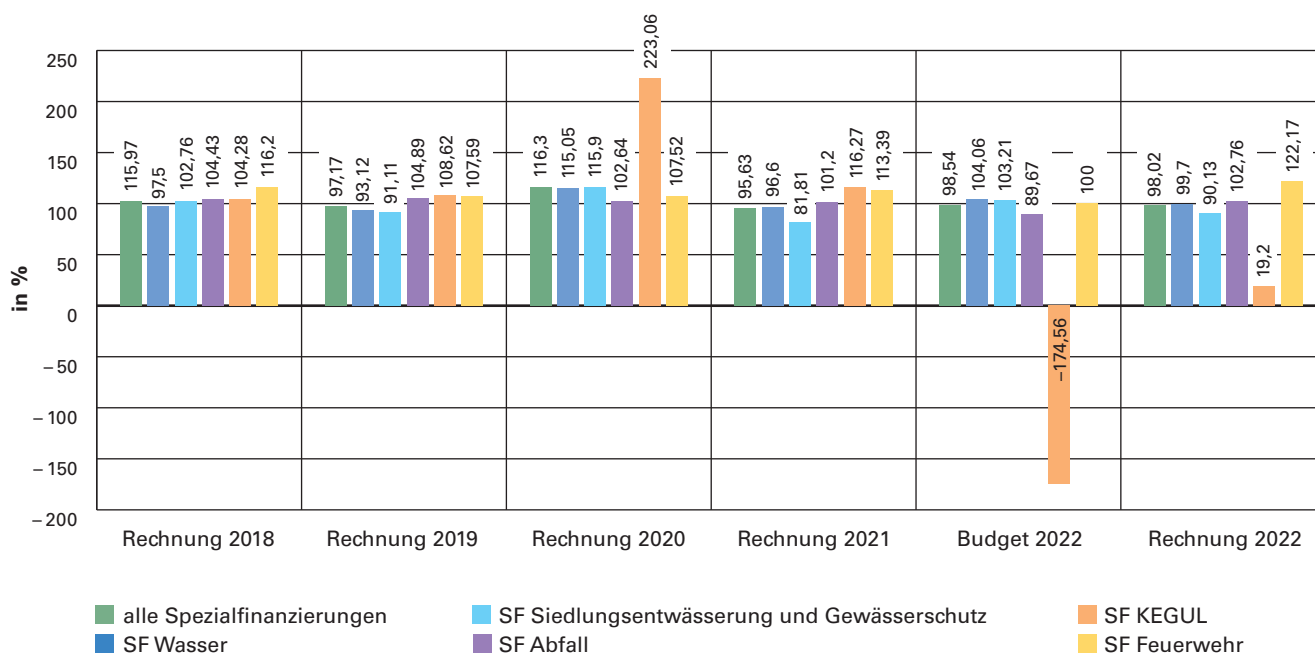
weil die Investitionseinnahmen höher sind als die Investitionsausgaben. Gemäss den Richtwerten des Kantons Bern gelten Werte von 50% bis < 100% als problematisch bis vertretbar, Werte > 100% als ideal.

### Kostendeckungsgrad der Spezialfinanzierungen

(Ertrag ohne Rechnungsergebnis in % des Aufwands ohne Rechnungsergebnis)

Der Kostendeckungsgrad misst das Verhältnis vom Ertrag zum Aufwand da sowohl für Wasser, Abwasser, Abfall etc. die Gebühren kostendeckend anzu-

setzen sind. Ist der Kostendeckungsgrad grösser als 100%, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet; ist er kleiner als 100%, so ist ein Verlust entstanden.



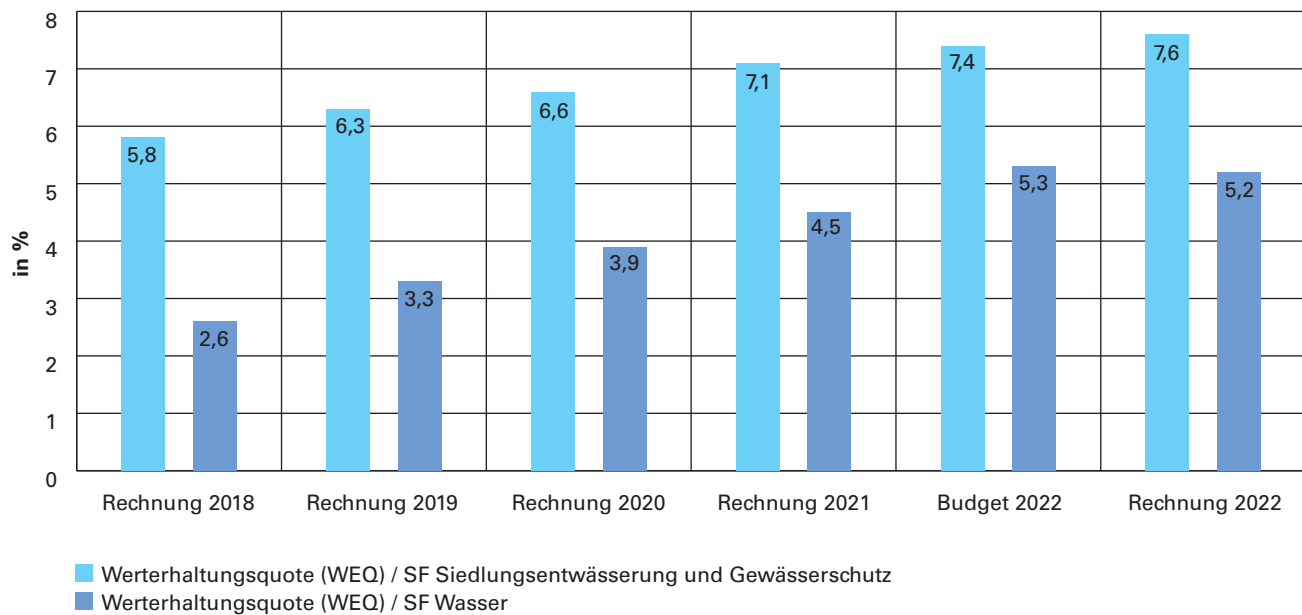
Mit Ausnahme der SF Abfall und Feuerwehr liegt der Kostendeckungsgrad bei allen unter 100%.

### Werterhaltungsquote SF Wasserversorgung und SF Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz

(Bestand Werterhaltung in % der Wiederbeschaffungswerte)

Diese Kennzahl gibt das Verhältnis von Werterhalt zu Wiederbeschaffungswerten bei Wasser sowie Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz an, da die Gesetzgebung die Möglichkeit vorsieht, die Einlagen

in den Werterhalt zu reduzieren bzw. ganz auszusetzen, sobald der Bestand Werterhalt 25% der Wiederbeschaffungswerte erreicht oder überschritten hat.



Bestand Werterhaltung SF Wasser per 31.12.2022: CHF 13 Mio.

Wiederbeschaffungswerte SF Wasser per 31.12.2022: CHF 251 Mio.

Bestand Werterhaltung SF Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz per 31.12.2022: CHF 17,2 Mio.

Wiederbeschaffungswerte SF Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz per 31.12.2022: CHF 227,2 Mio.

Da weder bei der SF Wasser noch bei der SF Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz der Schwellenwert von 25% erreicht wird, ist eine Reduktion

resp. ein Aussetzen der Einlage in den Werterhalt nicht möglich.



**Albrecht Marthaler, Silvia Marthaler, Werner Eschler, Sara Wüthrich, Christian Wüthrich, Marianne Windler, Stefan Rychlik, Maria Hambrügge** (von links)

## Offenes Scherli

Der Verein Offenes Scherli ist eine Organisation von Freiwilligen aus der Region Köniz. Sie setzen sich für Asylsuchende und Flüchtlinge ein. Dazu gehören auch Themen wie rechtliche Unterstützung und Integration. Das Engagement fokussiert auf die Langzeit-Nothilfe, Asylverfahren, Integration und den Zwangsabbruch von Berufslehren.

2022 haben die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn den Verein mit ihrem Förderpreis ausgezeichnet. Der Preis würdigt das langjährige Einstehen für die Rechte geflüchteter Personen.

[www.offenes-scherli.ch](http://www.offenes-scherli.ch)



**Abdi Musama** (mit Sohn Ayub) ist regelmässig Gast im Freitagstreff des Vereins Offenes Scherli.

## 2.14 Beschlüsse der Exekutive

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Rechnungsergebnis 2022 nach der Rechnungslegung von HRM2.

Der Ertragsüberschuss im allgemeinen (Steuer-)Haushalt (vor Ausgleich des Bilanzfehlbetrages und vor der Einlage in die finanzpolitische Reserve) beläuft sich auf CHF 15 846 885.41 und wird wie folgt verwendet:

- Ausgleich des Bilanzfehlbetrages aus dem Rechnungsabschluss 2021 in der Höhe von CHF 220 779.76.
- Einlage in die finanzpolitische Reserve von CHF 6 941 878.78.
- Ausweis des Bilanzüberschusses im allgemeinen (Steuer-)Haushalt von CHF 8 684 226.65.

### Ergebnisse

#### Erfolgsrechnung

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	233 232 536.40
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	241 720 256.65
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss (+)	CHF	8 487 720.25

Davon

Aufwand allgemeiner Haushalt/Steuerhaushalt	CHF	211 206 639.33
Ertrag allgemeiner Haushalt/Steuerhaushalt	CHF	220 111 645.74
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss (+)	CHF	8 905 006.41

Aufwand SF Feuerwehr	CHF	1 698 065.51
Ertrag SF Feuerwehr	CHF	2 074 575.00
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss (+)	CHF	376 509.49

Aufwand SF Abfallbewirtschaftung	CHF	5 251 158.52
Ertrag SF Abfallbewirtschaftung	CHF	5 396 019.64
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss (+)	CHF	144 861.12

Aufwand SF KEGUL	CHF	576 496.43
Ertrag SF KEGUL	CHF	318 859.38
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss (+)	CHF	-257 637.05

Aufwand SF Wasserversorgung	CHF	7 161 329.93
Ertrag SF Wasserversorgung	CHF	7 139 793.50
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss (+)	CHF	-21 536.43

Aufwand SF Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz	CHF	7 338 846.68
Ertrag SF Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz	CHF	6 679 363.39
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss (+)	CHF	-659 483.29

#### Investitionsrechnung

Ausgaben	CHF	20 465 141.35
Einnahmen	CHF	461 566.70
Nettoinvestitionen	CHF	20 003 574.65

#### Bilanz

Bilanzfehlbetrag per 01.01.2022	CHF	220 779.76
Ergebnis 2022/allgemeiner Haushalt/Steuerhaushalt	CHF	8 905 006.41
Bilanzüberschuss per 31.12.2022	CHF	8 684 226.65

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Bestätigungsbericht der BDO AG vom 27. April 2023, welcher die Richtigkeit der Rechnung 2022 bestätigt.

### Nachkredite

Die Nachkredite gemäss separater Aufstellung in der Jahresrechnung 2022 werden wie folgt genehmigt:

– Nachkredite in der Zuständigkeit des Gemeinderates gemäss Art. 61d der Gemeindeordnung (Beträge unter CHF 200 000)	CHF 7 558 682.88
– Gebundene Nachkredite in der Zuständigkeit des Gemeinderates gemäss Art. 61d der Gemeindeordnung	CHF 3 072 091.05
– Nachkredite in der Zuständigkeit des Parlaments	CHF 322 078.15

### Antrag an Parlament

Der Gemeinderat beantragt dem Parlament, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Das Parlament bewilligt folgende Nachkredite für das Rechnungsjahr 2022:	
3620.3632 Beitrag an Gemeinden und Gemeindeverbände	
Primarschule	CHF 322 078.15
	<hr/>
<b>Total Nachkredit Parlament</b>	<b>CHF 322 078.15</b>

2. Die Gemeinderechnung 2022, die bei Aufwendungen von CHF 233 232 536.40 und Erträgen von CHF 241 720 256.65 mit einem Gesamtergebnis (Ertragsüberschuss) von CHF 8 487 720.25 resp. einem Ergebnis allgemeiner Haushalt/Steuerhaushalt (Ertragsüberschuss) von CHF 8 905 006.41 abschliesst, wie auch die Bilanz, welche per 31. Dezember 2022 Aktiven und Passiven von CHF 500 900 090.09 ausweisen, werden genehmigt.

Köniz, 17. Mai 2023

EINWOHNERGEMEINDE KÖNIZ

Im Namen des Gemeinderates

Tanja Bauer  
Präsidentin

Pascal Arnold  
Gemeindeschreiber

Pascal Meuwly  
Finanzverwalter

## **2.15 Genehmigung der Legislative**

Das Parlament von Köniz genehmigt den Jahresbericht 2022, bestehend aus der Gemeinderechnung 2022 und dem Verwaltungsbericht 2022 gemäss den vorstehenden Anträgen des Gemeinderates.

Köniz, 19. Juni 2023

EINWOHNERGEMEINDE KÖNIZ  
Im Namen des Parlamentes

Tatjana Rothenbühler  
Präsidentin

Verena Remund  
Sekretärin





Leo Grunder, Elena Boos, Marianne Aeberhard

## Familientreff Liebefeld in der Villa Graber

Der Familientreff ist ein Begegnungsort für Familien, Eltern, Kinder, Grosseltern und Bewohner:innen aus den Quartieren Liebefeld und Köniz. Der Familientreff hat eigene Angebote wie die Spielgruppe und das Elterntreff-Café. Ausserdem vermietet er Räume inkl. Garten für Veranstaltungen, Kindergeburtstage und sonstige Anlässe der Quartierbevölkerung.

Der Familientreff ist eine private Initiative und wird vom Verein «Familientreff Liebefeld» getragen.

[www.familientreff-liebefeld.ch](http://www.familientreff-liebefeld.ch)

## 3 Jahresbericht der Produktgruppen

### 101 Behörden

Aufgaben / Leistungen	
In dieser Produktgruppe werden die politischen Führungsaufgaben der Gemeinde Köniz zusammengefasst.	
<b>101.1 Parlamentsdienstleistungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Geschäftsführung des Parlaments</li> <li>– Geschäftsführung der parlamentarischen Kommissionen</li> <li>– Gesetzeskonforme Beschlussfassung und Protokollierung</li> </ul>
<b>101.2 Führungsleistungen Gemeinderat</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Strategische und operative Führung und Steuerung (Planung, Controlling, Reporting)</li> <li>– Gesetzeskonforme Beschlussfassung, Protokollierung und Vollzug von Beschlüssen</li> <li>– Führung der Gemeindeverwaltung</li> <li>– Vertretung der Gemeinde gegen aussen resp. in anderen Organisationen und Gremien</li> <li>– Interkommunale und regionale Zusammenarbeit</li> </ul>
<b>101.3 Leistungen zur Katastrophenbewältigung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Geschäftsführung des Gemeindeführungsorgans</li> <li>– Unterstützung des Gemeinderats bei der Bewältigung von Katastrophen und Notlagen</li> </ul>

#### 101.1 Parlamentsdienstleistungen

##### Parlament

Die Unterlagen zu den im Parlament behandelten Geschäften und die hängigen parlamentarischen Vorstösse sind auf der Könizer Website aufgeschaltet unter [www.koeniz.ch/politik/gemeindeparlament](http://www.koeniz.ch/politik/gemeindeparlament).

##### Wahlen

###### Parlamentsbüro 2022

Kathrin Gilgen SVP, Parlamentspräsidentin; Tatjana Rothenbühler FDP, 1. Vizepräsidentin; Arlette Münger SP, 2. Vizepräsidentin; Casimir von Arx GLP, Stimmenzähler; Isabelle Feller Junge Grüne, Stimmenzählerin.

###### Redaktionskommission 2022–2025, Ersatzwahl

Selin Lopez, FDP, als Ersatz für Tatjana Rothenbühler, FDP.

###### Geschäftsprüfungskommission 2022/23, Ersatzwahl

Beat Biedermann, Mitte, als Ersatz für Katja Streiff, EVP.

###### Schulkommission, Gesamterneuerung 2022–2026

Vanda Descombes, SP Frauen; Janet Fiebelkorn, SP Frauen; Beatrice Bösiger, SVP; Andrea Winzenried,

SVP; Markus Rub, Grüne; Christine Zehnder, Grüne; Thomas Raaflaub, GLP; Susanne Gutbrod-Kunkler, EVP.

###### Schulkommission Neuenegg, Vertretung Gemeinde Köniz 2022–2026

Martina Barandun, Thörishaus

##### Geschäfte

Das Parlament tagte im Berichtsjahr an 14 Sitzungen (Vorjahr 12). Die Sitzungszeit betrug insgesamt 44,1 Stunden (Vorjahr 47,5 Stunden). Insgesamt behandelte das Parlament 27 Geschäfte (Vorjahr 36), darunter den Jahresbericht, das Budget, und den Integrierten Aufgaben- und Finanzplan. Es befand zudem über 40 Vorstösse (Vorjahr 53) und 3 parlamentarische Initiativen.

Das Parlament behandelte die nachfolgenden Volksvorlagen (Vorjahr 3 Vorlagen):

- Zentrum Niederwangen, Änderung der baurechtlichen Grundordnung
- Budget 2022 (mit Anpassung der Steueranlage)
- Umstellung auf elektronische Publikation der amtlichen Bekanntmachungen

**Parlamentarische Vorstösse**

Anzahl eingereichte Vorstösse	26 (Vorjahr 34)
-------------------------------	-----------------

Anzahl beantwortete Vorstösse	24 (Vorjahr 37)
-------------------------------	-----------------

11 Vorstösse wurden erheblich oder teilweise erheblich erklärt und 2 abgelehnt. Hinzu kam die Beantwortung von 11 Interpellationen und Anfragen.

Anzahl abgeschriebene Vorstösse	16 (Vorjahr 15)
---------------------------------	-----------------

Anzahl Fristverlängerungen	4 (Vorjahr 1)
----------------------------	---------------

**Parlamentarische Kommissionen****Geschäftsprüfungskommission (GPK)**

Die GPK tagte 2022 an 11 Sitzungen (Vorjahr 11). Sie beurteilte die Sachgeschäfte des Parlaments und gab dazu Abstimmungsempfehlungen. Auf der Grundlage des Jahresberichts und im Rahmen ihrer Aufsichtspflicht über die Verwaltung besuchten die einzelnen Referent:innen der GPK die Direktionen.

**Finanzkommission**

Die Finanzkommission hat im Berichtsjahr 12 Sitzungen (Vorjahr 10) durchgeführt. Ihr Kernthema war das Begleiten des Budgetprozesses bis zur Begutachtung der Parlaments- bzw. Volksvorlage.

**Redaktionskommission**

2022 führte die Redaktionskommission 3 Sitzungen durch (Vorjahr 3). Sie formulierte die Pro- und Contra-Argumente der Abstimmungsvorlagen.

**101.2 Führungsleistungen Gemeinderat****Gemeinderat**

- Annemarie Berlinger-Staub, SP, Gemeindepräsidentin, Vorsteherin Präsidiales und Finanzen (bis 30.6.)
- Tanja Bauer, SP, Gemeindepräsidentin, Vorsteherin Präsidiales und Finanzen (ab 1.11.)
- Hansueli Pestalozzi, Grüne, Vize-Präsident des Gemeinderats, Vorsteher Umwelt und Betriebe; 1.7. bis 30.10. Gemeindepräsident ad interim.
- Thomas Brönnimann, glp, Vorsteher Sicherheit und Liegenschaften

- Christian Burren, SVP, 2. Vize-Präsident des Gemeinderats, Vorsteher Planung und Verkehr
- Hans-Peter Kohler, FDP, Vorsteher Bildung und Soziales

Der Gemeinderat hat im 2022 in 45 Sitzungen 716 Beschlüsse gefällt, darunter u.a. die Aufhebung der Coronamassnahmen, die Freigabe von unumgänglichen Ausgaben im 1. Halbjahr, die Beantwortung parlamentarischer Vorstösse, Reglementsänderungen z.H. des Parlaments, Verkehrsmassnahmen, Baubewilligungen, Kredite, Konzepte, Personalgeschäfte, Einbürgerungen, Kaufverträge, Planungsgeschäfte, Vernehmlassungen, Vergabeentscheide und vieles mehr. Nach dem Rücktritt von Annemarie Berlinger hat Hans-Ueli Pestalozzi ab August während 4 Monaten die Aufgaben des Gemeindepräsidiums transitorisch übernommen. An der Ersatzwahl vom 25. September wurde Tanja Bauer als neue Gemeindepräsidentin gewählt, sie hat ihr Amt am 1. November angetreten.

Nachdem das Stimmvolk im November 2021 das Budget 2022 abgelehnt hat, war die Gemeinde im ersten Halbjahr 2022 in einem budgetlosen Zustand, so dass die Gemeinde nur unumgängliche Ausgaben machen durfte. Im Juni 2022 haben die Könizer Stimmberechtigten dem Budget 2022 und der beantragten Steuererhöhung deutlich zugestimmt. Die Gemeinde hat wieder einen Handlungsspielraum, den der Gemeinderat zusammen mit dem Parlament, der Bevölkerung, Firmen und Vereinen, die sich in den Ortsteilen und auf verschiedenen Ebenen für Köniz einsetzen, verantwortungsvoll nutzen will.

Im ersten Halbjahr hat der Gemeinderat in mehreren Klausuren den Legislaturplan 2022–2025 erarbeitet und darin die Leitplanken festgelegt, entlang derer er die Gemeinde weiterentwickeln und voranbringen will, entlang der folgenden 4 Schwerpunkte:

- Attraktiver Lebens-, Bildungs- und Wirtschaftsstandort
- Gezielte nachhaltige Entwicklung der Gemeinde
- Gemeindefinanzen sanieren
- Moderne Verwaltung

**Ausblick**

Der Gemeinderat wird im 2023 die im Legislaturplan festgelegten Ziele und Massnahmen angehen und umsetzen. Besonders hervorzuheben sind grössere Projekte wie z.B. die Gründung einer Stiftung zur

weiteren Entwicklung des Schlossareals, die Realisierung des ersten Plusenergie-Quartiers im Kanton Bern im Ried-Papillon, der weitere Ausbau des vielfältigen Könizer Bildungsangebots sowie die Ausarbeitung eines Klimareglements. Verwaltungsintern stehen die geplante Verwaltungs- und Direktionsreform sowie die Umsetzung der neuen Personalstrategie im Fokus.

### Behördenregister

Die Gemeinde führt gemäss Art. 8 Behördenreglement ein Register, das Auskunft über die Interessenbindungen, nebenamtlichen Funktionen und Nebenbeschäftigungen der Gemeinderatsmitglieder gibt [www.koeniz/politik/behoerdenregister](http://www.koeniz/politik/behoerdenregister).

### 101.3 Leistungen zur Katastrophenbewältigung

Nach der Aufhebung der Corona-Massnahmen ist beim Gemeindeführungsorgan (GFO) wieder «Courant-Normal» eingeleitet.

Die geplanten vier Rapporte konnten im 2022 alle durchgeführt werden. Am Rapport vom 7. April wurde der gesamte Stab von einem Experten des kantonalen Amtes für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär in die neue Toolbox Führung eingeführt. In der Toolbox sind die Inhalte, Abläufe und Zuständigkeiten für die Führungsarbeit des GFO festgehalten. Sie dient als Leitfaden und Checkliste für die Durchführung der verschiedenen Rapporte bei einem Einsatz. Weiter hat sich eine Delegation des GFO-Stabes im Vorfeld des Festivals über das Sicherheitsdispositiv des Gurten Festivals informieren lassen. Einzelne Mitglieder des Stabes haben im vergangenen Jahr wieder Aus- und Weiterbildungskurse besucht. Der Gemeinderat hat im November 2022 entschieden, dass in Köniz Notfalltreffpunkte ([www.notfalltreffpunkt.ch](http://www.notfalltreffpunkt.ch)) eingerichtet werden sollen und hat der Stabsführung den Auftrag für die Erarbeitung eines Konzepts bis Mitte 2023 erteilt.

Für 2023 sind wieder vier GFO-Rapporte geplant. Schwerpunkt wird die Stabsarbeit, also die Umsetzung/Nutzung der Toolbox Führung sein.

		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
101.1	Umsatz	295 980.00	0.00	269 600	0	338 220.15	0.00
	Nettoaufwand		295 980.00		269 600		338 220.15
101.2	Umsatz	2 209 736.37	0.00	1 441 310	0	1 859 019.25	0.00
	Nettoaufwand		2 209 736.37		1 441 310		1 859 019.25
101.3	Umsatz	28 847.60	0.00	48 670	9 000	41 541.30	6 816.15
	Nettoaufwand		28 847.60		39 670		34 725.15
<b>101</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>2 534 563.97</b>	<b>0.00</b>	<b>1 759 580</b>	<b>9 000</b>	<b>2 238 780.70</b>	<b>6 816.15</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>2 534 563.97</b>		<b>1 750 580</b>		<b>2 231 964.55</b>

### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

101.1	zu 100 %:	1000	Anteile von:	
101.2	zu 100 %:	1050	Anteile von:	
101.3	zu 100 %:	1060	Anteile von:	

### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**101.1** Mehrausgaben Sitzungsbeiträge im Parlament durch Normalbetrieb nach 2 Jahren Minderkosten aufgrund Corona. Im Budget wurden zudem gewisse Pauschalkürzungen (Personalaufwand, Betriebsaufwand) zentral unter dieser Produktgruppe budgetiert.

**101.2** Höhere Abgangsentschädigungen aufgrund Rücktritt Gemeindepräsidentin. Die pauschale Personalaufwandkorrektur (Fluktuationen etc.) wird unter diesem Produkt budgetiert, die effektiven Aufwandminderungen sind in der Rechnung den spezifischen Direktionen und Abteilungen

abgerechnet (xxxx.3010.xx). Dasselbe gilt für verschiedene weitere Pauschalaufwandkorrekturen (Personalversicherungsbereich, Arbeitsplatzreduktion, Mitgliedschaften, Mieten, Sach- und Betriebsaufwand). Die Kostenentwicklung ist ansonsten stabil.

**101.3** Stabile Aufwandsentwicklung mit einmaligem Aufwand für die Erarbeitung der Notfallplanung Naturgefahren. Für spezifische Katastrophenfälle wurden, wie bisher, keine Gelder eingestellt.





Gruppe Weiterbildung im Rentenalter:  
**Heinz Müller, Martha Häberli, Manuel Vogler** (hintere Reihe),  
**Gertrud Bussard, Franz Widmer, Maria Kopp** (vordere Reihe)

## Senioren Köniz

Der Verein Senioren Köniz setzt sich für Senior:innen ein, sei es mit Informationsveranstaltungen, Angeboten zur Weiterbildung, Fortbildung für freiwillige Helfer:innen oder als wichtiges und gewichtiges Sprachrohr für ihre Anliegen gegenüber der Gemeinde und anderen Behörden.

Die Gruppe Weiterbildung im Rentenalter stellt ein qualitativ hochstehendes Angebot zur Verfügung. Es umfasst eine breite Palette an Themen: Kultur, Literatur, Kunst, Musik, Wissenschaft, Technik, Natur, Ökologie, Länderkunde und Politik.

[www.senioren-koeniz.ch](http://www.senioren-koeniz.ch)

## 102 Zentrale Dienste

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe stellt Dienstleistungen in den Bereichen Finanzen, Recht, Personal, interne Prozesse sowie Kommunikation und Standortförderung für die Bürger:innen, die politischen Behörden und die Verwaltung sicher.	
<b>102.1 Stabsdienstleistungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Koordination der Gesamtorganisation</li> <li>– Führen der Gemeindeganzlei</li> <li>– Sicherstellung der internen Prozesse und Infrastruktur für eine effiziente, effektive und transparente Organisation</li> </ul>
<b>102.2 Finanzdienstleistungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Führung des Finanzhaushaltes</li> <li>– Bereitstellung von aktuellen finanziellen Grundlagen</li> <li>– Erbringen von Beratungsdienstleistungen</li> <li>– Ausüben der internen Finanzkontrolle</li> </ul>
<b>102.3 Rechtsdienstleistungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Juristische Beratung und Unterstützung der Rechtssetzung</li> <li>– Prozessführung und Schulungen</li> <li>– Aufsichtsstelle für Datenschutz</li> </ul>
<b>102.4 Personaldienstleistungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Unterstützung der Verwaltung bei der Umsetzung der Personalstrategie und der Personalpolitik</li> </ul>
<b>102.5 Kommunikation und Standortförderung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Information der Öffentlichkeit und Verwaltung über laufende und geplante Aktivitäten</li> <li>– Förderung der Aussenwirkung für einen attraktiven Wirtschafts-, Wohn- und Freizeitstandort</li> </ul>
<b>102.6 Gesamtkoordination Grossprojekte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Koordination intern und extern bei Grossprojekten</li> <li>– Zentrale Anlaufstelle für Projektpartner, Bauherrenvertretung</li> <li>– Know How Aufbau und Transfer zum Thema Projektmanagement sicherstellen</li> </ul>

### 102.1 Stabsdienstleistungen

#### Stabsdienstleistungen und Gemeindeganzlei

Die Gemeindeganzlei koordinierte direktionsübergreifende jährliche Prozesse bzw. Projekte wie z.B. die Erarbeitung des Jahresberichts, das Behördenregister, das Register Gemeindevertretungen, Petitionen und Initiativen sowie die Erarbeitung der Abstimmungsbotschaften. Zudem war die Gemeindeganzlei verantwortlich für die Erstellung der Wahlunterlagen der Ersatzwahl Gemeindeganzlei.

Grössere Projekte im 2022 waren die Umstellung der amtlichen Publikationen auf eine elektronische Plattform (inkl. Volksabstimmung zur GO-Änderung) sowie die Erarbeitung des Projektplans für die anstehende Verwaltungs- und Direktionsreform.

Im 2022 hat die Stabsabteilung zudem eine grosse Anzahl parlamentarischer Vorstösse bearbeitet, welche organisatorische Fragen, Zuständigkeiten, politische Rechte, parlamentarische Instrumente/Abläufe/Regeln und ähnliche Themen betreffen.

Im Rahmen der Kadersitzung (Treffen aller Abteilungsleitenden unter Leitung des Gemeindeganzleibers) wurden 5 Sitzungen und 1 Klausur durchgeführt, bei welchen verwaltungsübergreifende Themen bearbeitet und koordiniert wurden.

#### Sekretariat Gemeinderat

Die Stabsabteilung stellte auch im 2022 das Sekretariat des Gemeinderats mit Fokus auf die Vor- und Nachbearbeitung der wöchentlichen Gemeinderatssitzungen sicher. Der Gemeindeganzleiber oder die Stv. Gemeindeganzleiberin protokollierten die Gemeinderatssitzungen und sorgten für einen effizienten und korrekten Ablauf des Geschäftsverkehrs zwischen Verwaltung und Behörden.

Im 2022 unterstützte die Stabsabteilung zudem den Gemeinderat bei der Erarbeitung des Legislaturplans 2022–2025.

#### Interne Dienste

Die gemeindeinternen Dienstleistungen (z.B. Loge und Empfang, Druckzentrale, Post- und Kurierdienst) wurden auch im 2022 zuverlässig erbracht.

#### Aktenführung und Archiv

Alle Mitarbeitenden mit Büroarbeitsplätzen arbeiten im GEVER-System, womit das elektronische Primat in der Gemeinde umgesetzt ist. Das System wurde laufend weiterentwickelt (neues Frontend, Vertragsmanagement, Teamräume).

Auf Anfrage verschiedener Berner Gemeinden wurde unter Federführung des Staatsarchivs das kanto-



nale Projekt «Digitales Langzeitarchiv für Berner Gemeinden» initiiert, welches durch den Regierungsrat genehmigt wurde. Köniz ist als Pilotgemeinde vertreten und hat mit den Umsetzungsarbeiten auf Gemeindeebene gestartet.

Das physische Archiv und die Ortsgeschichtliche Sammlung OGS haben 2022 verschiedene Bestände neu aufgenommen. Die Rechercheanfragen von internen Stellen und Externen wurden zeitgerecht beantwortet.

## 102.2 Finanzdienstleistungen

### Finanzstrategie

Die in 2021 aktualisierte Finanzstrategie gilt unverändert für 2022.

### Zentrale Finanzdienste (Finanzabteilung)

Die Finanzabteilung gewährleistet einen reibungslosen Ablauf des zentralen Rechnungswesens gemäss dem Harmonisierten Rechnungsmodell (HRM). Die Abteilung entwickelt sich kontinuierlich gemäss den Bedürfnissen an eine zeitgemässe finanzielle Steuerung weiter. Zu diesem Zweck wurde unter Berücksichtigung der Anforderungen aus der überarbeiteten Finanzstrategie die Aufbauorganisation der Finanzabteilung überprüft und eine sinnvolle Anpassung umgesetzt: neu gibt es ein Team Controlling und ein Team Rechnungswesen/Accounting. Damit einher geht eine fachliche Weiterentwicklung und Anpassungen in der Ablauforganisation (Prozesse). Die Umsetzungsgeschwindigkeit wird aber klar negativ durch die Situation rund um das Budget 2022 beeinflusst.

### Budget und Finanzplanung

Budget und Finanzplanung werden als eine Einheit verstanden. Der IAFP stellt die langfristige Entwicklung dar, das Budget dessen kurzfristige Auswirkung. Im IAFP 2022 wurden die zu Grunde gelegten Faktoren transparent dargelegt.

### Aufgabenüberprüfung 2019–2022

Der Gemeinderat hat mit der Aufgabenüberprüfung 2019–2022 eine Ergebnisverbesserung von Total CHF 2.8 Mio. lanciert. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Aufgabenüberprüfung per 2022 zu beenden. Die Gemeinde hat bereits vorgängig mehrere Aufgabenüberprüfungsprogramme durchgeführt, deshalb

können nun praktisch keine positiven Effekte mehr erzielt werden.

### Rechnung

Die Rechnung 2021 wurde revidiert und erfolgreich abgeschlossen. Die Zwischenrevision im laufenden Jahr erfolgte am 11. November 2022. Die Hochrechnung zuhanden von Gemeinderat wurde erstellt und die relevanten erwarteten Veränderungen im Vergleich zum Budget inhaltsmässig dargestellt. Bei der Hochrechnung wurde der Fokus auf den Steuerhaushalt gelegt.

### Interne Revision

Interne Revisionen von Kassen, Dienststellen und der Gemeinderechnung 2021 wurden zeitgerecht abgeschlossen und die Berichte erstellt. Pendenzen werden laufend überprüft und die Stellungnahmen der Betroffenen sind der Finanzkontrolle bekannt. Die Prozesse für die Ausgaben im budgetlosen Zustand wurden von der Finanzkontrolle überwacht. 2022 wurden mehrere Serien Kreditabrechnungen an Gemeinderat und Parlament weitergeleitet. Ausserdem wurde ein weiterer Controllingbericht zur Aufgabenüberprüfung erstellt.

Die aktuell sieben externen Institutionen werden jährlich im Mandat durch die Finanzkontrolle geprüft. Die sechs der Finanzkontrolle unterstehenden Stiftungen wurden überwacht. Daneben wurden verschiedene Berichte im Auftrag der Abteilungen und des Gemeinderates verfasst. Die termingebundenen Aufgaben konnten pünktlich erfüllt werden.

## 102.3 Rechtsdienstleistungen

### Begleitung von Geschäften entsprechend den Bedürfnissen der Abteilungen

Der Schwerpunkt der Tätigkeit lag wie üblich in der Unterstützung der Abteilungen in zahlreichen kleineren und mittleren Geschäften: Im Planungsrecht, im Baurecht, im Finanzrecht, im Parlamentsrecht, im Beschaffungsrecht, im Personalrecht, betreffend Strassen, in den Bereichen Bildung und Kultur, im Bereich Gebühren und Inkasso. Im Vergleich zu anderen Jahren ist der Aufwand in Zusammenhang mit dem budgetlosen Zustand erwähnenswert, und der Aufwand in Zusammenhang mit Beantwortung und Umsetzung von Vorstössen.

### **Begleitung der Rechtsetzungstätigkeit entsprechend den Bedürfnissen der Abteilungen**

Im Jahr 2022 waren etwas über fünfzehn Änderungen an Reglementen und Verordnungen in ganz verschiedenen Sachbereichen zu verzeichnen. Herauszuheben sind die Änderungen im Geschäftsreglement des Parlaments (Neuausrichtung Fachstelle Parlament) und die Änderungen der Personalverordnung.

### **Datenschutz**

Seit dem Jahr 2021 ist Herr Philipp Possa die unabhängige Aufsichtsstelle für Datenschutz der Gemeinde Köniz. Die Fachstelle Recht hat die Funktion einer Schnittstelle zu Herrn Possa. Sein Tätigkeitsbericht für das Jahr 2021 wird nachfolgend inhaltlich unverändert abgedruckt.

#### **1. Beratung der Verwaltung**

Bei der Beratung der Verwaltung ging es um Fragen betr. die Einführung einer Lernsoftware und betr. Einführung/Anpassung der GERES-Verordnung.

#### **2. Beratung von Betroffenen**

Es wurde eine Mitteilung betr. eine Videoüberwachung des öffentlichen Grundes gemacht. Der Unterzeichnete hat diese an die Rechtsabteilung weitergeleitet.

#### **3. Aufsichtsanzeigen**

Bereits Ende des letzten Jahres wurde eine Aufsichtsanzeige eines Bürgers gegen die Einwohnerkontrolle der Gemeinde Köniz im Zusammenhang mit der Weitergabe von Personendaten eingereicht. Diesbezüglich erfolgten zahlreiche Weiterungen durch den Anzeiger. Die umfangreiche Stellungnahme an den Anzeiger konnte schliesslich am 5. August 2022 zugestellt werden. Auf die Rückmeldung des Anzeigers wurde inhaltlich aufgrund der weiterhin grundlosen Vorwürfen nicht eingegangen, was dem Anzeiger mitgeteilt worden ist.

#### **4. Vernehmlassungen**

Es mussten keine Vernehmlassungen eingereicht werden.

#### **5. Vorabkontrollen**

Es mussten keine datenschutzrechtlichen Vorabkontrollen durchgeführt werden bzw. es wurde darauf hingewiesen, dass im Zusammenhang mit einer allfälligen IT-Auslagerung eine solche notwendig ist.

### **6. Anpassung Datenschutzgesetzgebung; Ausblick**

Bezugnehmend auf die Änderungen im übergeordneten Recht kann festgehalten werden, dass die für die Gemeinden massgebende Revision des kantonalen Datenschutzgesetzes (KDSG) noch nicht abgeschlossen ist.

Hinsichtlich des überarbeiteten Datenschutzgesetzes auf Bundesebene, welches am 1. September 2023 in Kraft tritt, kann präzisierend darauf hingewiesen werden, dass dieses für die Bearbeitung von Personendaten natürlicher Personen durch private Personen und Bundesorgane gilt (Art. 2 Abs. 1 nDSG). Es ist somit nicht für die Bearbeitung von Personendaten durch kantonale und kommunale Behörden anwendbar, für welche das KDSG anwendbar ist.

### **7. Antrag**

Als Aufsichtsstelle für Datenschutz stelle ich den Antrag, dass Gemeinderat und Parlament den vorliegenden Bericht zur Kenntnis nehmen.

### **102.4 Personaldienstleistungen**

#### **Schwerpunkte**

Im Berichtsjahr machte sich der schweizweite Fachkräftemangel auch auf der Gemeinde Köniz verstärkt bemerkbar. Die Rekrutierungsaufwendungen wurden verstärkt und weitere Massnahmen zur Umsetzung der Personalstrategie 2021–2025, gemäss Umsetzungsplanung vom Gemeinderat, konnten initiiert werden.

Bei der Digitalisierung der HR-Prozesse konnten weitere wichtige Schritte angegangen und aufgegleist werden, so dass auch hier die Modernisierung der Verwaltung bei den Personalprozessen weiter voranschreitet.

Die Umsetzungsschritte zu einer modernen Verwaltung (Legislaturziel) sowie diejenigen der Personalstrategie zu einer attraktiven Arbeitgeberin helfen die Herausforderungen des Fachkräftemangels nachhaltig angehen zu können.

#### **Arbeitsicherheit, Betriebliche Gesundheitsförderung**

Zu den wichtigsten Aktivitäten im Thema Arbeitsicherheit gehörten im 2022:

- Aus- und Weiterbildungen der Betriebsnothelfenden
- Tetanus-, Hepatitis- und Zecken-Schutzimpfungen für exponierte Mitarbeitende

- Diverse wiederkehrende, bereichsspezifische Sicherheitskurse
- Durchführung des Präventionsanlasses «Verantwortung in der Arbeitssicherheit» für alle Sicherheitsbeauftragten
- Nach Beschluss des Gemeinderats die Risikoanalysen mit PREVITAR durch die Methode Gefahrenportfolio nach SUVA abzulösen konnten in der zweiten Jahreshälfte bereits erste Analysen mit dem neuen Tool erstellt werden

Schwerpunkte der betrieblichen Gesundheitsförderung:

- «Publibike»: Attraktive Konditionen für das öffentlich-rechtlich angestellte Gemeindepersonal
- Mitarbeitende konnten wiederum von vergünstigten Fitness-Abo profitieren
- Viele Mitarbeitende haben im Berichtsjahr erneut das kostenlose Bade-Abo genutzt

### **Weiterbildung und Personalentwicklung**

Die Teilnahme an Aus- und Weiterbildungen war im 2022 rückläufig. Der budgetlose Zustand sowie die anfangs Jahr noch andauernde Coronakrise erschwerte die Teilnahme an den verschiedenen Lehrgängen. Die Präsenzs Schulungen in der Informatik wurden mit den verschiedenen, neuen e-learning-Tools stark reduziert. Das neue Personalentwicklungskonzept, welches verstärkt gezielte Weiterbildungen fördert und fordert, sowie die Herausforderungen des Arbeitsmarktes (Fachkräftemangel) wird zumindest die Ausbildungstage in diesem Bereich wieder ansteigen lassen.

### **Berufsbildung**

Im Berichtsjahr waren insgesamt 21 Ausbildungsplätze besetzt. Alle sieben Lehrabgänger:innen haben die Lehrabschlussprüfung mit Erfolg bestanden; drei von ihnen wurden in der Gemeinde angestellt bzw. weiterbeschäftigt. Zwei Lehrverhältnisse mussten aufgelöst werden. Im Berichtsjahr konnten sowohl die Berufs- und Ausbildungsmesse BAM sowie das Könizer Lehrlingslager mit grossem Erfolg durchgeführt werden.

## **102.5 Kommunikation und Standortförderung**

### **Kommunikation**

Die zweite Abstimmung zum Budget 2022 im Juni, die Ersatzwahl für das Gemeindepräsidium und die Umstellung auf die elektronische Publikation der

amtlichen Bekanntmachungen bildeten die Schwerpunkte der Fachstelle Kommunikation. Die Mediaplanung zur Budgetabstimmung umfasste nebst einem ausführlichen Dossier auf der Website, der Medienarbeit und dem Nutzen der eigenen digitalen und analogen Kanäle auch Informationsveranstaltungen in allen Ortsteilen («Könizer Forum»).

### **Digitale Projekte**

Köniz hat als erste Gemeinde den Austritt aus dem Gemeindeverband Anzeiger für die Region Bern beschlossen. Seit dem 1. Januar 2023 publiziert die Gemeinde die amtlichen Publikationen nur noch elektronisch über [ePublikation.ch](https://www.ePublikation.ch), die Plattform für Gemeinden des Digitalen Amtsblatts Schweiz. Die Fachstelle Kommunikation hat den Stab bei der Umstellung unterstützt, insbesondere bei Fragen zur technischen Umsetzung (Website, Nutzerprofile, Erfassen der Meldungen, Newsletter-Abo, Anleitungen für die Benutzer:innen).

Im Rahmen des Projekts «Altersfreundliche Gemeinde Köniz» hat die FS Kommunikation ein umfassendes Online-Verzeichnis der Altersangebote umgesetzt [www.koeniz.ch/alter](https://www.koeniz.ch/alter). Die AUL haben wir bei der Umstellung der Schredder-Dienste unterstützt (Anmeldung und Bezahlung neu über die App) und die Personalabteilung bei der Optimierung des Stellenportals auf der Website.

### **Wirtschaftsapéro 2022**

Der Wirtschaftsapéro fand in Zusammenarbeit mit der rundum ortho und reha im Liebefeld statt ([www.rundum.ch](https://www.rundum.ch)). Rund 90 Vertreter:innen aus Wirtschaft und Politik nutzten die Gelegenheit zum Austausch und zur Vernetzung. Der Wirtschaftsapéro war der erste öffentliche Auftritt von Gemeindepräsidentin Tanja Bauer, einen Tag nach ihrem Amtsantritt am 1. November.

## **102.6 Gesamtkoordination Grossprojekte**

Auch im Jahr 2022 konnten die notwendigen Leistungen der Fachstelle nur zum Teil erbracht werden. Die vakante Stelle der Leitung konnte bisher nicht besetzt werden. Die laufenden Grossprojekte wurden bestmöglich (tw. mit Unterstützung via externe Mandate) betreut, koordiniert und gesteuert. Zu bemerken ist die generell sehr gute interdisziplinäre Zusammenarbeit der Abteilungen und Fachstellen mit der KOP in den Koordinationsgremien der Grossprojekte.

Zu den einzelnen Grossprojekten:

- Rappentöri: Durchführung Angebotswettbewerb; Gesamtkoordination strategische und operative Koordination
- Ried/Papillon: Vertretung der Gemeinde in der IG Papillon und den Fachausschüssen; Koordination Parlamentsvorlage Realteilung Weiler Ried
- ESP Juch/Hallmatt: Gesamtkoordination Gremien; Planung Realisierung und Baustart Infrastruktur für neues Polizeizentrum
- Thomasweg: Koordination Gesamtrealisierung und Infrastrukturvorhaben; Koordination Parlamentsvorlage Revitalisierung Sulgenbach und Folgearbeiten nach Ablehnung durch das Parlament

		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
102.1	Umsatz	1 319 165.75	184 757.20	1 435 970	427 425	1 330 753.33	276 028.20
	Nettoaufwand		1 134 408.55		1 008 545		1 054 725.13
102.2	Umsatz	9 918 085.53	825 638.63	1 483 060	383 800	1 640 766.03	475 365.78
	Nettoaufwand		9 092 446.90		1 099 260		1 165 400.25
102.3	Umsatz	471 931.65	13 000.00	484 430	13 000	437 178.70	13 000.00
	Nettoaufwand		458 931.65		471 430		424 178.70
102.4	Umsatz	3 977 641.41	164 310.10	5 355 808	552 545	4 810 625.09	153 198.48
	Nettoaufwand		3 813 331.31		4 803 263		4 657 426.61
102.5	Umsatz	353 103.40	17 740.00	347 690	8 000	351 377.14	16 000.55
	Nettoaufwand		335 363.40		339 690		335 376.59
102.6	Umsatz	352 655.50	224 477.20	262 600	250 000	243 957.05	225 678.35
	Nettoaufwand		128 178.30		12 600		18 278.70
<b>102</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>16 039 927.74</b>	<b>1 205 445.93</b>	<b>9 106 958</b>	<b>1 384 770</b>	<b>8 570 700</b>	<b>933 593</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>14 834 481.81</b>		<b>7 722 188</b>		<b>7 637 107.28</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

102.1	zu 100 %:	1200, 1210	Anteile von:	
102.2	zu 100 %:	1950	Anteile von:	1600
102.3	zu 100 %:	1240, 1260	Anteile von:	
102.4	zu 100 %:	1500, 1530, 1540, 1550	Anteile von:	1600
102.5	zu 100 %:	1300	Anteile von:	
102.6	zu 100 %:	1220	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**102.1** Aufgrund der Corona Pandemie war der Tageskartenverkauf noch eingeschränkt, was zu Mindereinnahmen führte.

**102.2** Die Zunahme des Nettoaufwandes ist hauptsächlich durch den befristeten Einsatz externer Personalressourcen zur Überbrückung der Personallücken bis zum Eintritt neuer Mitarbeitenden begründet.

Die Finanzkontrolle konnte für einen Auftrag der DUB CHF 10 000 verrechnen. Der Ertrag wurde nicht budgetiert.

**102.3** Aufwand und Ertrag bleiben in etwa gleich, bei den Abweichungen handelt es sich um eher zufällige Schwankungen.

**102.4** Die Aufwandsteigerung gegenüber der Rechnung 2021 resultiert zu einem grossen Teil aus diversen finanziellen Personalleistungen welche ab 2022 zentral in diesem Produkt budgetiert und belastet werden (Praktikumsstellen, Koordination Berufsbildung, Gemeindefamilienzulage, In-

dividuelle Lohnentwicklung), entsprechend findet eine Aufwandentlastung in allen übrigen Produkten statt. Zur Erreichung der Legislaturziele in Bezug auf die Umsetzung der Personalstrategie und -prozesse, dem Zusatzaufwand infolge erhöhter Fluktuation sowie der Herausforderung am Arbeitsmarkt bezüglich Fachkräftemangel mussten zusätzliche Personalressourcen eingesetzt werden. Die Ertragsentwicklung ist stabil, die Differenz zwischen Budget und Rechnung 2022 resultiert aus den zentral budgetierten Versicherungstaggeleider, die effektiven Leistungszahlungen werden jedoch den einzelnen Produkten gutgeschrieben.

**102.5** Der höhere Ertrag erklärt sich dadurch, dass die DUB der Fachstelle Kommunikation neu eine Pauschale für interne Dienstleistungen zahlt statt wie bis anhin einen Beitrag an einzelne Produkte/Projekte zahlt.

**102.6** Höhere Ausgaben durch externe Unterstützung, Minderausgaben bei interne Personalkosten (aufgrund Vakanz).

## 103 Kultur

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe vergibt Beiträge an Kulturinstitutionen von regionaler Bedeutung, an Vereine und Institutionen und an Einzelpersonen. Sie verwaltet, unterhält und erweitert die Kunstsammlung und führt kulturelle Anlässe durch.	
<b>103.1 Beiträge an regionale Kulturinstitutionen</b>	– Beiträge an Konzert Theater Bern und das Bernische Historische Museum sowie an elf weitere Institutionen von regionaler Bedeutung
<b>103.2 Kulturförderung und Veranstaltungen</b>	– Beiträge an Könizer Veranstalter – Projektförderung – Beiträge für Kulturanlässe – Jahresbeiträge an Vereine und Institutionen – Ankäufe Kunstsammlung – Kulturelle Veranstaltungen (Kulturnacht etc.)

### 103.1 Beiträge an regionale Kulturinstitutionen

Gemäss dem Kantonalen Kulturförderungsgesetz KKFG werden seit 2020 15 Kulturinstitutionen im Perimeter der Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM tripartit von den Standortgemeinden (48%), dem Kanton (40%) und der RKBM (12%) finanziert. Die Gemeinde Köniz entrichtet ihren Beitrag an die Gesamtsubvention der RKBM nach einem Finanzierungsschlüssel, der im März 2019 von der Regionalversammlung genehmigt wurde (CHF 1 048 931).

### 103.2 Kulturförderung und Veranstaltungen

#### Beiträge auf Gesuchsbasis

Von den 64 im Berichtsjahr eingereichten Gesuchen (Vorjahr 64) wurden 60 bewilligt. Ausbezahlt wurden Kulturförderbeiträge an 53, zum Teil noch im Vorjahr bewilligte Projekte. Der Finanzierungsbedarf der für 2022 eingereichten Gesuche lag bei CHF 1 653 350 (Kredit CHF 950 000), die positiv beurteilten Gesuche erhielten rund 60% des gewünschten Förderbeitrags. Die im 2022 ausbezahlten Projekte sind im Anhang zu Kapitel 3 unter [www.koeniz.ch/Jahresbericht](http://www.koeniz.ch/Jahresbericht) aufgeführt.

#### Beiträge an Verein Kulturhof Schloss Köniz VKSK und Verein BeJazz

Im Jahr 2022 hat sich der Betrieb der beiden Kulturinstitutionen VKSK und BeJazz nach den Herausforderungen während der Corona-Pandemie normalisiert.

Der VKSK erhält von der Gemeinde pro Jahr brutto CHF 201 200 Subventionen (CHF 91 200 für das tripartit geförderte Kulturprogramm, CHF 110 000 für das soziokulturelle Programm). Der Beitrag an BeJazz beträgt CHF 76 800. Im 2022 konnte der Verein BeJazz zudem sein 40-Jahr-Jubiläum feiern.

#### Programmbeiträge

Der Verein gepard14, der im Liebefeld einen Kunstraum betreibt (CHF 10 500), die Könizer Musikgesellschaften (total CHF 34 000) sowie die Heitere Fahne in Wabern (CHF 35 000) konnten mit Programmbeiträgen unterstützt werden.

#### Kunstsammlung Köniz

Im 2022 hat die Gemeinde Köniz sechs Bilder von Könizer Kunstschaffenden aus der Ausstellung Second Art sowie ein Bild des Könizer Malers Arthur Klima gekauft.

#### Veranstaltungen

Aufgrund des budgetlosen Zustands im ersten Halbjahr 2022 konnten bis Ende Juli keine Veranstaltungen durchgeführt werden. Im September fand der Kulturapéro im Dreigänger im Liebefeld statt, Ende Oktober spielte das BSO in einer Kammerbesetzung ein Konzert in der Aula Niederscherli.

	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
103.1 Umsatz	1 060 263.00	0.00	1 060 300	0	974 321.00	0.00
Nettoaufwand		1 060 263.00		1 060 300		974 321.00
103.2 Umsatz	638 540.30	22 768.40	668 980	1 000	617 525.37	0.00
Nettoaufwand		615 771.90		667 980		617 525.37
<b>103 Total Umsatz</b>	<b>1 698 803.30</b>	<b>22 768.40</b>	<b>1 729 280</b>	<b>1 000</b>	<b>1 591 846.37</b>	<b>0.00</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>1 676 034.90</b>		<b>1 728 280</b>		<b>1 591 846.37</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

103.1	zu 100 %:	1400.3300.40, 1400.3632.70	Anteile von:	
103.2	zu 100 %:	übrige 1400	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**103.1** Corona bedingte Kürzungen der Beiträge an die regional bedeutenden Kulturinstitutionen führten zu tieferen Beitragszahlungen.

**103.2** Im 2022 arbeitete der neu eingestellte Leiter Fachstelle Kultur von Januar bis Ende April mit reduziertem Pensum aufgrund der Kündigungsfristen des vorherigen Arbeitgebers.



## 104 Steueradministration

### Aufgaben / Leistungen

Die Produktgruppe umfasst sämtliche Aufgaben der Steuerverwaltung.

<b>104.1 Steueradministration</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Organisation des Steuerwesens</li> <li>– Kompetenzgemeinde für Auftragsgemeinden</li> <li>– Registerführung für Einkommens- und Vermögenssteuer, amtliche Werte und fakultative Gemeindesteuern</li> <li>– Erfassung der Steuererklärungen der natürlichen Personen</li> <li>– Erhebung der Liegenschaftssteuer</li> </ul>
-----------------------------------	---

### 104.1 Steueradministration

#### Anpassung Steueranlage 2022

Der Stimmbevölkerung hat an der Abstimmung vom 26. Juni 2022 der dringend benötigten Erhöhung der Steueranlage auf 1,58 zugestimmt.

#### Amtliche Neubewertung 2022

Die Schätzer:innen der Steuerverwaltung des Kantons Bern sind mit der Bereinigung der AN20 immer

noch in Rückstand. Es fehlt an qualifiziertem Personal. Die Folge sind verspätete Veranlagungen bei den Liegenschaftssteuern.

#### Erfassungszentrum Steuern

Die Anzahl der physisch eingereichten Steuererklärungen ist auch im Berichtsjahr 2022 weiter zurückgegangen. Die Kosten für Aushilfen sind dadurch tiefer als budgetiert.

		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
104.1	Umsatz	1 199 439.40	96 762.00	1 081 180	107 000	1 179 188.30	91 091.00
	Nettoaufwand		1 102 677.40		974 180		1 088 097.30
<b>104</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>1 199 439.40</b>	<b>96 762.00</b>	<b>1 081 180</b>	<b>107 000</b>	<b>1 179 188.30</b>	<b>91 091.00</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>1 102 677.40</b>		<b>974 180</b>		<b>1 088 097.30</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

104.1	zu 100%:	1800	Anteile von:	
-------	----------	------	--------------	--

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**104.1** Die elektronisch eingereichten Steuererklärungen nehmen laufend zu, was dazu führte, dass immer weniger Steuererklärungen manuell erfasst werden müssen. In der Folge haben sich die Lohnkosten für die Aushilfen weiter

reduziert. Andererseits sind die Servicegebühren an die Steuerverwaltung des Kantons Bern aufgrund der angepassten Entschädigungsverordnung gestiegen.



## 105 Raumplanung

### Aufgaben / Leistungen

Die Produktegruppe stellt sicher, dass Räume für die vielfältigen menschlichen Bedürfnisse und Nutzungen zur Verfügung stehen. Unter Mitwirkung der Bevölkerung werden diese in demokratischen Verfahren rechtsverbindlich lokalisiert, abgegrenzt und mit Nachbargemeinden und den Zielsetzungen der Region abgestimmt. Daraus resultieren bau- und planungsrechtliche Bestimmungen. Auf der Basis vom Reglement über den Ausgleich von Planungsvorteilen werden die entsprechenden Ein- und Ausgaben gemäss Reglement koordiniert.

#### 105.1 Raumentwicklung

- Koordination der raumwirksamen Tätigkeiten
- Überprüfen und Anpassen der kommunalen Planungsinstrumente
- Sicherstellen der Rechtssicherheit
- Aktivieren bedeutender Arealentwicklungen
- Überwachen der Raumentwicklung
- Spezialfinanzierung «Ausgleich von Planungsvorteilen»: Koordination der Einnahmen/ Ausgaben gemäss Reglement

### 105.1 Raumentwicklung

#### Umfeldentwicklung

Im Berichtsjahr wurden die landesweiten Massnahmen zur Bekämpfung der COVID-19 Pandemie weitestgehend aufgehoben. Das räumliche Verhalten der Bevölkerung kehrte rasch wieder zur Normalität wie vor der Pandemie zurück. Für Personen, welche einer nicht ortsgebundenen Arbeit nachgehen, hat sich die Möglichkeit im «Homeoffice» zu arbeiten, etabliert. Dies führt dazu, dass auch nach der Pandemie vermehrt Zeit im Wohnumfeld verbracht wird. Die qualitätsvolle Gestaltung der Aussenräume wird somit künftig noch stärker als Kernaufgabe der Raumplanung in den Fokus rücken. Der seit den (Jugend-) Bewegungen für den Klimaschutz anhaltend mediale und politische Fokus hat mit der Anpassung des kantonalen Richtplans definitiv Eingang in die Planungsinstrumente der Raumplanung gefunden. Die Anpassungen beinhalten im Wesentlichen Massnahmen zur Bekämpfung von Auswirkungen des Klimawandels.

#### Ortsplanungsrevision

Die baurechtliche Grundordnung wurde am 23. September 2018 von der Könizer Stimmbevölkerung angenommen. Im 2021 konnte der grösste Teil der Ortsplanungsrevision in Kraft gesetzt werden. Im Berichtsjahr kamen keine weiteren dazu. Im Frühjahr 2023 kann ein nächster Teil in Kraft gesetzt werden.

#### Entwicklungen Gesamtgemeinde

Vgl. Tabellen und Grafiken im Anhang zu Kapitel 3 unter [www.koeniz.ch/jahresbericht](http://www.koeniz.ch/jahresbericht).

#### Bevölkerung, Beschäftigte, Haushalte und Wohnraum

Nachdem das Bevölkerungswachstum im letzten Jahr leicht rückläufig war, hat die Gesamtbevölkerung im 2022 wieder stärker zugenommen (+1,4%). Somit setzt sich das langjährige Bevölkerungswachstum der Jahre davor im Berichtsjahr weiter fort. Das starke Wachstum betrifft vorwiegend die urbanen Ortsteile (+1,8%). Dazu haben insbesondere die statistischen Kreise Liebefeld und Schwanden (beide +3,5%) beigetragen. Ein besonders grosser Bevölkerungszuwachs erfolgte im Kreis Ried, mit einer Zunahme von 14,7%. Dies ist auf die Überbauung und den Bezug des Baufeldes B im «Papillon» zurückzuführen. Im ländlichen Gebiet der Gemeinde als Ganzes setzt sich hingegen der Trend der Bevölkerungsabnahme der letzten Jahre fort (-0,6%). Hierbei ist der Kreis Moos hervorzuheben, wo der Rückgang -13,3% betraf, wobei hier prozentuale Veränderungen aufgrund der geringen absoluten Bevölkerungszahl schnell ins Gewicht fallen.

Ein Blick auf die Altersstruktur zeigt, dass im Berichtsjahr der Jugendquotient (Anteil der unter 20-Jährigen an den 20- bis 65-Jährigen), dem Trend der letzten Jahre folgt und weiter ansteigt. Hingegen hat der anhaltende Anstieg des Altersquotienten (Anteil der über 65-Jährigen an den 20- bis 65-Jährigen) der letzten Jahre vorerst gestoppt. Dieser hat im Vergleich zum Vorjahr um 0,2% abgenommen.

Die Anzahl Beschäftigten haben mit -0,4% leicht abgenommen und schliessen dem Negativtrend der vergangenen beiden Jahre an. Die Zahlen sind jeweils 2 Jahre im Verzug, weshalb sich die Abnahme auf das Jahr 2020 in Relation zu 2019 bezieht. Die

Abnahme betraf nur die urbanen Gebiete, die ländlichen Gebiete verzeichneten ein Wachstum von 3,1% im Vergleich zu 2019.

Nach wie vor gibt es in Köniz mit Abstand am meisten Ein- und Zwei-Personen-Haushalte sowie 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen. Die Anteile liegen je bei mehr als zwei Drittel des Gesamtbestands.

Die Leerwohnungsziffer in Köniz ist gegenüber dem Stichtag des Vorjahres (1. Juni) gesunken. Sie betrug am 1. Juni 2022 0,3%. Damit wird ein Trend fortgesetzt, welcher nun bereits seit 2019 anhält. Beeindruckend sind vor allem die absoluten Zahlen: Bei einem Gesamtbestand von über 22000 Wohnungen waren am Stichtag nur gerade 67 Wohnungen leer.

Die durchschnittliche Wohnungsbelegung hat mit 1,93 Personen pro Haushalt gegenüber dem Vorjahr (1,94) minimal abgenommen. Der durchschnittliche Wohnflächenbedarf pro Person ist mit 48,1 m<sup>2</sup> im Vergleich zum Vorjahr (48,2 m<sup>2</sup>) praktisch unverändert. Zum ersten Mal im Bericht wird die Umzugsquote veröffentlicht. Sie errechnet sich aus der Summe der um- und weggezogenen Personen im Vergleich mit der Gesamtanzahl an Bewohnenden. Im Durchschnitt über die Gesamtgemeinde liegt die Quote bei 12,6%, womit der Anteil höher liegt als in der Gesamtschweiz (10,1%; Stand 2021). Am meisten Personen um- oder weggezogen sind in den Ortsteilen Wabern-West und Liebefeld.

### **Flächenstatistik, Bauzonenreserven und Raumnutzerdichte**

Im Berichtsjahr sind keine weiteren Teile der Ortsplanungsrevision sowie flächenrelevante Änderungen der Nutzungszonen in Kraft getreten. Die Flächenverteilung der Siedlungsfläche ist somit unverändert geblieben. Zugenommen haben Strassen- und Bahnflächen ausserhalb der Bauzone auf Kosten der Landwirtschaftszone. Die Fläche der Bauzonenreserven blieb ebenfalls unverändert und entspricht 6% der Siedlungsfläche (gleicher Wert wie im Vorjahr).

Die Raumnutzerdichte beträgt im urbanen Kerngebiet der Agglomeration wie schon im letzten Jahr unverändert 104 Raumnutzer pro Hektare (Raumnutzende = Anzahl Bewohnende + Beschäftigte in den überbauten Bauzonen). In den zentrumsnahen ländlichen Gebieten beträgt die Raumnutzerdichte im Jahr 2022 58 Raumnutzende pro Hektar; hat etwas abgenommen (Vorjahr 59 RN/ha). Über das ganze Gemeindegebiet beträgt die Raumnutzerdichte 95

RN/ha und ist gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben.

### **Arealentwicklungen**

Im Berichtsjahr konnten die Planungen verschiedener Areale weiterentwickelt werden.

Bei der Planung Zentrum Köniz Nord konnte unter Einbindung der betroffenen Grundeigentümerschaft ein qualitätssicherndes Verfahren gestartet werden, welches als Grundlage für die Erstellung einer Überbauungsordnung (UeO) resp. von Bauvorhaben dient.

Bei der geplanten Überbauung Rappentöri wurde im 2022 die Baurechtvergabe durchgeführt und so wurden die inhaltlichen Arbeiten zur Erstellung der Überbauungsordnung aufgenommen.

Die Planung zur Aufwertung des Zentrums von Niederwangen wurde im letzten Jahr vom Volk angenommen und beim Kanton zur Genehmigung eingereicht.

Für das neue Polizeizentrum des Kantons Bern in Niederwangen musste die planungsrechtliche Grundlage in Teilen angepasst werden und wurde in diesem Teilbereich in Kraft gesetzt.

Für die Planung beim Haltenrain in Niederscherli wurde im Berichtsjahr ein qualitätssicherndes Verfahren durchgeführt, welches als Grundlage für die nachfolgende Überbauungsordnung dient. Die Erarbeitung der UeO soll im 2023 erfolgen.

Weiter hat der Gemeinderat im Berichtsjahr die Wohnstrategie verabschiedet und das Parlament hat einen entsprechenden Kredit für die Umsetzung gesprochen. Im 2023 startet nun die Umsetzung dieser bedeutenden Strategie.

	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
105.1 Umsatz	2 308 290.46	1 019 584.85	4 300 296	2 936 181	2 935 301.99	1 760 063.22
Nettoaufwand		1 288 705.61		1 364 115		1 175 238.77
<b>105 Total Umsatz</b>	<b>2 308 290.46</b>	<b>1 019 584.85</b>	<b>4 300 296</b>	<b>2 936 181</b>	<b>2 935 301.99</b>	<b>1 760 063.22</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>1 288 705.61</b>		<b>1 364 115</b>		<b>1 175 238.77</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

105.1	zu 100 %:	2100	Anteile von:	
SF	zu 100 %:	2100	Anteile von:	AVU, AUL, IMMO

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**105.1** Der Nettoaufwand ist im Vergleich zum Budget reduziert. Hauptverantwortlich dafür sind tiefere Personalkosten, tiefere Abschreibungen und gleichzeitig höhere Eigenleistungen. Die grosse Diskrepanz bezüglich Höhe Aufwand und Ertrag zwischen Budget und Rechnung sind in erster Linie Systembedingt.

Da über das Produkt 105 auch die Spezialfinanzierung «Ausgleich von Planungsvorteilen» läuft, sind hier in jedem Jahr grössere Differenzen in der absoluten Höhe zwischen Budget und Rechnung zu erwarten (vgl. nachfolgender Punkt).

**Spezialfinanzierung** Die Budgetierung der Einnahmen und Ausgaben ist und bleibt schwierig. Einnahmen entstehen durch Baueingaben resp. Veräusserungen durch vom Mehrwert betroffenen, privaten Grundeigentümerschaften und bei den Ausgaben sind verschiedene Abteilungen beteiligt und Ausgabekompetenzen sind z.T. beim Gemeinderat und z.T. beim Parlament. Aufgrund des Systems (zeitliche Verschiebung und fehlende Verknüpfung der Prozesse Budget und Rechnungsabschluss) ist entsprechend auch das Budget für den Bestand der Spezialfinanzierung per 31.12. jeweils schwierig.

#### Bilanz für die Spezialfinanzierung «Ausgleich von Planungsvorteilen»

	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Einlage (+)/Entnahme (-)	1 163 490	340 000	542 242
Bestand 31.12.	3 717 913	3 379 828	4 260 154

## 106 Bauaufsicht

### Aufgaben / Leistungen

Die Produktgruppe stellt im Baubewilligungsverfahren sicher, dass die Bauvorhaben den bau- und umweltrechtlichen Vorschriften entsprechen. Sie umfasst zudem die baupolizeilichen Aufgaben der Gemeinde.

<b>106.1 Leistungen Baubewilligungen und Baupolizei</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Beratung in baurechtlichen Fragen</li> <li>– Prüfung der Bauvorhaben und Voranfragen</li> <li>– Führung und Koordination der Baugesuchsverfahren</li> <li>– Erteilung von Baubewilligungen</li> <li>– Baupolizeiliche Aufgaben</li> </ul>
---	--

### 106.1 Leistungen Baubewilligungen und Baupolizei

#### Baugesuche

Im Berichtsjahr wurden 310 Baugesuche eingereicht, was gegenüber dem Vorjahr (304) eine Zunahme von 2% bedeutet. Die meisten Baugesuche konnten aufgrund der Teamerweiterung innert gesetzlicher Frist bewilligt werden. Verzögerungen waren auf die vakante Stelle im Baupolizeikreis II und auf nicht korrekt eingereichte Unterlagen oder Einsprachen zurückzuführen.

#### Grosse Bauvorhaben

Folgende grosse Bauvorhaben (Baukosten total ca. CHF 118 Mio.) konnten baubewilligt werden:

- Umnutzung Bürogebäude zu Wohnungen und Gewerberäume, Sägestrasse 76–78, 3098 Köniz
- Wohnüberbauung mit 6 Gebäudekörpern mit 240 Wohnungen, Kindertagesstätte, Tagesschule, Quartierräume, Ateliers und Einstellhalle, Papillonallee 111–121, 3172 Niederwangen

- Teilweiser Ausbau der Obergeschosse mit 77 Kleinwohnungen, Waldeggstrasse 51, 3097 Liebfeld

#### Vorabklärungen

Weiter wurden 81 Vorabklärungen eingereicht, was gegenüber dem Vorjahr (71) eine Zunahme von 12,4% bedeutet. Die Beantwortung der Vorabklärungen erfolgt laufend, wobei sich die Beantwortungszeiten aufgrund der ausserordentlich hohen Anzahl Baugesuche verlängert hat.

#### Projekt eBau

Per 1. März 2022 hat der Kanton Bern eBau definitiv eingeführt. Gesuchstellende und Projektverfassende müssen ihr Baugesuch oder ihre Vorabklärung elektronisch einreichen. Elektronisch eingereichte Baugesuche können seit dem 1. März 2022 während der Auflage online eingesehen werden.

Von Gesetzes wegen müssen elektronisch eingereichte Baugesuche weiterhin zweifach in Papierform eingereicht werden, die beteiligten Behörden bearbeiten die Gesuche jedoch nur noch elektronisch.

		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
106.1	Umsatz	1 107 100.65	620 347.70	1 011 770	772 600	1 066 497.80	682 361.05
	Nettoaufwand		486 752.95		239 170		384 136.75
<b>106</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>1 107 100.65</b>	<b>620 347.70</b>	<b>1 011 770</b>	<b>772 600</b>	<b>1 066 497.80</b>	<b>682 361.05</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>486 752.95</b>		<b>239 170</b>		<b>384 136.75</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

106.1	zu 100%:	2200	Anteile von:	
-------	----------	------	--------------	--

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**106.1** Erträge aus Baubewilligungen werden konstant hoch budgetiert. Diese Erträge sind kaum beeinflussbar und stark abhängig von der Bewilligung grosser Bauvorhaben.

## 107 Verkehr

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktegruppe plant, projiziert und erstellt Verkehrsanlagen für den Individual- und Langsamverkehr sowie die Haltestelleninfrastruktur für den öffentlichen Verkehr. Mittels technischer Ausstattung (Markierung, Signalisation) gewährleistet sie einen sicheren Betrieb der Anlagen. In Zusammenarbeit mit der RKBM, den Transportunternehmungen und den Nachbargemeinden sorgt sie für ein angemessenes öffentliches Verkehrsangebot.	
<b>107.1 Planungsleistungen Individualverkehr</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Neubauten von Quartiererschliessungen</li> <li>– Total- und Teilsanierungen bestehender Strassen</li> <li>– Massnahmen für einen hindernisfreien öffentlichen Raum</li> <li>– Erhöhung der Verkehrssicherheit</li> <li>– Eindämmen des Strassenlärms</li> </ul>
<b>107.2 Öffentlicher Verkehr</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Angebotsentwicklung im Rahmen der regionalen Angebotsplanung</li> <li>– Mitwirken bei Planung, Projektierung und Bau von Infrastrukturanlagen für den öffentlichen Verkehr</li> </ul>
<b>107.3 Planungsleistungen Langsamverkehr</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Neubauten von Fuss- und Radwegen sowie Wanderwegen</li> <li>– Neubau von Infrastrukturanlagen für den Veloverkehr (Abstellplätze)</li> <li>– Sanierung von Gefahrenstellen (Strassenquerungen, Fussgängerstreifen)</li> </ul>

### 107.1 Planungsleistungen Individualverkehr

#### Niederwangen, Juch/Hallmatt

Die Bauarbeiten für die neue Erschliessungsstrasse Juch/Hallmatt wurden gestartet. Bis im Sommer 2023 sollen die Arbeiten abgeschlossen werden.

#### Wabern, Bondeli-/Funkstrasse

Auf der Bondeli-/Funkstrasse wurden Tempo 30 (Bondeli-) bzw. Tempo 20 (Funkstrasse) und weitere Massnahmen umgesetzt, welche die Verkehrssicherheit erhöhen.

#### Liebefeld, Könizstrasse

Der Kanton hat das Projekt zur Sanierung der Könizstrasse, Abschnitt Neuhausplatz bis Waldeggstrasse, vorangetrieben. Die Gemeinde führt dort parallel bis zum Sommer 2023 bauliche Anpassungsarbeiten aus.

#### Liebefeld, Hess-/Wabersackerstrasse

Für die Sanierung der Hess- und Wabersackerstrasse im Liebefeld wurden die Projektunterlagen inkl. Kostenvoranschlag aktualisiert. Weiter wurden gemeindeintern die Projekte für Strassen und weitere Infrastrukturen koordiniert und die Kreditunterlagen zuhanden des Parlamentes vorbereitet.

#### Niederwangen, Freiburgstrasse

Der Kanton hat die Arbeiten zur Sanierung Freiburgstrasse wieder aufgenommen. Er plant, die öffentliche Auflage für den Abschnitt Oberwangen zwischen Meriedweg/Bahngässli in Niederwangen und

der Schorrgasse in Thörishaus Station im Jahr 2023 durchzuführen. Die Gemeinde Köniz will parallel verschiedene eigene Projekte im Sanierungsperimeter umsetzen.

### 107.2 Öffentlicher Verkehr

#### Wabern, Seftigenstrasse

Das Plangenehmigungsverfahren für die Tramlinienverlängerung nach Kleinwabern inkl. ÖV-Knoten wurde gestartet. Im Rahmen der öffentlichen Auflage findet 2023 der Schriftenwechsel mit den Einsprechenden statt.

#### Köniz Zentrum, Stapfenstrasse

Für die Verlegung und Anpassung ans Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) der Endhaltestelle Buslinie 16 in Köniz Zentrum wurde das Verfahren zur Baubewilligung rechtsgültig abgeschlossen. Der Baustart ist für 2023 geplant.

#### Umstellung Buslinie 10 auf Doppelgelenkbusse

Zum Projekt für die Umstellung der Buslinie 10 auf Doppelgelenkbusse fand eine öffentliche Mitwirkung statt. Vier Haltestellen, die hindernisfrei ausgestaltet werden müssen, fallen dabei in die Zuständigkeit der Gemeinde. Der entsprechende Kredit wird 2023 dem Parlament vorgelegt.

#### Infrastruktur Bushaltestellen

12 weitere ÖV-Haltekanten wurden hindernisfrei umgebaut.

### 107.3 Planungsleistungen Langsamverkehr

#### Fuss Velo Köniz

Das Förderprogramm für den Fuss- und Veloverkehr berichtet regelmässig unter [www.fussvelokoeniz.ch](http://www.fussvelokoeniz.ch) über aktuelle Projekte. Dort kann auch ein Newsletter abonniert werden. Das Könizer Engagement wird anerkannt: Pro Velo Schweiz hat der Gemeinde Köniz 2022 den Preis für die velofreundlichste mittelgrosse Stadt der Schweiz, den Prix Velo Städte, verliehen.

#### VELOguide

Der Könizer VELOguide, eine Velokarte für die Hosentasche, wurde unter Einbezug von Könizer:innen erstellt. Er kann via Website in gedruckter Form bestellt oder im Gemeindehaus bezogen werden.

#### Fuss- und Velo-Weg Wabern

Die Realisierungsarbeiten des Fuss- und Velowegs entlang der Bahngleise in Wabern wurden weitergeführt. Erste Teilstücke können ab Anfang 2023 genutzt werden. Im Frühjahr 2023 wird nach Abschluss der Arbeiten eine offizielle Eröffnung stattfinden.

#### Weitere Velo-Verbindungen

Die Planung für die Verbindung Muhlern-/Stapfenstrasse wurde weitergeführt, 2023 werden die nächs-

ten Meilensteine erreicht. Neu wurden Planungsarbeiten für eine Veloverbindung vom Ried-Papillon in die Stadt Bern aufgenommen. Ebenso arbeitet die Gemeinde mit bei der Planung der Veloverbindung des Kantons zwischen Schliern und Schlatt.

#### Fussweganalyse Niederscherli

In Niederscherli wurde als Pilotprojekt die Fussweganalyse mit Schüler:innen sowie älteren Menschen abgeschlossen. Das Ziel, wo möglich Verbesserungen rasch zu realisieren, wurde erreicht: Auf Gemeindestrassen wurden 12 Massnahmen umgehend umgesetzt, weitere 8 Massnahmen befinden sich in Planung. Für Massnahmen auf der Kantonsstrasse wurde das Gespräch mit den Zuständigen aufgenommen.

#### Sanierung Uferweg Eichholz

Der Kanton startete im Herbst die Arbeiten für die Ufersanierung im Eichholz und beim Dählhölzliwald. Die Gemeinde Köniz verbreiterte im Rahmen des Projekts den Uferweg vom Eichholz Richtung Belp. Diese Arbeiten konnten weitgehend abgeschlossen werden. So steht künftig für Fussgänger:innen und Velofahrer:innen mehr Platz zur Verfügung.

		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
107.1	Umsatz	2 003 739.40	475 926.13	2 208 230	344 300	1 940 117.17	411 678.00
	Nettoaufwand		1 527 813.27		1 863 930		1 528 439.17
107.2	Umsatz	6 893 631.50	0.00	7 785 320	0	7 262 022.35	0.00
	Nettoaufwand		6 893 631.50		7 785 320		7 262 022.35
107.4	Umsatz	438 465.94	34 432.45	491 740.00	20 000.00	566 217.39	23 044.25
	Nettoaufwand		404 033.49		471 740		543 173.14
<b>107</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>9 335 836.84</b>	<b>510 358.58</b>	<b>10 485 290</b>	<b>364 300</b>	<b>9 768 356.91</b>	<b>434 722.25</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>8 825 478.26</b>		<b>10 120 990</b>		<b>9 333 634.66</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

107.1	zu 100%:	2420	Anteile von:	
107.2	zu 100%:	2410	Anteile von:	
107.4	zu 100%:	2440	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**107.1** Geringerer Aufwand durch Vakanzen und die damit verbundene Leistungserbringung. Minderleistungen bei gewissen Kleinmassnahmen aufgrund budgetloser Periode (anschliessend zu wenig Zeit für Projektierung und Ausführung sowie ausgelasteter Bauunternehmungen). Mehrertrag durch einmalig höhere Einnahmen aus Sondernutzungen (BKW-Durchleitungsrecht) und mehr Eigenleistungen bei der Ausführung.

**107.2** Kernbetrag ist der ÖV-Anteil (Gemeindedrittel) an den Kanton mit rund CHF 7 Mio. Grundlage der Budgetierung sind die Kostenprognosen des Kantons. Der in Rechnung gestellte Betrag 2022 fiel um rund CHF 0.52 Mio. tiefer aus als budgetiert.

**107.4** Etwas höhere Abschreibungen aufgrund abgeschlossener Projekte/Inbetriebnahmen.





Res Kienholz, Elsbeth Edelmann, Hildegard Waber, Michael Zimmermann

## Verein Naturzentrum Eichholz

Der Verein hat 2011 das «Infozentrum» Eichholz gegründet und während zehn Jahren aufgebaut. Die Vereinsmitglieder, der Vorstand, der Geschäftsführer und zahlreiche Freiwillige haben die strukturreiche Auenlandschaft im Naturgebiet mitgestaltet. Entstanden sind ein informatives Zentrum und eine einzigartige Naturoase in unmittelbarer Stadtnähe.

2021 hat Pro Natura Bern die Führung des Betriebs übernommen. Der Verein Naturzentrum Eichholz unterstützt das Naturzentrum weiterhin tatkräftig mit pflegerischen Einsätzen und arbeitet mit bei der Programmgestaltung und den wechselnden Ausstellungen.

[www.vnz-eichholz.ch](http://www.vnz-eichholz.ch)



## 108 Strassen

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe sorgt für den baulichen und betrieblichen Unterhalt der Verkehrsinfrastrukturen der Gemeinde. Mit der Instandhaltung und technischen Ausrüstungen der Strassen, Wege und Plätze sowie der Kunstbauten, Entwässerungen gewährleistet sie deren sichere Benützung für alle Verkehrsteilnehmenden.	
<b>108.1 Unterhalt Strassen- und Fusswegnetz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Baulicher und betrieblicher Unterhalt der Verkehrsinfrastruktur</li> <li>– Ganzjahres-Pikettdienst</li> <li>– Sicherstellung Winterdienst</li> <li>– Litteringbekämpfung</li> </ul>
<b>108.2 Betrieb und Öffentliche Beleuchtung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Angemessene Beleuchtung der öffentlichen Strassen und Plätze</li> </ul>

### 108.1 Unterhalt Strassen und Fusswegnetz

#### Baulicher Strassenunterhalt

Auf folgenden Abschnitten wurden werterhaltende Massnahmen in der Belagsoberfläche ausgeführt:

- Oberwangen: Schorrgasse (Teilabschnitt)
- Köniz: Landorfstrasse
- Oberscherli: Haltenstrasse
- Thörishaus: Oberriedstrasse (Kleinmassnahme)
- Köniz: Schwandenstrasse (Kleinmassnahme)
- Köniz: Köniztalstrasse  
(Kleinmassnahme, Bereich Längacher)

An der Sensemattstrasse wurden aufgrund einer Inspektion Felssicherungsarbeiten durchgeführt. Hanguntersuchungen durch einen Geologen sind an der Ulmizstrasse im Gang.

Der Flüeliweg in Niederscherli wurde vollständig saniert. Eine Belagssanierung mit Teilersatz wurde im Zentrum von Herzwil, am Grünenbodenweg nach einer Privatbaustelle sowie an der Ulmizstrasse durchgeführt. Oberflächenbehandelt (Splitt) wurden die Ulmizbergstrasse und die Lohrstrasse.

#### Administration

Für die Mitarbeitenden des Strassenunterhalts wurde ein elektronisches Zeit- und Leistungserfassungssystem mit Aufgabenrapportierung evaluiert und beschafft. Es soll 2023 schrittweise eingeführt werden.

### 108.2 Betrieb und Öffentliche Beleuchtung

#### Betrieblicher Strassenunterhalt

##### Betrieblicher Unterhalt

Die Aufwendungen für den Winterdienst lagen leicht unter dem Durchschnitt anderer Jahre. Es wurden keine nennenswerten wetterbedingten Grossereignisse verzeichnet.

Die rekordwarmen Festtage zu Weihnachten 2022 und zum Jahreswechsel führten zu wenig Winterdiensteseinsätzen über die Festtage. Einzig aufgrund grosser Wassermengen in der Sense kam es zu Piketteinsätzen.

##### Öffentliche Beleuchtung

In Wabern an der Viktoria- und der Weyerstrasse sowie in Mittelhäusern am Strassweidweg konnte die Strassenbeleuchtung auf LED umgerüstet werden. Eine neue Beleuchtung wurde entlang des Fuss-Velo-Wegs Wabern erstellt. Da nachts dort ein geringes Verkehrsaufkommen erwartet wird, wurde der Weg als Teststrecke mit Bewegungsmeldern ausgerüstet. Die Arbeiten für die Beleuchtung des neuen Bläuackerplatzes wurden fertig gestellt. Ebenso wurden die Arbeiten am gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitskonzept für die öffentliche Beleuchtung abgeschlossen und das Konzept eingeführt.

Leuchtmittlersatz Gemeindestrassen:	498
Leuchtmittlersatz Kantonsstrassen (Unterhalt durch Gemeinde):	31
Beschädigungen von Beleuchtungs- installationen durch Verkehrsunfälle:	22

		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
108.1	Umsatz	4 428 342.71	340 622.91	3 807 950	382 555	3 828 799.31	309 623.37
	Nettoaufwand		4 087 719.80		3 425 395		3 519 175.94
108.2	Umsatz	955 760.60	172 991.07	936 730	123 000	894 665.06	140 247.35
	Nettoaufwand		782 769.53		813 730		754 417.71
<b>108</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>5 384 103.31</b>	<b>513 613.98</b>	<b>4 744 680</b>	<b>505 555</b>	<b>4 723 464.37</b>	<b>449 870.72</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>4 870 489.33</b>		<b>4 239 125</b>		<b>4 273 593.65</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

108.1	zu 100%:	2540, 2620, 2640	Anteile von:	
108.2	zu 100%:	2700	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**108.1** Mehrleistungen im Strassenunterhalt als Folge von Witterung und Nachholbedarf aus den Vorjahren. Reduktion der verrechneten Arbeitsaufträge (Ertrag).

**108.2** Minderaufwand durch geringere Stromkosten und tieferen baulichen Unterhalts- und Sanierungsbedarf.

## 109 Fahrzeugdienst

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe beschafft und unterhält die Fahrzeugflotte und den Maschinen- und Gerätepark aller kommunalen Dienststellen.	
<b>109.1 Unterhalt Fahrzeuge und Geräte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Beschaffung und Unterhalt Fahrzeuge und Geräte</li> <li>– Betrieb der Autowerkstatt</li> <li>– Betrieb der Tankstelle</li> </ul>

### 109.1 Unterhalt Fahrzeuge und Geräte

Die Gruppe Fahrzeugdienst bewirtschaftet den Fahrzeug- und Maschinenpark der Gemeinde mit einem Wiederbeschaffungswert von über CHF 10 Mio., disponiert und leistet Transportleistungen.

Das Kommunalfahrzeug «Meili» wurde durch zwei in Anschaffung und Unterhalt insgesamt günstigere und flexibler einsetzbare Fahrzeuge ersetzt: ein Elektro-Lieferwagen sowie ein Standardtraktor.

### Ersatzbeschaffungen Fahrzeuge 2022

Steuerfinanzierter Haushalt:

- 2 Salzstreuer
- 1 Schneepflug
- 2 Kommunaltraktoren
- 1 Reinigungsmaschine
- 2 Lieferwagen
- 1 Mähladewagen
- 1 Kleinreinigungsmaschine elektrisch

Gebührenfinanzierter Haushalt:

- 2 Kehrtraktoren
- 2 Elektro PW
- 1 Lieferwagen

	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
109.1 Umsatz	1 758 094.61	629 590.77	1 809 230	641 500	1 894 674.38	556 866.60
Nettoaufwand		1 128 503.84		1 167 730		1 337 807.78
<b>109 Total Umsatz</b>	<b>1 758 094.61</b>	<b>629 590.77</b>	<b>1 809 230</b>	<b>641 500</b>	<b>1 894 674.38</b>	<b>556 866.60</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>1 128 503.84</b>		<b>1 167 730</b>		<b>1 337 807.78</b>

### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

109.1	zu 100%:	2660	Anteile von:	
-------	----------	------	--------------	--

### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**109.1** Höhere, kaum budgetierbare Treibstoff-/Materialpreise. Reduzierter verrechenbarer Aufwand bei Transporten an spezialfinanzierte Abteilungen sowie Reparaturen an die Farb AG.



**Julia Beglinger, Karl Pappé, Maya Nedir, François Girard-Garcia, Olivia Benati, Luise Pappé**  
(von links nach rechts)

## Jugendorchester Köniz (JOK)

Das Jugendorchester Köniz (JOK) ist ein rund 50-köpfiges Sinfonieorchester, das jungen Musiker:innen aus der Region Bern den Raum gibt, mit anderen gemeinsam Musik zu machen und sinfonische Kompositionen kennenzulernen. Das Hauptziel des JOK ist es, (klassische) Musik und die lebhaftere Berner Musikszene vielen jungen Menschen näher zu bringen.

Das Orchester gehört keiner Musikschule an, sondern ist ein selbständiger Verein mit einem siebenköpfigen Vorstand, bestehend aus sieben JOK-Mitgliedern und dem Dirigenten.

[www.jugendorchester.ch](http://www.jugendorchester.ch)



## 110 Individuelle Sozialhilfe

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe ist für den Vollzug der individuellen Sozialhilfe sowie für die Bevorschussung und Inkassohilfe von Unterhaltsbeiträgen gemäss kantonaler Gesetzgebung zuständig.	
<b>110.10 Individuelle Sozialhilfe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Wirtschaftliche Hilfe zur Existenzsicherung</li> <li>– Beratung und Betreuung zur sozialen und beruflichen Integration sowie zur Behebung von Notlagen</li> </ul>
<b>110.20 Alimentenbevorschussung und Inkasso</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bevorschussung und Inkasso von Unterhaltsbeiträgen</li> <li>– Inkassohilfe für Unterhaltsbeiträge</li> </ul>
<b>110.30 Suchthilfe und präventive Beratung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Suchtberatung</li> <li>– Kinder-/Jugend- und Familienberatung</li> <li>– Präventive Beratung gemäss Sozialhilfegesetz</li> </ul>

### 110.10 Individuelle Sozialhilfe

Die Nettokosten sind im 2022 im Vergleich zum 2021 10,42% tiefer ausgefallen. Auch die Fallzahlen sind rückläufig um 3,16% im Vergleich zum Vorjahr. Die netto-Kosten sanken im 2022 in grösserem Ausmass als die Fallzahlen, was evtl. auf die Veränderungen im Rahmen von KFSG zurückzuführen ist.

Die sehr tiefe Arbeitslosenquote begünstigt den Austritt aus der Sozialhilfe, langjährig unterstützte Personen mit geringen Ressourcen können davon aber weniger profitieren.

#### Ausblick

Im Mai 2020 lancierte die SKOS das Monitoring der Fallzahlen und prognostizierte einen Anstieg von 13,8% bis Ende 2023. Bis heute ist dieser Anstieg ausgeblieben, eine aktuellere Prognose liegt nicht vor. Die zukünftige Fallentwicklung wird stark von der Wirtschaftslage und des Arbeitsmarktes abhängig sein und lässt sich nur schwer präzise vorhersagen.

### 110.20 Alimentenbevorschussung und Inkassohilfe

Der Brutto-Aufwand ist 2022 gegenüber 2021 leicht tiefer ausgefallen (-3,95%). Die Einbringungsquote 2022 betrug 65,56% was eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ist.

#### Ausblick

Der Bruttoaufwand dürfte stabil bleiben, die Einbringungsquote und damit verbunden die Nettoausgaben hängen wie immer von grösseren Einzelzahlungen ab und lassen sich deshalb kaum voraussagen.

### 110.30 Suchthilfe und präventive Beratung

Die Fachstelle bietet qualitativ hochwertige Beratungsangebote im Bereich Familie, Jugend und Sucht zuhanden der Einwohnenden und Mitarbeitenden der Gemeinde an. Dabei ergänzt die Fachstelle die übrigen Unterstützungsangebote der Abteilung Soziales. Fallspezifisch werden die Beratungsdienstleistungen, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben, disziplinübergreifend und massgeschneidert abgestimmt, womit eine «Vollversorgung» am Verwaltungsstandort Sägestrasse 65 gewährleistet ist.

#### Ausblick

Das Angebot der Fachstelle wird mit den gesetzlich veränderten Vorgaben von Sozialhilfegesetz, Sozialhilfeverordnung, Gesetz über den Kindes- und Erwachsenenschutz, Gesetz über die Leistungen für Kinder mit besonderem Förder- und Schutzbedarf laufend feinjustiert.

	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
110.10 Umsatz	32 874 142.77	11 454 068.25	39 348 330	11 241 000	30 725 256.94	11 243 322.01
Nettoaufwand		21 420 075		28 107 330		19 481 934.93
110.20 Umsatz	1 303 255.50	608 051.81	1 376 715	627 980	1 303 996.80	744 576.01
Nettoaufwand		695 203.69		748 735		559 420.79
110.30 Umsatz	557 130.30	299 627.00	548 648	326 400	515 667.45	301 347.00
Nettoaufwand		257 503.30		222 248		214 320.45
<b>110.1 Total Umsatz</b>	<b>34 734 528.57</b>	<b>12 361 747.06</b>	<b>41 273 693</b>	<b>12 195 380</b>	<b>32 544 921.19</b>	<b>12 289 245.02</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>22 372 781.51</b>		<b>29 078 313</b>		<b>20 255 676.17</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

110.10	zu 100 %:	3300	Anteile von:	
110.20	zu 100 %:	3310	Anteile von:	
110.30	zu 100 %:	3301	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**110.10** Die Fallzahlen erfahren in der Rechnung 2022 gegenüber der Rechnung 2021 einen Rückgang um 3,2% (30 Fälle weniger). Die tieferen Ausgaben in der Rechnung 2022 gegenüber der Rechnung 2021 betreffen die Sozialhilfe mit dem Fallzahlenrückgang, die kürzere Unterstützungsdauer (2%) und infolge der KFSG-Gesetzesänderung die tieferen Platzierungskosten. Auch die Ausgaben der Krankenkassenprämien für Dritte fielen infolge Fallrückgang tiefer aus. Die Einnahmen in der Rechnung 2022 gegenüber der Rechnung 2021 verzeichnen einen leichten Rückgang. Beim Budgetprozess für das Jahr 2022 wurde von einer coronabedingten Fall- und Kostenzunahme ausgegangen, welche nicht eintrat. Die höher geschätzten Aufwendungen betreffen vor allem die Sozialhilfe und die Krankenkassenprämie für Dritte. Dies begründet die höheren budgetierten Ausgaben gegenüber der Rechnung 2022.

**110.20** Der Aufwand der Rechnung 2022 gegenüber der Rechnung 2021 ist praktisch unverändert. Der höhere Ertrag begründet sich durch fünf ausserordentlich hohe Einzahlungen bei den Rückerstattungen von Unterhaltsbeiträgen für Kinder in der Rechnung 2022. Durch die höheren Einnahmen verzeichnete die Einbringungsquote im Rechnungsjahr 2022 eine Erhöhung von 53% auf 66%.

**110.30** Der tiefere Aufwand in der Rechnung 2022 sowohl gegenüber der Rechnung 2021 wie auch dem Budget 2022 sind die leicht geringeren administrativen Personalkosten infolge Rotationsgewinn und BG-Reduktion (Umsetzung AüP-Massnahmen Nr. 35). Aufgrund weniger präventiver Beratungen als budgetiert, fällt die Entschädigung des Kantons entsprechend leicht tiefer aus, erhöhen sich aber leicht gegenüber der Rechnung 2021.



## 111 Kindes- und Erwachsenenschutz

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe führt im Auftrag der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Sachverhaltsabklärungen durch, unterstützt und vertritt Kinder und Volljährige im Rahmen von Beistandschaften und Vormundschaften, übernimmt alle Aufgaben der Pflegekinderaufsicht, rekrutiert und berät die privaten Mandatstragenden, erarbeitet im Auftrag selbstmeldender Klienten durch KESB und Gericht Unterhaltsverträge, begleitet und berät selbstmeldende Klienten auf freiwilliger Basis in Themen rund um den Kindes- und Erwachsenenschutz.	
<b>111.1 Abklärungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sachverhaltsabklärungen von Gefährdungsmeldungen</li> <li>– Besuchsrechtsregelungen</li> <li>– Unterhaltsvereinbarungen</li> <li>– Pflegekinderaufsicht</li> <li>– Rekrutierung und Beratung von privaten Mandatstragenden</li> <li>– nicht behördlich angeordneter Kindes- und Erwachsenenschutz</li> <li>– Erziehungsaufsicht</li> </ul>
<b>111.2 Mandatsführung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Führen von Kindes- und Erwachsenenschutz-Mandaten mit unterschiedlichen Aufträgen</li> <li>– Nachlassverwaltung im Auftrag des Bestattungs-, Erbschafts-, Siegelungs- und Testamentdienst</li> </ul>

### Allgemeines

Der Dienstzweig Kindes- und Erwachsenenschutz (DKES) nimmt die Aufgaben gemäss kantonalem Gesetz über den Kindes- und Erwachsenenschutz (KESG) wahr. Die Umsetzung des Gesetzes über die Leistungen für Kinder mit besonderem Förder- und Schutzbedarf (KFSG) wirkte sich in der Abklärung wie in der Führung der Mandate aus.

### Ausblick

Aufgrund der Fallzunahme wird die Gruppe Mandatsführung in zwei Gruppen aufgeteilt werden müssen. Die konkrete Umsetzung, insbesondere die Frage ob zwei spezialisierte Gruppen (je eine Kinderschutz und Erwachsenenschutz) oder ob keine Spezialisierung erfolgen soll, wird rasch beantwortet werden müssen. Weiterhin unklar ist, wie es mit dem Pflegekinderwesen weitergeht.

### 111.1 Abklärungen

#### Pflegekinderaufsicht

Die kantonalen Entwicklungen werden im Pflegekinderbereich voraussichtlich auf 2024 grosse Veränderungen mit sich bringen, Informationen dazu bleibt der Kanton weiterhin schuldig.

#### Private Mandatstragende (PriMas)

Der beliebte Prima-Anlass und die Stamm-Treffen konnten dieses Jahr wieder durchgeführt werden.

#### Abklärungen

Die Anzahl Abklärungen im Auftrag der KESB Mittelland Süd ist stabil. Fachlich bleiben die Abklärungen durchgehend anspruchsvoll und komplex. Einfache «Fälle» werden vermehrt von der KESB an freiwillige Hilfsangebote verwiesen. Aufgrund der hohen fachlichen Ansprüche in den Einzelfällen und der Komplexität, ist die Arbeitsbelastung hoch.

### 111.2 Mandatsführung

#### Gruppe Mandatsführung

In der Gruppe Mandatsführung kam es 2022 erneut zu einem Fallanstieg. Fallaufnahmen, gekoppelt mit den hohen Anforderungen an Kenntnissen in speziellen Fachbereichen und den fachlichen Ansprüchen, belasten die Mitarbeitenden stark.



		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
111.1	Umsatz	862 582.95	52 534.40	860 490	59 500	841 610.05	56 056.01
	Nettoaufwand		810 048.55		800 990		785 554.04
111.2	Umsatz	2 293 462.35	37 668.80	2 250 275	27 350	2 293 785.05	20 201.39
	Nettoaufwand		2 255 793.55		2 222 925		2 273 583.66
<b>111</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>3 156 045.30</b>	<b>90 203.20</b>	<b>3 110 765</b>	<b>86 850</b>	<b>3 135 395.10</b>	<b>76 257.40</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>3 065 842.10</b>		<b>3 023 915</b>		<b>3 059 137.70</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

111.1	zu 100 %:	3331	Anteile von:	
111.2	zu 100 %:	3340	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**111.1** Die Ausgaben und Einnahmen im Rechnungsjahr 2022 erfahren gegenüber der Rechnung 2021 und dem Budget 2022 keine grossen Veränderungen.

Der tiefere Ertrag im Rechnungsjahr 2022 gegenüber dem Rechnungsjahr 2021 resultiert aus EO-/IV-Entschädigungen und Unfallgeldern.

**111.2** Der höhere Aufwand der Rechnung 2022 gegenüber dem Budget 2022 begründet sich durch höhere Personalkosten infolge Fallzuwachs.

## 112 Sozialversicherung

Aufgaben / Leistungen	
In dieser Produktgruppe wird die AHV-Zweigstelle geführt und Abrechnungen mit dem Kanton erstellt.	
<b>112.1 Dienstleistungen AHV-Zweigstelle</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Beratungen und Ansprechstelle für folgende Bereiche</li> <li>– Beitrags- und Zulagewesen für Familienzulagen Gewerbe und Landwirtschaft, Erwerbsersatz</li> <li>– Ergänzungsleistungen inkl. Krankheitskostenrückerstattung</li> <li>– Renten der AHV und IV</li> </ul>
<b>112.2 Bereitstellung Beiträge Kanton und Sozialhilfeausgleich</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Abrechnung der lastenausgleichsberechtigten Aufwendungen und Erträge in der Sozialhilfe gemäss kantonaler Gesetzgebung</li> <li>– Gemeindeanteil am Lastenausgleich Sozialhilfe</li> <li>– Gemeindebeitrag an die Ergänzungsleistungen und Familienzulagen</li> </ul>

### 112.1 Dienstleistungen AHV-Zweigstelle

Zur lückenlosen Erfassung von Beitragspflichtigen im Gemeindegebiet ist die AHV-Zweigstelle für die Beschaffung der Unterlagen und Anmeldungen zuständig. Im Bereich der Ergänzungsleistungen werden Gesuche vorerfasst, die Rückerstattung der Krankenkassen-Selbstbehalte direkt verarbeitet und die Auszahlung veranlasst. Die Beratungstätigkeit im Beitrags- und Leistungswesen wird von der Bevölkerung rege in Anspruch genommen und die örtliche Anlaufstelle sehr geschätzt.

### 112.2 Bereitstellung Beiträge Kanton und Sozialhilfeausgleich

Der Gemeindebeitrag Ergänzungsleistungen ist leicht auf CHF 9.7 Mio. (–0,82%) gesunken. Der Gemeindeanteil an die Kosten der Familienzulagen für Nichterwerbstätige ist ebenfalls zurückgegangen um CHF 33073 und betrug CHF 200126; dieser schwankt jährlich recht stark.

Der Gemeindeanteil am Lastenausgleich Sozialhilfe ist um 5,95% gestiegen. Die Kosten, die dem Lastenausgleich Sozialhilfe insgesamt zugeführt werden und die Einwohnerzahl sind höher.

Siehe Tabellen im Anhang zu Kapitel 3 unter [www.koeniz.ch/jahresbericht](http://www.koeniz.ch/jahresbericht).

#### Ausblick

Per 1.1.2023 erfolgt eine Erhöhung der Renten um 2,5%. Das eidg. Parlament hat allerdings eine Motion angenommen, welche den sofortigen vollen Teuerungsausgleich verlangt. Im Verlauf von 2023 wird die Ausbildung zur angenommenen Reform AHV21 ein Schwerpunkt sein.

	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
112.1 Umsatz	608 373.30	157 533.40	609 125	140 000	602 203.80	148 886.00
Nettoaufwand		450 839.90		469 125		453 317.80
112.2 Umsatz	31 351 672.38	23 996 159.90	35 721 190	31 167 000	32 508 197.81	22 111 656.74
Nettoaufwand		7 355 512.48		4 554 190		10 396 541.07
<b>112 Total Umsatz</b>	<b>31 960 045.68</b>	<b>24 153 693.30</b>	<b>36 330 315</b>	<b>31 307 000</b>	<b>33 110 401.61</b>	<b>22 260 542.74</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>7 806 352.38</b>		<b>5 023 315</b>		<b>10 849 858.87</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

112.1	zu 100 %:	3360	Anteile von:	
112.2	zu 100 %:	3420	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**112.1** Der Aufwand der Rechnung 2022 gegenüber der Rechnung 2021 ist praktisch unverändert.

Im Budget 2022 wurden mit leicht tieferen Einnahmen beim Beitrag des Kantons an die Verwaltungskosten der AHV-Zweigstelle gerechnet, dies in der Annahme, dass infolge Abgang grosser Firmen eine Reduktion der Lohnsumme resultieren könnte. Die Tendenz zeichnet sich in den leicht geringeren Einnahmen im Rechnungsjahr 2022 gegenüber dem Rechnungsjahr 2021 ab.

**112.2** Der Gemeindebeitrag an den Sozialhilfelastenausgleich in der Rechnung 2022 fiel höher aus als in der Rechnung 2021, aber tiefer als budgetiert, da hier der von der Finanzplanung des Kantons Bern prognostizierte Beitrag zu hoch war.

Der Gemeindebeitrag an die Familienzulagen im Rechnungsjahr 2022 fiel sowohl gegenüber dem Budget 2022 wie auch gegenüber der Rechnung 2021 tiefer aus. Der von der Finanzplanung des Kantons prognostizierte Beitrag war zu hoch.

Der Gemeindebeitrag an die Ergänzungsleistungen im Rechnungsjahr 2022 fiel tiefer aus, sowohl gegenüber der Rechnung 2021 wie auch dem Budget 2022, da der von der Finanzplanung des Kantons Bern prognostizierte Beitrag zu hoch war.

Der Ertrag «Vergütung Lastenausgleich Sozialhilfegesetz» entwickelt sich entsprechend dem lastenausgleichberechtigten Nettoaufwand. Hauptsächlich die tieferen Sozialhilfeausgaben der Sozialberatung Köniz führen zum tieferen Ertrag gegenüber dem Budget 2022.

## 113 Institutionelle Sozialhilfe

Aufgaben / Leistungen	
Zur institutionellen Sozialhilfe gehören stationäre und nicht stationäre Angebote bzw. Einrichtungen mit Leistungen der Versorgung, Beratung und Betreuung, Pflege und Therapie, Unterbringung, Erziehung und Bildung, Beschäftigung und Integration.	
<b>113.10 Präventionsangebote</b>	– Gesundheitsförderung, Prävention, Beratung, Information und Früherkennung
<b>113.20 Angebote zur sozialen Integration</b>	– Bereitstellen von Angeboten zur sozialen Integration, Koordination und Vernetzung
<b>113.30 Angebote für Menschen im Alter</b>	– Schaffen von Angeboten im Bereich Alter und Gesundheit, Koordination und Vernetzung

### 113.10 Präventionsangebote

#### Prävention

##### Fachstelle Prävention, Kinder- und Jugendarbeit (FPKJ)

Die Fachstelle übernimmt Aufgaben in den Bereichen Gesundheitsförderung und Prävention, Leitung offene Kinder- und Jugendarbeit, fachliche Leitung Schulsozialarbeit.

##### Früherkennung und Frühintervention (F+F)

Im Bereich F+F wurde in Zusammenarbeit mit dem Kantonalen Jugendamt ein Flyer «Kindeswohl gefährdet?» für die Schulen entwickelt. Damit erhalten die Schulen mehr Klarheit und eine Vereinheitlichung der F+F Abläufe und Zuständigkeiten.

Erneut wurde Ende November die evidenzbasierte CTC Befragung an allen Oberstufen durchgeführt. Die Resultate geben Aufschluss über Risiko- und Schutzfaktoren welche die Jugendlichen betreffen. Sie lassen sich mit der Befragung 2017 und weiteren Resultaten der deutschsprachigen Schweiz vergleichen. Die Resultate werden von der ETH bereitgestellt und liegen im April 2023 vor.

##### Bildungs- und Sensibilisierungsarbeit

	2019	2020	2021	2022
Anzahl Kurse und Veranstaltungen	39	17	11	19
Anzahl beteiligte Personen	1294	724	1075	1055

Der Wirkungsbereich der Eltern App «parentu», welche Erziehungsinformationen in 14 Sprachen vermittelt, konnte deutlich gesteigert werden. Gegenüber dem Vorjahr wurde die App von rund 20% mehr Eltern aktiv genutzt (1030). Diese repräsentieren 1761

Kinder und Jugendliche. Die Fachstelle nutzte die App zusätzlich, um mit Pushnachrichten lokale Veranstaltungen (Jugendarbeit, Integrationsangebote) und Kurse für Eltern zu fördern.

Der Präventionsparcours «Mein Körper gehört mir!» wurde von 333 Schüler:innen durchlaufen. Die Eltern, Lehrpersonen und Tagesschulmitarbeitenden besuchten den Informationsabend und besichtigten den Parcours.

«Herzprung», das nationale Programm für Freundschaft, Liebe und Sexualität ohne Gewalt wurde für alle 8. Klassen der Gemeinde durchgeführt (421 Schüler:innen).

Im Bereich Jugendschutz wurden Alkohol- und Tabaktestkäufe standardmässig durchgeführt.

##### Beratungen und Interventionen

	2019	2020	2021	2022
Anzahl Beratungen und Interventionen	83	123	122	130
Anzahl beteiligte Personen	212	245	249	276

Schwerpunkte in der Beratung bildeten die Themen «Früherkennung und Frühintervention», «erschwerter Unterrichtsbedingungen/Klassenklima» und «Missbrauch digitaler Medien». Die Anzahl der Fallberatungen ist konstant hoch und werden bei der FPKJ prioritär behandelt.

##### Ausblick

Schwerpunkte im Jahr 2023:

- Evaluation und Kommunikation der Schüler:innen-Befragung «Communities That Care» (CTC). Ableitung entsprechender Gesundheitsförderungs- und Präventionsmassnahmen.
- Einführung der erneuerten Version des Parcours «Mein Körper gehört mir!»



Manuel Beschart, Carina Nydegger, Catia Norelli, Adrienne Gottier, Simone Braunschweiler

## Elternklub Schliern

Der Verein setzt sich für das Wohl des Kindes ein und bietet zahlreiche Möglichkeiten für eine sinnvolle Freizeitgestaltung von Kindern und Eltern. Der Elternklub betreibt den Robinson Spielplatz, die Ludothek und eine Spielgruppe inkl. Sprachspielgruppe. Er hilft bei der Organisation des Schliernlaufs und des Generationenfestes. Er sorgt auch für regelmässige Aktivitäten wie das Eltern-Kind-Turnen und für saisonale Veranstaltungen (Kerzenziehen, Waldweihnacht, Kindereisbahn auf dem Dorfplatz).

Der Elternklub Schliern wurde 1979 als Verein gegründet und ist politisch wie konfessionell neutral.

[www.ekschliern.ch](http://www.ekschliern.ch)



- Weitere Unterstützung der Schulen bei der Implementierung von F+F Strukturen

Förderung der psychischen Gesundheit von Kindern- und Jugendlichen im schulischen- und ausserschulischen Bereich.

### 113.20 Angebote zur sozialen Integration

Die Angebote zur sozialen Integration umfassen Leistungen im Themenbereich Kind, Jugend und Familie.

#### Information

180 Eltern erhielten ein Gratulationsschreiben für Erstgeburten mit dem Angebot, die Elternbriefe von Pro Juventute kostenlos von der Gemeinde zugestellt zu erhalten. Davon machten 104 Eltern Gebrauch. Da die Elternbriefe während 3 Jahren im Abstand von 1 bis 3 Monaten versandt werden, wurden im Jahr 2022 insgesamt 2 320 Elternbriefe versandt.

#### Familienergänzende Kinderbetreuung

Die Gemeinde hat seit 2020 das Gutscheinsystem eingeführt. Am Stichtag 31.12.2022 waren 846 Gutscheine für Kitas und 100 Gutscheine für Tagesfamilien ausgestellt.

#### Familienergänzende Betreuungsangebote

	2020	2021	2022
Gutscheine für Kitas Stand 31.12.	680	712	846
Gutscheine für Tagesfamilien Stand 31.12.	125	110	100

#### Ferienbetreuung für Schulkinder

Die Gemeinde Köniz bietet während 8 Schulferienwochen ein Betreuungsangebot für Schulkinder bis zur 6. Klasse an. An drei Standorten wurden insgesamt 246 Kinder betreut.

#### Frühe Förderung

Im Hausbesuchsprogramm schrittweise konnten durchschnittlich 30 sozial benachteiligte Familien begleitet werden. Nebst den Hausbesuchen wurden 14-tägig Gruppentreffen abgehalten. Über den Verein Spielgruppen Köniz wurden zudem 301 Spielgruppenkinder finanziell unterstützt.

#### Offene Kinder- und Jugendarbeit Köniz juk

Die juk – Jugendarbeit Köniz stellt auf der Basis der Verordnung über die Leistungsangebote der Fami-

lien-, Kinder- und Jugendförderung (FKJV), der Gemeindeordnung der Gemeinde Köniz und des Kooperationsvertrags zwischen den Gemeinden Köniz und Kehrsatz ein vielfältiges Angebot für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Umfeld bereit. Der Jahresbericht und ein umfassendes Reporting können bei der juk bezogen werden.

#### Freizeit und Gemeinwesen

Es konnten 2386 Kinder und Jugendliche mit Pro Kopf Beiträgen in ihren Freizeitaktivitäten unterstützt werden.

#### Ausblick

Im Jahr 2023 wird ein vierter Standort der Ferienbetreuung aufgebaut.

### 113.30 Angebote für Menschen im Alter

#### Konzept für eine altersfreundliche Gemeinde Köniz 2025

Die Aufgabe der seit September 2019 tätigen Altersbeauftragten ist es, die Massnahmen des Konzepts umzusetzen. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit den für Wohnen, Mobilität und Sicherheit zuständigen Direktionen sowie durch das Projekt «gemeinsam altersfreundlich».

Ziel des Projekts ist der Aufbau eines Netzwerks aller Akteure im Altersbereich sowie einer lokal verankerten Nachbarschaftshilfe.

Im Jahr 2022 wurden sechs Sitzungen mit den Akteuren und Zielgruppen im Altersbereich durchgeführt. Zudem fand ein Informationsanlass für die Mitglieder des Parlaments sowie für die Ortsvereine, Leiste und Bibliotheken statt. Auch konnte die Umsetzung der Motion V1809 «Zeitvorsorge in der Gemeinde Köniz» in das Projekt integriert und die Motion abgeschrieben werden.

Die Stelle einer Koordinatorin oder eines Koordinators für Freiwilligenarbeit im Alter wurde im Dezember 2022 ausgeschrieben. Der Pilotbetrieb des Projekts startet 2023.

#### Alters- und Gesundheitskonferenz der Gemeinde Köniz

Die Konferenz traf sich im vergangenen Jahr zwei Mal. Schwerpunktthemen waren die Genehmigung der Meilensteinberichte 2 resp. 3 (Grob- resp. Detailkonzept) des Projekts «gemeinsam altersfreundlich».



### Verzeichnis der Altersangebote

Seit September 2022 bietet das neue digitale Verzeichnis der Altersangebote einen Überblick über die Dienstleistungen in der Gemeinde und weitere Angebote. Das Verzeichnis ist ein Produkt des Netzwerks «Köniz – gemeinsam altersfreundlich». Ein Flyer listet alle Möglichkeiten auf, sich zu informieren. Dieser wurde allen Könizer:innen ab 80 Jahren zugeschickt.

### Ausblick

Die Entwicklung der Bevölkerung über 65 Jahren wird nach den aktuellen Trendrechnungen überproportional wachsen. Deshalb wird der Bedarf an einem umfassenden und niederschweligen Unterstützungssystem für ältere Menschen weiterhin zunehmen.

	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
113.10 Umsatz	161 310.45	0.00	145 140	1 000	151 787.20	0.00
Nettoaufwand		161 310.45		144 140		151 787.20
113.20 Umsatz	7 930 276.52	5 533 164.47	8 041 601	5 676 800	7 871 320.73	5 726 699.93
Nettoaufwand		2 397 112.05		2 364 801		2 144 620.80
113.30 Umsatz	211 908.45	0.00	196 213	0	169 860.05	19 256.00
Nettoaufwand		211 908.45		196 213		150 604.05
<b>113.1 Total Umsatz</b>	<b>8 303 495.42</b>	<b>5 533 164.47</b>	<b>8 382 954</b>	<b>5 677 800</b>	<b>8 192 967.98</b>	<b>5 745 955.93</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>2 770 330.95</b>		<b>2 705 154</b>		<b>2 447 012.05</b>

### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

113.10	zu 100 %:	3930	Anteile von:	
113.20	zu 100 %:	3931, 3940, 3941, 3942, 3980	Anteile von:	
113.30	zu 100 %:	3950	Anteile von:	

### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**113.10** Seit 2020 wurden die restlichen 6 Massnahmen (von total 9) zu «Köniz schaut hin» umgesetzt, welche aus dem Communities that Care – Prozess CTC abgeleitet wurden. Anschliessend lief das Projekt als fester Bestandteil normal weiter.

**113.20** Der Aufwand und Ertrag für die Ferienbetreuung fielen im Jahr 2022 tiefer aus als budgetiert, auch im Vergleich zum Vorjahr, weil einerseits beim Abgeltungsmodell Sparmassnahmen getroffen wurden und andererseits die Auslastung aufgrund von Corona noch etwas tiefer war als erwartet. Bis Ende 2022 konnten für alle Kinder Betreuungsgutscheine ausgestellt werden. Die Anzahl ausgestellte Gutscheine war

etwas höher als im Vorjahr und dementsprechend erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr auch der Aufwand für die Betreuungsgutscheine. Der bauliche Unterhalt der Villa Bernau fiel im Jahr 2022 tiefer aus als im Vorjahr und als ursprünglich budgetiert.

**113.30** Der Aufwand für die Umsetzung des Alterskonzepts war im Jahr 2022 tiefer als budgetiert, auch im Vergleich zum Vorjahr, da die Umsetzung der Konzeptionsphase des Projekts «gemeinsam altersfreundlich» schwergewichtig personelle Ressourcen benötigte. Gleichzeitig konnten durch Stiftungsgesuche erfolgreich Drittmittel generiert werden, so dass der Ertrag höher ausfiel als im Vorjahr.

## 114 Migration

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe umfasst alle Bestrebungen zur Förderung der Integration von Migrant:innen.	
<b>114.1 Angebote zur sozialen Existenzsicherung im Bereich Asyl</b>	– Erfüllung der Gemeindeaufgaben im Bereich Asyl (inkl. Vermittlung und Bereitstellung von Unterkünften)
<b>114.2 Angebote zur sozialen Integration im Bereich Migration</b>	– Förderung der Integration von Migrant:innen gem. Integrationsreglement – Planung und Koordination von privaten und öffentlichen Bestrebungen im Integrationsbereich – Information, Beratung, Schulung und Ausbildung

### 114.1 Angebote zur sozialen Existenzsicherung im Bereich Asyl

Aufgrund der Neustrukturierung des Asyl- und Flüchtlingsbereichs im Kanton Bern werden seit dem 1. Juli 2020 die in der Gemeinde Köniz wohnhaften Personen des Asyl- und Flüchtlingsbereichs durch den Asylsozialdienst der Stadt Bern unterstützt. In dessen Auftrag betreibt die Heilsarmee Flüchtlingshilfe die Kollektivunterkunft Sandwürfi in Köniz, wo Ende 2022 insgesamt 60 Asylsuchende und Flüchtlinge untergebracht waren. Der Verein «Offenes Scherli» und die Kirchgemeinden engagieren sich im Asyl- und Flüchtlingsbereich mit diversen Angeboten und Hilfestellungen.

### 114.2 Angebote zur sozialen Integration im Bereich Migration

2022 wurden 801 Willkommensbriefe an ausländische Neuzuziehende verschickt. In Kurzberatungen und Triage-Gesprächen wurden neu zugezogene Migrant:innen aber auch länger anwesende Personen beraten. Im Vordergrund standen finanzielle Sorgen, Jobverlust, Kinderbetreuung, Spracherwerb oder Wohnmöglichkeiten.

Die Zahl der Übersetzungen durch interkulturell Dolmetschende war mit 534 vermittelten Gesprächen deutlich höher als im Vorjahr (+70%). Etwas mehr als die Hälfte davon wurden in den Könizer Schulen durchgeführt. Die drei am meisten übersetzten Sprachen waren Tamilisch, Tigrinisch und Kurdisch/Türkisch. Für ukrainische Flüchtlinge fielen rund 10% aller Übersetzungen an.

### Bildungs- und Sensibilisierungsarbeit

Das Kursangebot musste erneut wegen COVID-19 angepasst werden. Einzelne Kurse im Frühling begannen später. Ab Sommer konnten die Kurse wieder normal durchgeführt werden. Die Kurse waren gut besucht.

Die beiden Migrationskonferenzen im Juni und November konnten planmässig vor Ort stattfinden und stiessen auf reges Interesse. Das Thema im 2022 stand unter dem Oberbegriff «Vernetzung mit externen Akteuren und Angeboten». Verschiedene Vereine aus der Gemeinde Köniz stellten sich vor.

### Mini-Job

Das Mini-Job Angebot vermittelt Hilfskräfte – Migrant:innen mit F-, B- und S-Ausweis – für stundenweise Erwerbseinsätze. Das Auftragsvolumen bzw. die Zahl der geleisteten Stunden bewegte sich gegenüber dem Vorjahr trotz schwieriger Lage bezüglich Verfügbarkeit der Arbeitnehmenden auf fast gleichem Niveau (–4,8%).

		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
114.2	Umsatz	263 893.30	78 695.00	269 153	74 100	282 418.85	82 982.90
	Nettoaufwand		185 198.30		195 053		199 435.95
<b>114</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>263 893.30</b>	<b>78 695.00</b>	<b>269 153</b>	<b>74 100</b>	<b>282 418.85</b>	<b>82 982.90</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>185 198.30</b>		<b>195 053</b>		<b>199 435.95</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

114.1	zu 100 %:		Anteile von:	
114.2	zu 100 %:	3970	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**114.1** Die Aufgabe finanzielle Unterstützung und Unterbringung von Asylsuchenden wird für Köniz seit einigen Jahren vom Asylsozialdienst der Stadt Bern wahrgenommen.

**114.2** Die Kulturvermittlung hat im Jahr 2022 v. a. bei den Schulen stark zugenommen, u. a. bedingt durch die Ukraine-Krise.

Im Programm Mini-Job konnten im Vergleich zum Vorjahr etwas weniger Aufträge generiert werden, weshalb sich hier sowohl der Aufwand wie der Ertrag im Vergleich zum Vorjahr leicht reduziert haben.

## 115 Volksschulen

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe umfasst die Führung und den Betrieb von Kindergärten, Primarschulen und Oberstufenschulen nach kantonalen Vorgaben sowie das Bereitstellen von Zusatzangeboten in den Bereichen Ausbildung, Gesundheit und Sport für Schüler:innen der Volksschule.	
<b>115.1 Bereitstellen von Betriebsmitteln und Schulgeldern</b>	– Zur Verfügung stellen von Betriebs- und Hilfsmittel für den obligatorischen Unterricht
<b>115.2 Angebot von Tagesschulen</b>	– Bereitstellen der Infrastruktur für Tagesschulen
<b>115.3 Schulzahn- und Gesundheitspflege sowie Schulsozialarbeit</b>	– Angebote an vorbeugenden und gesundheitsfördernden Massnahmen für Schüler:innen
<b>115.4 Freiwilliger Schulsport</b>	– Organisation von Kursen, Lagern, Veranstaltungen und Wettkämpfen im Rahmen des freiwilligen Schulsports. – Unterstützung bei der Organisation und Betreuung von Aus-, Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten im Bereich J+S – Bewirtschaftung Ferienheim in Kandersteg
<b>115.5 Unterhalt und Betrieb der Schul- und Sportanlagen</b>	– Betrieb und Bewirtschaften der gemeindeeigenen Schul- und Sportanlagen
<b>115.6 Verwaltungsleistungen zuhanden der Schulen</b>	– Koordination und Unterstützung des Schulwesens im Rahmen der kantonalen Vorgaben – Sicherstellen eines Qualitätsmanagement

### 115.1 Bereitstellen von Betriebsmitteln und Schulgeldern

#### Schule Thörishaus

Im Rahmen der Aufgabenüberprüfung (AÜP) des Gemeinderats wurde der Vertrag auf Ende des Schuljahres 2024 gekündigt. Die Neuverhandlung des Schulvertrags ist ins Stocken geraten, da sich die beiden Gemeinden in Bezug auf die Eigentumsverhältnisse der Schulanfänge Stucki nach wie vor nicht einigen konnten. Die Verhandlung des neuen Schulvertrags soll 2023 erneut aufgenommen und zum Abschluss gebracht werden.

### 115.2 Angebot von Tagesschulen

Die Betreuungsstunden haben im Vergleich zum Vorjahr zugenommen. Die Zunahme kann darauf zurückgeführt werden, dass weniger Eltern im Homeoffice tätig waren. Andererseits sind auch die neu geschaffenen Wohnräume für Familien attraktiv und führen zu steigenden Schülerzahlen in den Schulen und auch zu mehr betreuten Kindern und Jugendlichen an den Tagesschulen.

Die Gemeinde ist daran, am Standort Ried zusätzlichen Tagesschulraum zu schaffen, um den zu erwartenden Anstieg der Betreuungszahlen nach Bezug der weiteren Baufelder im Papillon auffangen zu können.

### 115.3 Schulzahn- und Gesundheitspflege sowie Schulsozialarbeit

Die jährlichen Kontrolluntersuchungen bei den Schulzahnärzt:innen verliefen im gewohnten Rahmen und konnten erfolgreich durchgeführt werden.

Die Schulsozialarbeit Köniz konnte im August um 60 Stellenprozente auf 570 Stellenprozente aufgestockt werden. Damit konnte die letzte ambulante Schulsozialarbeitsstelle für die Standorte Wangental und Sternenberg in eine integrierte übergeführt, sowie der stark geforderte Standort Wabern entlastet werden.

Im Fokus der Arbeit standen Einzelberatungen von Schüler:innen mit sozialen Problemen, Beratung und Unterstützung von Lehrpersonen, Schulleitungen und Eltern, sowie Klasseninterventionen bei Krisen und Konflikten.

Die zunehmenden Belastungen an den Schulen aufgrund des Lehrpersonenmangels, wachsender Schü-



## C72K – Club 72 Köniz | Handball

Der Club 72 Köniz ist seit 50 Jahren ein in der Gemeinde verankerter Handballverein. Ob Schul-, Breiten- oder Leistungssport – der Club ermöglicht allen handballbegeisterten Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Die Teams des C72K spielen rund 100 Heimspiele im Oberstufenzentrum Köniz. Pro Spiel benötigen sie etwa fünf Helfer:innen (Restauration, Zeitnehmer, Liveticker, Hallenchef etc.). Das sind über 500 Einsätze von Freiwilligen und Vereinsmitgliedern. Jedes Team hat 1 bis 2 Trainer:innen. Sie betreuen die Teams an den Spielen und stehen je nach Niveau an zwei bis vier Abenden pro Woche in der Halle.

[www.c72k.ch](http://www.c72k.ch)



**Bruno Kunz**  
Präsident, Chef Nachwuchs C72K

ler:innen-Zahlen, steigender Anzahl Kinderschutzfälle hatte spürbare Auswirkungen auf die Schulsozialarbeit. Die Fallzahlen stiegen stark an (2021: 692, 2022: 726 Beratungen) und brachten Schulsozialarbeitende einzelner Schulstandorte an ihre Kapazitätsgrenzen. Zur Entlastung der Schulsozialarbeitenden hat die Offene Kinder- und Jugendarbeit an einzelnen Standorten zeitlich begrenzte zusätzliche Beratungen angeboten.

#### 115.4 Freiwilliger Schulsport

##### Schulsport

Trotz des Corona-Virus konnten die meisten Schulsport-Angebote durchgeführt werden. Leider waren Events nicht möglich. Viele Schülermeisterschaften konnten wiederum nicht stattfinden. Mangels eines genehmigten Gemeinde-Budgets mussten Ferienkurse und Lager abgesagt werden. Die verordneten Einsparungen der AÜP wurden weiterhin erfolgreich umgesetzt.

##### «Schwerpunkt Schwimmen»

##### (obligatorischer Schwimmunterricht)

Aufgrund der nach wie vor spürbaren Pandemie-Auswirkungen fielen für viele Kinder erneut Übungsmöglichkeiten aus. Der Trend zu «schlechteren» Resultaten bei den Lernzielüberprüfungen seit der «Coronazeit» ist mess- und belegbar. 270 Schüler:innen haben den Wasser-Sicherheits-Check (WSC) bestanden. Eltern mit Kindern, die grössere Defizite aufweisen, wurde ein Besuch von weiteren Schwimmkursen (z.B. im Rahmen des freiwilligen Schulsports) empfohlen.

##### Ferienhaus Kandersteg

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie waren in den ersten zwei Monaten des Jahres deutlich zu spüren, danach war das Ferienhaus in Kandersteg sehr gut ausgelastet, was im Vergleich zu anderen Jahren zu sehr guten Umsätzen geführt hat.

#### 115.5 Unterhalt und Betrieb der Schul- und Sportanlagen

2022 konnten verschiedene bauliche und betriebliche Verbesserungen in den Schulanlagen ausgeführt werden (siehe Produktgruppe 22, Öffentliche Bauten).

#### 115.6 Verwaltungsleistungen zuhanden der Schulen

##### Lehrstellenbörse

Anfang März konnte die Lehrstellenbörse zum ersten Mal am Standort der Sporthallen Weissenstein durchgeführt werden. 44 Lehrbetriebe waren vor Ort und haben rund 1200 Schüler:innen der 8. Klasse aus Köniz und den umliegenden Gemeinden über ihr Angebot informiert. Die Zufriedenheit bei den Lehrbetrieben und den Schulen über den neunten Durchführungsort ist hoch.

##### Qualitätsmanagement (QM)

Im Rahmen des von der Schulkommission vorgegebenen schulischen Qualitätsmanagements wurde eine Befragung der Könizer Elternräte durchgeführt und innerhalb der Anspruchsgruppen ausgewertet. Im nächsten Jahr wird die Befragung den Lehrpersonen gelten.

##### Kindergarten- und Schülerzahlen

Im Schuljahr 22/23 zählte die Gemeinde 4362 Schüler:innen in 214 Klassen.

##### Informatikinfrastruktur an den Schulen Köniz

Im 2022 wurden erneut alle 7. Klasse mit einem persönlichen Laptop ausgestattet. Damit sind nun bereits zwei Jahrgänge komplett für den One-to-one-Unterricht ausgerüstet. Aufgrund der erhöhten Anforderungen wurde, an verschiedenen Schulstandorten in performante Internetleitungen investiert. Mit Microsoft wurde der bestehende Vertrag für Office 365 for Education um drei weitere Jahre verlängert. Zur Vereinheitlichung und Vereinfachung der Kommunikation zwischen Schule und Eltern wurde Mitte Jahr der Beschluss gefasst, künftig an allen Schulen der Gemeinde dieselbe Softwarelösung einzusetzen. Nach einem Pilotversuch an den Schulen Wangental hat man sich für das Produkt klapp.pro entschieden. Dieses wird auf Beginn des Schuljahres 2023/24 für alle Schulen eingeführt.

##### Ökologische Arbeiten der Schulen

Die Schulen der Gemeinde Köniz engagierten sich wiederum bei den Altpapiersammlungen und im Rahmen der Bekämpfung der invasiven Neophyten. 2022 war das letzte Jahr, in welchem Schulen Altpapier gesammelt haben. Künftig sollen sich die Schüler:innen in einem erweiterten Rahmen zu Bildung und nachhaltiger Entwicklung betätigen können. Ein entsprechendes Konzept ist in Erarbeitung.



	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
115.1 Umsatz	26 253 589.91	3 200 325.62	25 871 882	2 994 635	25 746 319.33	3 396 772.54
Nettoaufwand		23 053 264.29		22 877 247		22 349 546.79
115.2 Umsatz	8 833 038.07	7 348 012.36	8 527 462	8 030 745	9 243 262.81	7 914 554.19
Nettoaufwand		1 485 025.71		496 717		1 328 708.62
115.3 Umsatz	913 390.90	92 930.90	955 620	74 000	914 586.58	73 765.30
Nettoaufwand		820 460.00		881 620		840 821.28
115.4 Umsatz	573 480.81	250 139.00	667 668	400 000	604 351.00	340 730.20
Nettoaufwand		323 341.81		267 668		263 620.80
115.5 Umsatz	8 763 394.48	359 955.72	8 918 813	283 500	8 949 459.90	368 942.57
Nettoaufwand		8 403 438.77		8 635 313		8 580 517.33
115.6 Umsatz	674 504.35	663.20	687 910	0	648 341.90	0.00
Nettoaufwand		673 841.15		687 910		648 341.90
<b>115 Total Umsatz</b>	<b>46 011 398.52</b>	<b>11 252 026.80</b>	<b>45 629 355</b>	<b>11 782 880</b>	<b>46 106 321.52</b>	<b>12 094 764.80</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>34 759 371.73</b>		<b>33 846 475</b>		<b>34 011 556.72</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

115.1	zu 100%:	3600, 3610, 3611, 3620, 3630, 3631	Anteile von:	
115.2	zu 100%:	3640	Anteile von:	
115.3	zu 100%:	3651–3653	Anteile von:	
115.4	zu 100%:	3660–3661	Anteile von:	
115.5	zu 100%:		Anteile von:	3750
115.6	zu 100%:	3670	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**115.1** Steigende Schülerinnen- und Schülerzahlen und mehr Klassen führen zu höheren Gehaltskosten. Der Ertrag ist gegenüber dem Budget aufgrund der geringeren Anzahl externer Schülerinnen und Schüler in der Gemeinde leicht zurückgegangen.

**115.2** In dem in die Berichtsperiode fallenden Schuljahr 2021/22 ist die Zahl der Betreuungsmodule um 13% gesunken (Corona-Pandemie), währenddem die Zahl Mahlzeiten pro Woche um knapp 10% zugenommen hat.

**115.3** Seit 1. August 2020 stehen der Schulsozialarbeit 570 Stellenprozente zur Verfügung. Der Kanton entrichtet den Gemeinden einen Beitrag von 10% der effektiven Lohnkosten.

**115.4** Die gemäss Aufgabenüberprüfung verordnete Senkung des Nettoaufwandes im Schulsportbereich wurde eingehalten. Wegen der Corona-Pandemie konnten einige An-

gebote nicht durchgeführt werden. Pandemiebedingt konnte im ersten Halbjahr 2022 das Ferienhaus Bergfried in Kandersteg noch nicht voll ausgelastet werden.

**115.5** Der Unterhalt wird bedingt im bewährten Umfang durchgeführt. Es ist mit Nachkrediten zu rechnen. Ab 2015 erfolgten Mietzinsaufwendungen der Liegenschaften Verwaltungsvermögen zu Lasten von Produkt 115.5 respektive zu Gunsten von Produkt 102.2 (gemäss GRA vom 25.02.2013 und GRB 539/13; Optierung von Grossinvestitionen z.B. Neu- oder Umbau von Liegenschaften). Dieser Beschluss musste wieder aufgehoben werden. Alle Schulliegenschaften gehen zu Lasten Produkt 115.5.

**115.6** Die Schulleitungen werden seit der Umsetzung des Bildungsreglements durch den Vorsitz der Schulleitungskonferenz und die Schulsekretariate unterstützt.

## 116 Erwachsenenbildung und weitere Bildungsinstitutionen

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe umfasst die Erwachsenenbildung, die Könizer Bibliotheken, die Musikschule Köniz und den Betrieb von anderen schulergänzenden Bildungs- und Freizeitangeboten.	
<b>116.1 Angebote in Erwachsenenbildung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Förderung der EDUQUA zertifizierten Erwachsenenbildung</li> <li>– Beteiligung am regionalen Vertrag mit der Volkshochschule Bern</li> </ul>
<b>116.2 Betrieb von öffentlichen Mediotheken</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bereitstellen und Ausleihe von Medien zur Information, Leseförderung, Kulturvermittlung und -pflege, Bildung, Freizeitgestaltung und Unterhaltung</li> <li>– Gewährung von kostengünstigem Zugang zu Bildung und Kultur</li> </ul>
<b>116.3 Betrieb schulergänzender Musikunterricht für Kinder und Jugendliche</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vermittlung eines erweiterten und vertieften Musikunterrichts</li> </ul>
<b>116.4 Betrieb/Unterstützung von anderen schulergänzenden Bildungs- und Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Unterstützung weiterer Bildungsbestrebungen (z. B. Lehrstellennetz, kulturelle Veranstaltungen von/für Schulen, Ludotheken)</li> </ul>

### 116.1 Angebote in Erwachsenenbildung

Die MuKi-Deutschkurse werden im Rahmen des kantonalen Integrationsprogramms durch den Bund und den Kanton Bern subventioniert. Gemäss Bildungsreglement der Gemeinde Köniz koordiniert die Abteilung Bildung, soziale Einrichtungen und Sport das Kurswesen. Schwerpunkte bilden die Bereiche Nachholbildung, Erziehung, Gesundheit und Integration. Nach der Pandemie wurden die Kurse noch sehr zurückhaltend gebucht. Im Verlauf des Jahres konnte aber eine stetig wachsende Anmeldezahl verzeichnet werden.

### 116.2 Betrieb von öffentlichen Mediotheken

Insgesamt konnten im Jahr 2022 in den Könizer Bibliotheken 103 727 Kundenbegegnungen (Eintritte) verzeichnet werden. Die Ausleihen nahmen ab und der Medienbestand reduzierte sich minim; wobei die Ausleihe der digitalen Medien an Zuwachs gewann. Vermehrt wird die umgebaute Bibliothek mit ihren vielen Tischen und Arbeitsplätzen als mobiler Arbeitsort genutzt.

Im vergangenen Jahr führten die Mediotheken 231 Veranstaltungen durch. Dazu gehören Lesungen, digitale Sprechstunden, Projekte, Klassenführungen, und Veranstaltungen für Erwachsene sowie für Kinder und Jugendliche.

### 116.3 Betrieb schulergänzender Musikunterricht für Kinder und Jugendliche

Die Führung der Musikschule hat die Gemeinde Köniz dem Verein Musikschule Köniz übertragen und in einem Vertrag die zu erbringenden Leistungen und Aufgaben geregelt. Im Rahmen eines Controllings stellt die Gemeinde die Überprüfung der Leistungserbringung sicher. Die Musikschule bietet für Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein vielfältiges Angebot vom Einzelunterricht über Gruppenkurse bis zu Ensembles. Dank der diversen öffentlichen Konzerte und Anlässe ist die Musikschule auch eine Bereicherung des kulturellen Lebens der Gemeinde.

### 116.4 Betrieb/Unterstützung von anderen schulergänzenden Bildungs- und Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche

#### Schulkulturtage

Coronabedingt konnte das gemeinsame Projekt der Oberstufenschulen und der Musikschule, die Schulkulturtage, im Berichtsjahr nicht durchgeführt werden. Im Jahr 2023 werden die Schulkulturtage im März 2023 durchgeführt.

		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
116.1	Umsatz	103 850.83	108 279.50	131 580	135 500	89 198.45	112 127.75
	Nettoaufwand		-4 428.67		-3 920		-22 929.30
116.2	Umsatz	1 081 162.65	0.00	1 081 350	0	1 081 099.80	0.00
	Nettoaufwand		1 081 162.65		1 081 350		1 081 099.80
116.3	Umsatz	1 984 143.45	89 360.60	1 960 000	0	1 936 857.49	79 396.32
	Nettoaufwand		1 894 782.85		1 960 000		1 857 461.17
116.4	Umsatz	89 041.00	0.00	93 200	0	85 480.00	0.00
	Nettoaufwand		89 041.00		93 200		85 480.00
<b>116</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>3 258 197.93</b>	<b>197 640.10</b>	<b>3 266 130</b>	<b>135 500</b>	<b>3 192 635.74</b>	<b>191 524.07</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>3 060 557.83</b>		<b>3 130 630</b>		<b>3 001 111.67</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

116.1	zu 100 %:	3700	Anteile von:	
116.2	zu 100 %:	3710	Anteile von:	
116.3	zu 100 %:	3720	Anteile von:	
116.4	zu 100 %:	3730	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**116.1** Das Angebot an Integrationskursen (MuKi-Deutsch) und Elternkursen wird weitergeführt und vom Kanton subventioniert. Rückgang der belegten Kurse nach der Corona-Pandemie.

**116.2** Kein Kommentar

**116.3** Die Musikschule hat eine Rückerstattung von nicht verwendeter Mitteln geleistet (leichter Rückgang der Belegungen).

**116.4** Die Beiträge für die Ludotheken, Schulkultur und den Verein Lehrstellennetz Köniz bleiben unverändert.

## 117 Sport und Freizeit

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe umfasst die Bereitstellung von Schul- und Sportanlagen sowie die Unterstützung von Vereinen und Sportveranstaltungen.	
<b>117.1 Vermietung Schul- und Sportanlagen</b>	– Bereitstellen und Vermieten von gemeindeeigenen Sportanlagen und Räumen
<b>117.2 Beiträge zur Sportförderung und für Sportveranstaltungen</b>	– Unterstützung von Vereinen – Unterstützung der Juniorenförderung – Unterstützung von Sportanlässen

### 117.1 Vermietung Schul- und Sportanlagen

Die durch die Pandemie verursachten Einschränkungen hatten im ersten Halbjahr noch einigen Einfluss auf die Vermietungen. Im zweiten Halbjahr 2022 haben sich die Umsätze bei den Vermietungen der Schul- und Sportanlagen weitgehend normalisiert.

#### Benützung der Schul- und Sportanlagen/Gebühr

Die Auslastung der Sportanlagen und Mehrzweckräume der Gemeinde blieb hoch und erreichte weitgehend das Niveau von vor der Corona-Pandemie. Dies hatte jedoch auch einen Anstieg der Kosten für die Hauswartung sowie Reinigungs- und Hilfskräfte zur Folge.

#### Sporthallen Weissenstein

Die hohe Nachfrage nach den Sporthallen setzt sich fort. Während des Tages nutzen vorrangig die WKS KV Bildung und die Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern GIBB die beiden Dreifachhallen. Abends finden Trainings von verschiedenen Sportvereinen statt und es werden regelmässig Spiele der höchsten Liga im Unihockey, Futsal sowie der zweithöchsten Liga im Damenvolleyball ausgetragen. Durch den Ausbau des Lehrer:innen- und Lagerbereichs konnte der Betrieb noch weiter optimiert werden.

### 117.2 Beiträge zur Sportförderung und für Sportveranstaltungen

#### Sportler:innen-Ehrung

Aufgrund fehlender Genehmigung des Gemeindebudgets musste die jährliche Feier leider abgesagt werden.

#### Beiträge zur Sportförderung und für Veranstaltungen

Die Gemeinde Köniz unterstützt Sportprojekte und Veranstaltungen. Im 2022 konnten die meisten Veranstaltungen wieder stattfinden.

		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
117.1	Umsatz	3846469.40	431204.24	3901905	621500	3874241.88	480349.90
	Nettoaufwand		3415265.16		3280405		3393891.98
117.2	Umsatz	284631.60	0.00	298000	0	283144.00	0.00
	Nettoaufwand		284631.60		298000		283144.00
<b>117</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>4131101.00</b>	<b>431204.24</b>	<b>4199905</b>	<b>621500</b>	<b>4157385.88</b>	<b>480349.90</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>3699896.76</b>		<b>3578405</b>		<b>3677035.98</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

117.1	zu 100%:		Anteile von:	3750
117.2	zu 100%:	3760	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**117.1** Variable Einnahmen sind abhängig von der Nachfrage. Nach der Corona-Pandemie, fanden im ersten Halbjahr 2022 immer noch nicht alle Veranstaltungen statt.

Sportanlässe im 2022 wieder statt. Daher auch weniger Unterstützung als in einem normalen Jahr. Die Sportlerehrung fand 2022 nicht statt (budgetloser Zustand).

**117.2** Die Kosten für den Betrieb der Sporthallen Weissenstein abgebildet und optimiert. Es fanden noch nicht alle

## 118 Einwohnerwesen

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe umfasst Dienstleistungen in den Bereichen Einwohner- und Fremdenkontrolle Registerführung, Abstimmungen und Wahlen sowie Einbürgerungswesen	
<b>118.1 Einwohnerdienste und Registerführung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Niederlassungs- und Aufenthaltswesen (inkl. Registerführung)</li> <li>– Erstgespräche gemäss Integrationsgesetz</li> </ul>
<b>118.2 Abstimmungen und Wahlen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Organisation und Durchführung von Abstimmungen und Wahlen</li> <li>– Führen des Stimmregisters</li> </ul>
<b>118.3 Einbürgerungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Wahrnehmen der Gemeindeaufgaben im Bereich des Einbürgerungswesens</li> <li>– Unterstützung der Einbürgerungskommission</li> </ul>

### 118.1 Einwohnerdienste und Registerführung

#### Einwohnerdienste

Per Ende 2022 betrug die Bevölkerungszahl 43388, was einer Zunahme von 572 Personen entspricht. Bei der Zunahme sind neu 300 Personen mit dem Schutzstatus S aus der Ukraine enthalten.

Aus dem Ausland sind 208 Personen zugezogen, mit welchen Erstgespräche geführt wurden. 135 Personen stammen aus EU/EFTA-Staaten und 73 Personen aus Drittstaaten. Davon wurden 12 Personen verpflichtend und 25 Personen empfehlend an die Ansprechstelle Integration des Kantons Bern überwiesen.

### 118.2 Abstimmungen und Wahlen

Im Berichtsjahr gelangten 8 eidgenössische, 3 kantonale und 2 kommunale Vorlagen zur Abstimmung. Neben den Grossrats- und Regierungsratswahlen im Frühling fand im September die Wahl um das Gemeindepräsidium statt. Sämtliche Resultate konnten inhaltlich korrekt und fristgerecht übermittelt werden.

Details siehe im Anhang zu Kapitel 3; [www.koeniz.ch/jahresbericht](http://www.koeniz.ch/jahresbericht).

### 118.3 Einbürgerungen

Die Anzahl der neu eingereichten Einbürgerungsgesuche blieb mit 82 Gesuchen konstant auf recht hohem Niveau. Im vergangenen Jahr wurde das Bürgerrecht von Köniz an 127 Personen aus 31 verschiedenen Nationen zugesichert. Wiederum wurde das Könizer Bürgerrecht auch zwei Schweizerbürgern zugesichert.



		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
118.1	Umsatz	929 790.50	516 838.83	865 355	514 000	929 104.26	547 971.90
	Nettoaufwand		412 951.67		351 355		381 132.37
118.2	Umsatz	410 328.35	1 113.24	422 912	2 000	388 814.35	19.79
	Nettoaufwand		409 215.11		420 912		388 794.56
118.3	Umsatz	134 099.45	186 985.00	146 980	150 000	184 054.05	169 900.00
	Nettoaufwand		-52 885.55	3 020		-14 154.05	
<b>118</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>1 474 218.30</b>	<b>704 937.07</b>	<b>1 435 247</b>	<b>666 000</b>	<b>1 501 972.66</b>	<b>717 891.69</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>769 281.23</b>		<b>769 247</b>		<b>784 080.97</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

118.1	zu 100%:		Anteile von:	4100, 4210
118.2	zu 100%:	4200	Anteile von:	4100, 4210
118.3	zu 100%:	4110	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**118.1** Aufwand und Ertrag richten sich ausschliesslich nach der Nachfrage.

**118.2** Die Tatsache, dass innerhalb von vier Jahren drei Wahlgänge organisiert und durchgeführt wurden, schlägt sich zwangsläufig auf Budget und Rechnung nieder. Zudem

wirken sich allfällige Stichwahlen negativ auf den Nettoaufwand aus. Auch die Anzahl Abstimmungen variieren.

**118.3** Aufwand und Ertrag ist abhängig von der Anzahl Einbürgerungswilliger. Gesetzliche Neuregelungen können sich auf die Anzahl Einbürgerungsgesuche auswirken.

## 119 Polizeiinspektorat

### Aufgaben / Leistungen

Das Polizeiinspektorat nimmt die Funktionen der Sicherheits- und Verkehrspolizei sowie orts- und gewerbepolizeiliche Aufgaben wahr. Sie stellt damit den korrekten Rechtsvollzug des Ortspolizeireglements sowie der kantonalen und eidgenössischen Gesetzgebung sicher.

<b>119.1 Verwaltungspolizei</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sicherheits- und verkehrspolizeiliche Gemeindeaufgaben</li> <li>– Amts- und Vollzugshilfe</li> <li>– Führen des Fundbüros</li> </ul>
<b>119.2 Gewerbepolizei</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Gemeindeaufgaben im Bereich Gastgewerbe</li> <li>– Gemeindeaufgaben im Bereich Prostitutionsgewerbe</li> </ul>

### 119.1 Verwaltungspolizei

#### Ruhender Verkehr

Es wurden 12 690 (13 920) Ordnungsbussen ausgestellt. Insgesamt gingen 857 (927) Beanstandungen zu den Parkbussen beim Polizeiinspektorat ein. Davon musste eine als Bussenannulationsgesuch behandelt werden. Dieses Gesuch wurde schlussendlich gutgeheissen.

#### Geschwindigkeitsmessenanlagen

Mit den fünf fix installierten Geräten und den zwei semistationären Anlagen wurden 25 258 (24 548) Geschwindigkeitsüberschreitungen geahndet. Der leichte Anstieg der Anzahl Bussen ist damit zu begründen, dass die Anlagen 2022 pannenfrei durchbedient werden konnten. Die Standorte der Anlagen sind aber inzwischen mehrheitlich bekannt, daher rechnet man in den kommenden Jahren mit einem weiteren Rückgang der Fallzahlen. Dies bedeutet jedoch auch, dass die Durchfahrtstempi generell gesunken sind und damit die Verkehrssicherheit erhöht wurde.

#### Amts- und Vollzugshilfe

Das Polizeiinspektorat hat 249 (193) Gerichtsurkunden/Briefe und 610 (960) Zahlungsbefehle zugestellt sowie 171 (312) Aufträge für Vorführungen an das Betreibungsamt/Gerichte erhalten.

#### Geleistete Stunden der Kantonspolizei

Im Zahlen-Anhang Kapitel 3 unter [www.koeniz.ch/jahresbericht](http://www.koeniz.ch/jahresbericht) können die Leistungen der Kantonspolizei bezüglich Sicherheitspolizei, Verkehrspolizei und Übrige entnommen werden.

#### Pilzkontrolle

Infolge des trockenen Sommers hatte die Vegetation ihr Wachstum praktisch eingestellt. Im August waren daher fast keine Pilzkontrollen nötig. Dank dem Regen im September wurden schlussendlich 690 (207) Kontrollen durchgeführt. Dies ist absoluter Rekord für die Pilzkontrolle Köniz.

#### Fahrbewilligungen/Kontrollen Gurten

Es wurden für Veranstaltungen 339 (199) Tagesbewilligungen ausgestellt. Mehrtagesbewilligungen werden in der Statistik nicht mehr geführt. Diese sind neu, pro bewilligten Tag, in den Tagesbewilligungen abgebildet. Für das wieder stattfindende Gurtenfestival wurden 360 Bewilligungen erteilt. Es wurden 24 Kontrollen des ruhenden Verkehrs auf dem Gurten durchgeführt. Dabei musste kein Fahrzeug ohne entsprechende Bewilligung gebüsst werden.

### 119.2 Gewerbepolizei

#### Veranstaltungen

Insgesamt sind bei der Gewerbepolizei Köniz 104 (54) Veranstaltungsgesuche eingegangen. Es musste kein Gesuch abgelehnt werden. Die Anzahl der Gesuche nähert sich langsam wieder dem Vorpandemie-Niveau, liegt aber nach wie vor rund 30% unter diesem.

		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
119.1	Umsatz	1 507 165.80	2 540 845.52	1 485 730	3 213 000	1 504 883.45	2 634 246.51
	Nettoaufwand	1 033 679.72		1 727 270		1 129 363.06	
119.2	Umsatz	105 107.85	15 215.00	126 180	41 200	79 605.10	41 323.35
	Nettoaufwand		89 892.85		84 980		38 281.75
<b>119</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>1 612 273.65</b>	<b>2 556 060.52</b>	<b>1 611 910</b>	<b>3 254 200</b>	<b>1 584 488.55</b>	<b>2 675 569.86</b>
	<b>Nettoaufwand</b>	<b>943 786.87</b>		<b>1 642 290</b>		<b>1 091 081.31</b>	

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

119.1	zu 100 %:	4300	Anteile von:	4100
119.2	zu 100 %:	4310	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**119.1** Der Grossteil des Ertrages bilden die Einnahmen aus den Radarbussen. Die Radarstandorte der Gemeinde Köniz sind inzwischen allgemein bekannt, dementsprechend wird vorsichtiger gefahren, was ja auch der Zweck der Radaranlagen ist. Es ist damit zu rechnen, dass sich die Radareinnahmen Jahr für Jahr verringern werden.

**119.2** Nach dem Ende der Corona-Pandemie wurden wieder vermehrt Veranstaltungen durchgeführt, so dass der budgetierte Ertrag erreicht wurde. Die Abrechnung zu den Alkoholabgaben 2022 (Aufwand/Ertrag) konnte mit dem Kanton noch nicht abgeschlossen werden.

## 120 Bade-/Freizeitanlagen

Aufgaben / Leistungen	
Mit dem Schwimmbad Köniz Weiermatt und der Liegewiese Eichholz in Wabern betreibt Köniz zwei attraktive Freizeitanlagen für Erholungs- und Sportaktivitäten.	
<b>120.1 Betrieb Schwimmbad Köniz Weiermatt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Den Besuchenden ist eine attraktive Infrastruktur zur Verfügung zu stellen. Die jeweils aktuellen Bedürfnisse der Besuchenden sind zu berücksichtigen.</li> <li>– Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsvorschriften</li> <li>– Planung und Umsetzung des baulichen und betrieblichen Unterhalts</li> </ul>
<b>120.2 Betrieb Bade- und Freizeitanlage Eichholz</b>	– Betreiben und Unterhalten der Bade- und Freizeitanlage in Zusammenarbeit mit dem Sportamt der Stadt Bern

### 120.1 Betrieb Schwimmbad Köniz Weiermatt

Die neue Leitung des Schwimmbads hat wesentliche Verbesserungen beim Betrieb und beim Unterhalt bewirkt. Für die Besucher war vor allem die höhere Wassertemperatur im grossen Becken spürbar. Dies bei viel tieferem Verbrauch an Frischwasser und an Chemikalien. Als Verbesserung für die Kunden wurden die rauen Betonböden in den Becken gestrichen und im Bereich der Kleinkinderbecken eine Sonnenschutzanlage montiert. Dank der vielen Sonnentage sind die Eintritte gegenüber dem Vorjahr um fast 20% angestiegen. Siehe Anhang zu Kapitel 3 unter [www.koeniz.ch/jahresbericht](http://www.koeniz.ch/jahresbericht).

#### Ausblick

Die Badeverordnung soll erneut in einigen Punkten angepasst werden.

### 120.2 Betrieb Bade- und Freizeitanlage Eichholz

#### Sicherheit

Trotz des heissen Sommers und der damit verbundenen hohen Besucherfrequenzen gab es keine nennenswerten Zwischenfälle zu verzeichnen. Infolge der Trockenheit musste im August ein absolutes Feuerverbot ausgesprochen werden.

#### Zusammenarbeit Gemeinde Köniz – Stadt Bern

Die seit 1. Januar 2016 eingesetzte Betriebskommission hat die anstehenden Geschäfte sachlich und lösungsorientiert besprochen. Der notwendige Austausch mit dem Campingwart wurde erfolgreich weitergeführt.

	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
120.1 Umsatz	1 269 264.06	512 390.20	1 120 127	576 500	1 115 786.98	492 907.50
Nettoaufwand		756 873.86		543 627		622 879.48
120.2 Umsatz	217 745.79	60 677.45	182 237	83 500	176 546.93	52 338.35
Nettoaufwand		157 068.34		98 737		124 208.58
<b>120 Total Umsatz</b>	<b>1 487 009.85</b>	<b>573 067.65</b>	<b>1 302 363</b>	<b>660 000</b>	<b>1 292 333.91</b>	<b>545 245.85</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>913 942.20</b>		<b>642 363</b>		<b>747 088.06</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget/ Jahresrechnung

120.1	zu 100%:	4660	Anteile von:	4100
120.2	zu 100%:	4330	Anteile von:	4100

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**120.1** Die Aufwand- und Ertragsentwicklung ist von der Witterung abhängig. Das Schwimmbad konnte im 2022 zwei Wochen später als üblich öffnen, dies wegen des budgetlosen Zustandes und den damit verbundenen Sparmassnahmen. Dies hat sich leicht negativ auf die Ertragsentwicklung

ausgewirkt. Der Aufwand sinkt im dritten Jahr dank betrieblicher und organisatorischer Optimierungen.

**120.2** Die Aufwand- und Ertragsentwicklung ist von der Witterung abhängig. Die Zusammenarbeit mit der Stadt Bern funktioniert bestens.



## Volley Köniz

Volley Köniz ist mit aktuell vierzehn Teams der grösste Volleyballverein im Raum Bern (alles weibliche Teams). Der Verein zählt zurzeit rund 200 Mitglieder; mehr als die Hälfte davon sind Juniorinnen. Von der NLB bis zum 5.-Liga-Breitensport sind fast alle Niveaus vertreten.

Mit Ausnahme des Leistungssports werden alle Trainings von Freiwilligen bestritten. Eine der vielen Freiwilligen ist Eva Martinsone. Im Wechsel mit anderen Eltern ist sie als Helferin im Einsatz, betreut bei Heimspielen die «Buvette» und fährt die Spielerinnen zu den Auswärtsspielen.

[www.volley-koeniz.ch](http://www.volley-koeniz.ch)



Eva Martinsone

## 121 Bevölkerungsschutz

Aufgaben / Leistungen	
Sicherstellen der Einsatzbereitschaft bei Notfällen im Versorgungsgebiet und Zusammenarbeit mit den übrigen Partnern des Bevölkerungsschutzes (Polizei, Rettungsdienste, Technische Dienste). Rettung von Leben und Eigentum durch fachgerechte Schadensbekämpfung und Hilfeleistung. Schutz der Umwelt bei Bränden, Sturm, Wassernot, Unglücksfällen und Katastrophen.	
<b>121.1 Zivilschutz</b>	– Führung und Unterstützung der Zivilschutzorganisation in den Bereichen Administration, Kontrollwesen, Ausbildung und Schutzraumkontrolle
<b>121.2 Feuerwehr</b>	– Unterstützung der Feuerwehr Köniz in sämtlichen Belangen

### 121.1 Zivilschutz

Die Zivilschutzorganisation Region Köniz umfasst die Sitzgemeinde Köniz und die Anschlussgemeinden Neuenegg, Laupen, Mühleberg, Ferenbalm, Kriechenwil, Gurbrü und Wileroltigen. Im Territorium der ZSO Region Köniz sind über 57 000 Personen wohnhaft.

Das Ausbildungs-Schwergewicht wurde auf das Beherrschen der Kernaufträge in den Fachbereichen, sowie auf die Führung über die Linien gelegt. In den sogenannten Block-WK wurde das Zusammenspiel mehrerer Fachbereiche trainiert. Als Arbeitsinhalte wurden schwergewichtig in den Gemeinden Neuenegg und Wileroltigen einige Anlagen des Hochwasserschutzes bearbeitet sowie Teile von Wanderwegen saniert.

Bei einem grösseren Brandereignis hat die ZSO Region Köniz die Einsatzkräfte (Feuerwehr, Polizei, Sanität) verpflegt. Es wurden 120 Portionen Mittagverpflegung organisiert und verteilt.

Im Juni 2022 stand die ZSO Region Köniz zudem in Blatten Lötschental aktiv im Einsatz. Sie unterstützte, in Zusammenarbeit mit der ZSO Visp, die Gemeinde bei der Behebung von Unwetter- und Lawinenschäden. Die Stabs- und Führungstätigkeiten konnten so direkt trainiert werden.

Der Kadernachwuchs ist erfreulich und so hoch wie seit rund 15 Jahren nicht mehr.

Per 1.11.2022 fand die Kommandoübergabe der ZSO Region Köniz von Urs Wermuth zu Marco Spiegelberg statt.

### 121.2 Feuerwehr

Die Feuerwehr leistete im Berichtsjahr insgesamt 424 Einsätze (+22% gegenüber dem Vorjahr). Davon entfielen 163 auf die Bearbeitung von Insekten. Insgesamt sind 42 Einsätze zu Bränden sowie drei Kaminbränden und 6 Einsätzen zu Bränden in Nachbargemeinden festzustellen. Statistik siehe Anhang zu Kapitel 3 unter [www.koeniz.ch/jahresbericht](http://www.koeniz.ch/jahresbericht).

Im Berichtsjahr wurde die Ersatzbeschaffung von sechs Fahrzeugen weiterverfolgt. Mit den ergänzenden Inventarausrüstungen und der Immatrikulation des sechsten und letzten Fahrzeuges kurz vor Jahresende, kann die Übergabe an die Feuerwehr Köniz zu Beginn des neuen Jahres vollzogen werden.

In Niederscherli wurde eine Magazinerweiterung als Provisorium vollzogen. Der Einsatzzug 3 kann nun inkl. der beiden neuen Fahrzeuge ab einem Standort agieren.

Aus den Informationsveranstaltungen konnten insgesamt 15 künftige Feuerwehrangehörige rekrutiert werden. Dem gegenüber stehen 23 personelle Abgänge. Im Jahr 2023 sind wiederum zwei Informationsveranstaltungen zum Rekrutieren von interessierten Personen geplant.



	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
121.1 Umsatz	651 224.41	264 377.15	742 330	278 000	586 972.39	414 655.60
Nettoaufwand		386 847.26		464 330		172 316.79
121.2 Umsatz	1 987 305.35	1 987 305.35	1 970 551	1 970 551	2 074 575.00	2 074 575.00
Nettoaufwand		0.00		0		0.00
<b>121 Total Umsatz</b>	<b>2 638 529.76</b>	<b>2 251 682.50</b>	<b>2 712 881</b>	<b>2 248 551</b>	<b>2 661 547.39</b>	<b>2 489 230.60</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>386 847.26</b>		<b>464 330</b>		<b>172 316.79</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

121.1	zu 100 %:	4350	Anteile von:	
121.2	zu 100 %:	4340, 4341	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**121.1** Die Ausbildungskosten der Milizangehörigen im RKZ BBM sowie das Nettodefizit des RKZ BBM belasten die Rechnung stark. **121.2** Die Rechnung der Feuerwehr ist spezialfinanziert.

#### Bilanz für die Spezialfinanzierung Feuerwehr

	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Defizit/Gewinn	234 629.65	- 105 271	376 509.49
Bestand 31.12.	3 162 507.56	3 057 237	3 539 017.05

## 122 Öffentliche Bauten

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe umfasst die Fachberatung, Erstellung und Unterhalt gemeindeeigener Bauten und Drittbauten im Bereich Hochbau. Sie führt und koordiniert die damit verbundenen Projektprozesse.	
<b>122.1 Erstellen und Unterhalt der gemeindeeigenen Bauten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bauherrschaft im Bereich Investitionen und Unterhalt</li> <li>– Studien, Planung und Realisierung im Bereich Investitionen und Unterhalt</li> </ul>
<b>122.2 Erstellen und Unterhalt von Drittbauten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vertretung der Bauherrschaft im Bereich Investition</li> <li>– Beratungsmandate (Studien, Planung, Realisierung) im Fachbereich Hochbau</li> </ul>

### 122.1 Erstellen und Unterhalt der gemeindeeigenen Bauten

Im Berichtsjahr wurden 17 Projekte bearbeitet. Total 6 beantragte Wettbewerbs-, Planungs- resp. Ausführungskredite in der Höhe von CHF 1 508 000 (2021: CHF 4 992 700) wurden durch den Gemeinderat oder das Parlament bewilligt.

#### **Wabern, Lerbermatt, Erweiterung Fussballfeld und Infrastruktur**

Die planungsrechtliche Anpassung der ZöN, als Voraussetzung für die Realisierung eines ligatauglichen Fussballfeldes samt Garderobengebäude, wurde im Januar 2022 vom Amt für Gemeinden und Raumordnung genehmigt. Das Projekt ist noch pendent.

#### **Wabern, Morillon, Schulraumerweiterung**

Der Wettbewerb für die Erstellung eines neuen Schulgebäudes wurde im Frühling 2022 öffentlich ausgeschrieben. Das Ergebnis konnte Ende 2022 präsentiert werden.

#### **Spiegel, Schule, Erweiterung und Sanierung**

Der Bezug des gelben Schulhauses «Chasseral» hat in den Frühlingsferien 2022 stattgefunden. Das rote Schulhaus wird im Sommer 2023 fertiggestellt und bezugsbereit sein.

#### **Mengestorf, Schulhaus, Sanierung und Ausbau**

Der Bezug hat im Sommer 2022 stattgefunden.

#### **Niederscherli, Provisorium Feuerwehrmagazinerweiterung**

Die provisorische Erweiterung des Feuerwehrmagazins wurde im Herbst 2022 fertiggestellt.

#### **Köniz, OZK, Kunststoffrasenfeld**

Die Vergrösserung der ZöN (5/38) in einem offenen Verfahren, als Voraussetzung für eine spätere Erweiterung der Fussballinfrastruktur, ist weiterhin pendent.

#### **Köniz, Oberstufenzentrum, Turn- und Sporthalle, Sanierung**

Die Sanierungsarbeiten konnten wie geplant im Frühling 2022 abgeschlossen werden.

#### **Köniz, Schule Buchsee, Wärmeverbund und Sanierung Wärmeverteilung**

Die Baubewilligung für die neue Wärmezentrale ist im Herbst 2022 gekommen. Die Bauarbeiten sollen im Frühling 2023 starten.

#### **Köniz, Schule Buchsee, Erweiterung Tagesschule / Turnhalle**

Die Machbarkeitsstudie ist vom Gemeinderat genehmigt. Die Ergebnisse liegen seit dem Spätsommer 2022 vor. Weitere strategische Abklärungen laufen zurzeit.

#### **Köniz, Schloss, Beleuchtung**

Das Beleuchtungsprojekt wurde im Januar 2022 abgeschlossen.

#### **Köniz, Schloss, Ritterhuus**

Die Machbarkeitsstudie wurde im Herbst 2022 erstellt. Der Projektierungskredit und das Vorprojekt werden im Frühling 2023 beantragt resp. erarbeitet.

#### **Werkhof Areal 101; Provisorische Container als Aufenthalts- und Pausenräume**

Wegen des akuten Raumbedarfs ist das Beschaffen der Container unumgänglich. Das Baugesuch wurde im Dezember 2022 eingereicht. Der Bezug ist im März 2023 geplant.

#### **Werkhof Areal 101; Sanierung Entwässerung**

Die Sanierung der Kanalisation konnte Ende 2022 fertiggestellt werden.

#### **Niederwangen Ried, Auslagerung Tagesschule ins Baufeld F, Mieterausbau**

Das Projekt Auslagerung der Tagesschule ins Baufeld F ist vom Parlament bewilligt worden.

**Zivilschutz und Feuerwehr**

Die baufachliche Unterstützung und Beratung wurde im November 2022 neu eingeführt.

**Oberwangen, Ausserordentlicher Schulraumbedarf 2022/2023, diverse Kleininvestitionen 2022**

Das «Stuckihaus» konnte für die Tagesschule umgebaut werden.

**Schliern, Dringender Schulraumbedarf 2022/2023, diverse Kleininvestitionen 2022**

Die Liegenschaft an der Gaselstrasse 5 wurde umgenutzt und von Mietwohnungen zum Kindergarten umgebaut.

**122.2 Erstellen und Unterhalt von Drittbauten**

Auch dieses Jahr wurden kleinere Planungen, Begleitungen und Realisierungen für die Abteilung Immobilien und die Pensionskasse geleistet. Das Mandat für den baulichen Unterhalt der Sporthalle Weissenstein besteht weiterhin.

		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
122.1	Umsatz	1 174 276.25	559 000.00	1 054 152	701 000	865 666.04	296 000.00
	Nettoaufwand		615 276.25		353 152		569 666.04
122.2	Umsatz	11 818.26	18 520.00	10 608	3 000	8 711.21	2 255.00
	Nettoaufwand		-6 701.74		7 608		6 456.21
<b>122</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>1 186 094.51</b>	<b>577 520.00</b>	<b>1 064 760</b>	<b>704 000</b>	<b>874 377.25</b>	<b>298 255.00</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>608 574.51</b>		<b>360 760</b>		<b>576 122.25</b>

**Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung**

122.1	zu 100%:		Anteile von:	4500
122.2	zu 100%:		Anteile von:	4500

**Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung**

**122.1** Aufgrund des budgetlosen Zustands wurden diverse Projekte in der Planung gestoppt. Dies wirkte sich im Jahr 2022 auf die deutlich eingebrochene Eigenleistungsquote aus. Durch personelle Vakanz und Rotationsgewinne ist der Aufwand ebenfalls gesunken.

**122.2** Koordination und Begleitung baulicher Unterhalt Sporthalle Weissenstein. Baubegleitungen und Beratungen für die verselbstständigte Pensionskasse sowie ab und zu Beratungen für kleinere Gemeinden und öffentliche Institutionen. Der Aufwand für Drittbauten wird grundsätzlich mindestens kostendeckend verrechnet. Im 2022 konnten nicht alle Leistungen eins zu eins verrechnet werden.

## 123 Liegenschaften

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe umfasst die Verwaltung und Bewirtschaftung der Hochbauten im Verwaltungs- und des Finanzvermögens der Gemeinde sowie die Entwicklung der gemeindeeigenen Immobilien.	
<b>123.1 Liegenschaftsdienstleistungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vertretung der Gemeinde als Grundeigentümerin</li> <li>– Umsetzen der Bodenpolitik des Gemeinderats</li> <li>– Abschluss von Dienstbarkeitsverträgen (v.A. Wegrechte und Durchleitungsrechte)</li> </ul>
<b>123.2 Liegenschaften Finanzvermögen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verwaltung und Bewirtschaften der Liegenschaften im Finanzvermögen</li> <li>– Kauf/Verkauf von Liegenschaften und Abgabe im Baurecht</li> </ul>
<b>123.3 Liegenschaften Verwaltungsvermögen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verwaltung und Bewirtschaften der Liegenschaften im Verwaltungsvermögen</li> <li>– Kauf/Verkauf von Liegenschaften und Abgabe im Baurecht</li> </ul>
<b>123.4 Schloss Köniz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Unterhalt der historischen Gebäude</li> <li>– Massnahmen zur Qualitäts-Verbesserung</li> </ul>

### 123.1 Liegenschaftsdienstleistungen

Die Abteilung Liegenschaften hat die Grundstücke der Gemeinde zu bewirtschaften (Bodenpolitik) und die Gemeinde als Grundeigentümerin zu vertreten. Von internen Stellen erhält sie Aufträge für die Erwirkung von Dienstbarkeiten oder für den Kauf von Grundstücken. Zu ihren Dienstleistungen gehören auch die Bewirtschaftungsmandate für die Liegenschaften der Pensionskasse (PK) und der Genossenschaft Wohnraum Köniz (GWK).

### 123.2 Liegenschaften Finanzvermögen

Die Gemeinde besitzt ca. 1,5 Mio. m<sup>2</sup> Land (ohne Strassen), aufgeteilt auf ca. 400 Parzellen. Davon sind rund 180 000 m<sup>2</sup> Wald. Rund  $\frac{3}{4}$  des Landes liegt in der Landwirtschaftszone,  $\frac{1}{4}$  in der Bauzone. Mehrere 10 000 m<sup>2</sup> sind nicht überbaut oder könnten besser genutzt werden. Die Einnahmen aus Baurechten von gegenwärtig gut CHF 2.4 Mio. werden in absehbarer Zeit auf über CHF 3 Mio. steigen, mit viel Potential für weitere Steigerungen.

#### Rahmenkredit

Im Berichtsjahr wurde ein Kauf über den Rahmenkredit abgewickelt: Die Liegenschaft an der Wangentalstrasse 195 in Oberwangen. Der Rahmenkredit wurde mit CHF 1 135 000 belastet. Das Gebäude wurde 1948 erbaut und beinhaltet rund 210 m<sup>2</sup> Hauptnutzfläche. Der bauliche Zustand ist dem Alter entsprechend als sehr gut zu bezeichnen. Einzig die Ölheizung muss demnächst ausgetauscht resp. mit einer Pelletheizung ersetzt werden.

Aufgrund der neu geplanten Überbauung «Station Oberwangen» werden per 1.1.2026 über 400 neue Einwohner:innen hinzuziehen. Nebst den bereits heute steigenden Schülerzahlen in dieser Region wird die geplante Überbauung das heute verfügbare Schulraumangebot bei Weitem übersteigen. Um die Situation zu entschärfen, wurde kurzfristig das Stuckihaus erworben und eine Tagesschule untergebracht. Eine per 1.8.2022 neu eröffnete Basisstufenklasse konnte am Schulstandort Oberwangen nur mit viel Mühe und mit einigen Nebengeräuschen (Unmutsbekundung der Mitarbeitenden und der Eltern und Informationsanlass), in den bestehenden Schulraum integriert werden. Die Platzverhältnisse sind enorm eng. Alle Anspruchsgruppen tragen die aktuell getroffene Lösung unter der Voraussetzung, dass innerhalb Jahresfrist eine deutliche Verbesserung erzielt werden kann.

#### Ausblick

Die Baubewilligung für das Baufeld F im Papillon wird im Januar 2023 rechtskräftig, es sind keine Beschwerden eingegangen. Mit dem Baubeginn ist im Q1 2023 zu rechnen. Damit rückt der Baurechtszins von rund CHF 679 000 pro Jahr für die Gemeinde in Sichtweite. Bereits während der Realisierungsphase nimmt die Gemeinde einen Baurechtszins von 50% (rund CHF 339 500 pro Jahr) ein.

Über 72% der Stimmberechtigten haben im November 2021 der Abgabe des Rappentöri-Areals im Baurecht zugestimmt. Dadurch wurde der Weg für den Angebotswettbewerb für das Baurecht frei. Der Investorenwettbewerb wurde im 2022 durchgeführt.

Den Zuschlag für die Baurechts-Vergabe des Areals Rappentöri wurde an die Firma Marti Gesamtleistungen AG zusammen mit der Schweizerischen Mobiliar Asset Management AG, welche als Investorin für den Baubereich 2 auftritt, erteilt. Damit rückt auch hier der Baurechtszins von rund CHF 830 000 pro Jahr für die Gemeinde in Sichtweite.

### 123.3 Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Dazu zählen aus dem Bereich der Liegenschaftsverwaltung hauptsächlich die Verwaltungsgebäude an der Landorfstrasse 1 und Stapfenstrasse 13 sowie das Areal 101 mit dem Werkhof an der Muhlernstrasse.

### 123.4 Schloss Köniz

Der Gemeinderat genehmigte im 2022, Entscheidungsgrundlagen für die Gründung einer Stiftung Schloss Köniz zu erarbeiten mit dem Ziel, die Weiterentwicklung des Schlossareals im Sinne der Gemeinde zu fördern.

Die Gebäude Chornhuus und Schüür sind nicht wintertauglich und haben grosses, nicht genutztes Potenzial. Dank Investitionen in Bauten und Technik würden neue Nutzungen möglich wie z.B. ein Restaurantbetrieb, ein kultureller Ganzjahresbetrieb in der Schüür, Integration und Nutzung des Chornhuusgarten etc.

	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
123.1 Umsatz	1 558 011.40	401 742.70	1 367 050	543 000	1 484 762.85	437 788.25
Nettoaufwand		1 156 268.70		824 050		1 046 974.60
123.2 Umsatz	1 318 856.51	4 982 877.01	1 013 187	5 406 511	1 019 771.65	5 706 267.74
Nettoaufwand		-3 664 020.50		-4 393 324		-4 686 496.09
123.3 Umsatz	2 696 697.93	1 110 774.25	2 625 355	1 006 732	2 260 700.83	1 088 939.07
Nettoaufwand		1 585 923.68		1 618 623		1 171 761.76
123.4 Umsatz	263 280.27	225 237.35	266 810	217 000	309 115.61	235 347.15
Nettoaufwand		38 042.92		49 810		73 768.46
<b>123 Total Umsatz</b>	<b>5 836 846.11</b>	<b>6 720 631.31</b>	<b>5 272 402</b>	<b>7 173 243</b>	<b>5 074 351</b>	<b>7 468 342</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>-883 785.20</b>		<b>-1 900 841</b>		<b>-2 393 991.27</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

123.1	zu 100 %:	4600, 4670	Anteile von:	
123.2	zu 100 %:	4620	Anteile von:	4650
123.3	zu 100 %:	4610	Anteile von:	4650
123.4	zu 100 %:	4680	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**123.1** Aufwand konnte in diesem Bereich auf den Stand vor Corona stabilisiert werden. Einige Verwaltungskostenbeiträge sind aufgrund des budgetlosen Zustands nicht vergütet worden.

**123.2** Für den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften werden ca. finanzielle Mittel entsprechend den Rechnungskosten der Vorjahre eingestellt. Der Aufwand konnte gemäss Budget eingehalten und der Ertrag durch Mietzinseinnahmen vom Hotel Bären in Niederscherli (Liegenschafts Kauf im 2021) gesteigert werden.

**123.3** Für den ordentlichen Unterhalt der Verwaltungs-Liegenschaften werden ca. finanzielle Mittel entsprechend den Rechnungskosten der Vorjahre eingestellt. Der Aufwand konnte mit weniger Verwaltungsaufwand optimiert werden.

**123.4** Für den ordentlichen Unterhalt der Schloss-Liegenschaften wurden etwas mehr Mittel als in den Vorjahren eingestellt, weil die Gemeinde 2017 von der Kirchgemeinde einen Teil des Ritterhauses erworben hat. Machbarkeitsstudien für die Stiftungsgründung haben die Aufwandseite etwas steigen lassen.

## 124 Umweltschutz, Energie

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe stellt die Umsetzung der Umweltschutzgesetzgebung in den Bereichen Boden, Luft, Lärm und Wasser sicher. Sie koordiniert die Massnahmen für die Umsetzung der Energiestrategien von Bund und Kanton auf Gemeindeebene.	
<b>124.1 Dienstleistungen Umweltschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vollzugsaufgaben der Gemeinde im Umweltbereich</li> <li>– Beratung der Bevölkerung und der Unternehmen</li> <li>– Sammlung und Entsorgung von Sonderabfällen</li> </ul>
<b>124.2 Dienstleistungen Energie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Strategie- und Massnahmenplanung im Energiebereich</li> <li>– Koordination der Aktivitäten der Energiestadt</li> <li>– Koordination zu Fragen der nachhaltigen Entwicklung und nachhaltigen Beschaffung</li> <li>– Beratung und Information der Bevölkerung und der Unternehmen im Bereich Energie</li> </ul>

### 124.1 Dienstleistungen Umweltschutz

Die Fachstelle Umwelt und Energie (FS UWE) beschäftigt sich u. a. mit den Themen Luft, Lärm, Altlasten und Licht.

In diesem Bereich werden Fachberichte zu den Baugesuchen erstellt und Klagen bearbeitet. Weiter unterstützt die Fachstelle andere Abteilungen. Der DZ Verkehr wird im Bereich Strassenlärm Sanierung unterstützt und für den DZ Abfallbewirtschaftung und Deponie wird das Sonderabfallhandling erledigt.

#### Feuerungskontrolle

Die vom Kanton beschlossene Privatisierung der Feuerungskontrolle wird voraussichtlich erst im Jahr 2024 umgesetzt. Bis zu diesem Zeitpunkt wird von Seiten Gemeinde nur noch ein Kontrolleur im Einsatz stehen. Dies ist nur dank konzentriertem Einsatz im Winter und wegen der sinkenden Anzahl zu kontrollierenden Öl- und Gasheizungen möglich.

#### Gefahrenguttransporte

2022 sind 10 Gefahrenguttransporte mit einer Gesamtmenge von 7,8 Tonnen durchgeführt worden. Die Beförderungspapiere und der Abtransport durch eine qualifizierte Entsorgungsfirma haben zu keiner Beanstandung geführt und es kam zu keinem Zwischenfall (Unfall, chemische Reaktion, usw.).

### 124.2 Dienstleistungen Energie

#### Strategische und reglementarische Grundlagen

Die Klima- und Energiestrategie 2020–2050 wurde von der Abteilung Umwelt und Landschaft in Zusammenarbeit mit dem Klima- und Energieausschuss

erarbeitet und vom Gemeinderat im April 2022 beschlossen. Sie setzt die Leitplanken und Ziele einer nachhaltigen Energieversorgung. Für das Gemeindegebiet hat der Gemeinderat das Netto-Null-Ziel bis spätestens 2050 beschlossen, für die Gemeindeverwaltung bis spätestens 2040.

Als reglementarische Grundlagen wurden sowohl das Energieversorgungsreglement als auch das Klimaschutzreglement erarbeitet und zu Handen der beratenden parlamentarischen Kommissionen verabschiedet. Für das Klimaschutzreglement setzte das Parlament die nichtständige Kommission «Klima» ein.

#### Räumliche Energieplanung und Trägerschaft

Die geplanten Wärmeverbünde Schwanden, Niederscherli, Niederwangen und Wabern–Bern wurden in Zusammenarbeit mit externen und internen Akteuren weiterentwickelt und konkretisiert. Die Arbeiten für die Gründung einer gemeinsamen Gesellschaft mit ewb für den Bau und Betrieb von Wärmeverbünden wurden weitergeführt.

#### Planungsgeschäfte Siedlungsentwicklung

Die FS UWE hat bei zahlreichen Planungsgeschäften mitgewirkt und Aspekte der erneuerbaren Energieversorgung eingebracht.

#### Öffentlichkeitsarbeit und Beratung

Zu Klima-, Energie- und Nachhaltigkeitsthemen erschienen vier Artikel im «Köniz INNERORTS» und diverse Beiträge auf Social Media.

130 telefonische oder schriftliche Anfragen aus der Bevölkerung zu Wärmeverbünden, Heizungsersatz, Elektromobilität, gesetzlichen Auflagen, zum Richtplan Energie und zu Förderprogrammen hat die FS



UWE im Berichtsjahr beantwortet. Das entspricht einem neuen Höchststand seit der Datenerhebung im Jahr 2001.

Der Container der Kampagne «energiewende leben» mit dem Schwerpunktthema «Wasser» machte in neun Gemeinden halt. Im Rahmen der Kampagne wurde in der Aula Hessgut ein sehr gut besuchter Informationsanlass zu den Themen Heizungersatz und Solarenergie durchgeführt.

### Nachhaltige Entwicklung

Seit der Auszeichnung von Köniz zur Fair Trade Town ist die Arbeitsgruppe des Projekts bemüht, den lokalen und fairen Handel in der Gemeinde weiter voranzubringen und zu fördern. In diesem Rahmen wurde u. a. ein Hofrundgang auf dem Betrieb der Familie Baumann in Niederwangen organisiert, der zu den Partnerbetrieben von Fair Trade Town Köniz PLUS zählt.

	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
124.1 Umsatz	487 986.24	107 218.05	474 450	140 000	413 888.33	128 248.80
Nettoaufwand		380 768.19		334 450		285 639.53
124.2 Umsatz	279 381.25	30 130.00	265 320	65 100	200 141.35	22 850.00
Nettoaufwand		249 251.25		200 220		177 291.35
<b>124 Total Umsatz</b>	<b>767 367.49</b>	<b>137 348.05</b>	<b>739 770</b>	<b>205 100</b>	<b>614 029.68</b>	<b>151 098.80</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>630 019.44</b>		<b>534 670</b>		<b>462 930.88</b>

### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

124.1	zu 100 %:	5100	Anteile von:	
124.2	zu 100 %:	5150	Anteile von:	

### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**124.1** Keine wesentlichen Veränderungen gegenüber den Vorjahren. Der Trend zu weniger Einnahmen aufgrund der abnehmenden Anzahl zu kontrollierender Heizungen resp. weniger Ausgaben für diesbezüglichem Aufwand des Kantons setzt sich fort. Nach der Heizperiode 2023/24 wird die Feuerungskontrolle voraussichtlich privatisiert. Wegen dem sehr trockenem Jahr 2022 sind die Abwassergebühren der Deponie Bachtelengraben gesunken. Geringerer Aufwand bei den illegalen Deponien. Die Feuerungskontrolle konnte trotz der Pensionierung eines Mitarbeiters dank intensiviertem Einsatz (Jahresarbeitszeitmodell) mit eigenen Mitarbeitern ohne externe Unterstützung durchgeführt werden. Die dafür budgetierten Mittel wurden nicht benötigt.

**124.2** Trotz steigenden Anforderungen an die Fachstelle Umwelt und Energie bei den «Dienstleistungen-Energie» (bspw. Klimaschutzreglement, Energieversorgungsreglement, Klima-Massnahmenpaket, Nachhaltige Beschaffung, Strombeschaffung, Strommangellage, fachliche Unterstützung bei Bauprojekten, Beratung der Bevölkerung etc.) schliessen Aufwand und Ertrag unter Budget ab. Das hat vor allem mit dem budgetlosen Zustand bis im August 2022 zu tun: Aufgaben und Ausgaben mussten verschoben werden, wovon auch Subventionsbeiträge betroffen waren.

## 125 Landschaft

Aufgaben / Leistungen	
Die Produktgruppe ist für die kommunalen Planungsinstrumente im Landschaftsbereich (inkl. Freiraumplanung) verantwortlich. Zudem stellt sie die Pflege der Grünanlagen und den Betrieb der Friedhöfe auf dem Gemeindegebiet sicher.	
<b>125.1 Betrieb und Unterhalt Friedhöfe</b>	– Betrieb, Pflege und Unterhalt der Friedhofanlagen
<b>125.2 Landschaftsplanung und -pflege sowie Wasserbau</b>	– Bereitstellung, Überprüfung und Anpassung sowie Umsetzung der kommunalen Planungsinstrumente im Bereich Landschaft und Freiraum im Siedlungsgebiet (Schutzplan etc.) – Betrieb, Pflege und Unterhalt der gemeindeeigenen Grünanlagen (Strassengrün, Parks, Spiel- und Aufenthaltsplätze) und Bäume – Sicherstellen der Funktionstüchtigkeit der Fliessgewässer (inkl. Gefahrenabwehr) sowie deren Pflege und Unterhalt – Entwickeln und Umsetzen von Massnahmen zur Förderung der Biodiversität
<b>125.3 Bestattungs- Erbschafts- und Siegelungsdienste</b>	– Sicherstellen Ablauf und fristgerechte Durchführung von Bestattungen – Sicherungsmassnahmen bei Erbgang

### 125.1 Betrieb und Unterhalt Friedhöfe

Der Unterhalt der Friedhöfe erfolgte mangels genehmigtem Budget im ersten Halbjahr reduziert, danach aber im Rahmen wie im Vorjahr.

Die Infrastrukturen und Betriebsgebäude der Friedhöfe kommen ins Alter, so dass in den nächsten Jahren Sanierungen anfallen werden. Ausser dem Ersatz der Aussenbeleuchtung in Köniz und Nesslerenholz und Belag-Flickarbeiten konnten im 2022 wegen fehlenden Personalressourcen und aus Budgetgründen keine weiteren grösseren Erneuerungen ausgelöst werden.

Als Massnahme für die Umsetzung der Motion V2205 (Grüne, Junge Grüne) «Mehr Biodiversität und vielfältigere Nutzung von Friedhofsanlagen» wurden in den Friedhöfen Köniz und Nesslerenholz die Wechselflorrabatten mit biodiversitätsfreundlichen Staudenbepflanzungen ausgewechselt.

### 125.2 Landschaftsplanung und -pflege sowie Wasserbau

#### Grünes Band

Im Rahmen des Modellvorhabens Nachhaltige Raumentwicklung 2020–2024 lag der Schwerpunkt bei den integralen Entwicklungsstrategien. Ende Jahr wurden die Entwürfe der Strategien für die Bereiche Landschaft und Bewirtschaftung, Ökologische Infrastruktur, Klima/Frischlucht, Naherholung, Raumplanung, Management/Governance in den Projektgre-

mien besprochen. Die Finalisierung findet nun in der ersten Jahreshälfte 2023 statt.

#### Grünflächen und Bäume

Das Projekt für das Insourcing Grünpflege (Parkanlagen, Spielplätze, Strassengrün und Friedhöfe) wurde im Frühjahr 2022 vom Gemeinderat abgebrochen.

Das Grünflächenmanagement wurde überarbeitet und dient als Basis für den externen Unterhalt der (Strassenbegleit-)Grünflächen sowie den Liebefeld Park und die (Strassen-)Bäume allgemein. Die Submission für den Grünunterhalt ab 2023 wurde durchgeführt. Der Auftrag für die Baumpflege wurde nochmals um ein Jahr verlängert.

Der heisse und trockene Sommer 2022 hat seine Spuren hinterlassen. Die Umsetzung von neuen Ansätzen (Schwammstadt) wird immer wichtiger und bei Baumpflanzungen soweit möglich berücksichtigt.

#### Parkanlagen, Spiel- und Aufenthaltsplätze

Die öffentlichen Anlagen wurden auch 2022 stark von der Bevölkerung in Anspruch genommen. Vandalismus und Littering sind dabei leider immer wieder ein Thema.

Die Raum und Zeit Gastro GmbH hat mit dem Bistro im Liebefeld Park eine sehr erfolgreiche vierte Saison hinter sich. Der Vertrag wurde vom Gemeinderat um fünf Jahre bis Ende 2027 verlängert. Der Gemeinde wurde vom Lions Club Köniz für den Liebefeld Park eine grosse Sitzbank geschenkt die sich grosser Beliebtheit erfreut. Der Bläuackerplatz II hat seine erste Saison hinter sich, die Grünanlage und



**Gudrun Schwilch, Antonia Miethig, Ralph Mietig (stehend),  
Lydia mit Vanja Fasel, Mariann Lüscher, Manuschak Karnusian, Mirjam Portner (sitzend)**

## Dorfladen Mittelhäusern

Der Dorfladen Mittelhäusern ist ein Gemeinschaftsprojekt der Dorfbevölkerung. Er ist Dorf-Treffpunkt und führt Produkte des täglichen Bedarfs – in erster Linie Lebensmittel aus der Region und aus umweltschonender Produktion.

Das Lädeli verdankt seine Existenz dem unermüdlichen Einsatz der Freiwilligen, die das Projekt am Laufen halten. Der Vorstand des Vereins kümmert sich um die strategische Ausrichtung, die Betriebsgruppe um ein reibungsloses Funktionieren. Dieses Engagement ermöglichte Pionierarbeit: Das Lädeli ist für Mitglieder dank digitalem Zugang rund um die Uhr offen.

[www.dorfladen-mittelhaeusern.ch](http://www.dorfladen-mittelhaeusern.ch)



das Wasserspiel wurden von der Bevölkerung positiv aufgenommen.

### **Biodiversität**

Invasive Neophyten wurden als Teil des Unterhalts, mit der Pfadi entlang von Gewässern sowie mit Freiwilligen und Schulklassen im Wald, bekämpft.

Auf der Allmend Ried wurden Biotope für Amphibien mit finanzieller Hilfe des Ökofonds der BKW erstellt. Beim ehemaligen Bad Landorf wurde das Betonschwimmbecken vom Kanton zurückgebaut und an seiner Stelle ein Teich erstellt. Das Umweltforum Köniz wird für die Pflege des Biotops zuständig sein. Der Rastplatz davor wird aufgewertet und der Unterstand saniert, die Anlage wird von der Gemeinde betreut.

Das genehmigte Biodiversitätskonzept wurde dem Parlament zur Kenntnis gebracht. Umsetzungsmassnahmen bei den gemeindeeigenen Flächen sind in Erarbeitung.

Als Resultat des Floreninventars Köniz wurde ein Orchideenpflegekonzept erstellt und Massnahmen zur Bestandessicherung umgesetzt.

### **Gewässer**

Für die Überbauungsordnung (UeO) Weiler Ried Ost wurde das Vorprojekt Revitalisierung Riedbach mit Wanderweg erarbeitet.

Beim Polizeizentrum Niederwangen wurde das Projekt für die Revitalisierung des Stadtbachs (Gesuch Wasserbaubewilligungsverfahren) erarbeitet.

Für den Gewässerrichtplans Sense 2021 (GRP) wurde eine Vereinbarung zwischen der Gemeinde und dem Kanton Bern (OIK II) betreffend Finanzierung abgeschlossen. Die Gemeinden müssen sich gemäss Wasserbaugesetz mit 25% an den Kosten beteiligen.

Die Arbeiten am Wasserbauplan Aare Elfenau/Nessleren des OIK II wurden in Bezug auf Projektbereinigung und Bewilligung abgeschlossen.

Die Planung für die Umgebungsgestaltung und die Revitalisierung des Sulgenbachs im Bereich Rappentöri wurde weitergeführt.

Die Projektierung der Renaturierungen verschiedener Seitenbäche im Wangental wurde im Rahmen der Sanierung Freiburgstrasse (OIK II) abgeschlossen und das Gesuch für die Wasserbaubewilligung erarbeitet.

### **125.3 Bestattungs-, Erbschafts- und Siegelungsdienste**

Mit 448 gemeldeten Todesfällen wurde seit Beginn der Statistikerhebung eine neue Rekordzahl erreicht. Durch die Lockerung der Richtlinien für die Beisetzung von Auswärtigen haben diese um 13 Fälle zugenommen. Insgesamt wurden 47 Personen mehr bestattet als im Vorjahr.

Die Möglichkeit zur Mitnahme der Urne nach Hause hat um 15 Fälle abgenommen.

Die Anzahl der Siegelungsverhandlungen hat gegenüber dem Vorjahr nur minim zugenommen (+3) jedoch haben die Sicherungsmassnahmen von 55 auf 69 deutlich zugenommen. Es war zudem ein Anstieg von Todesfällen in jüngeren Altersgruppen zu verzeichnen, was in der Regel mehr Siegelungsaufwand nach sich zieht. Die Prüfung und Anordnung von Erbsicherungsmassnahmen nach ZGB 553ff. blieb ungefähr gleich wie im Vorjahr. Sowohl die Eröffnung von letztwilligen Verfügungen wie auch die Ausstellung von Testamentsbescheinigungen haben in diesem Jahr leicht zugenommen.



	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
125.1 Umsatz	1 012 811.64	395 796.10	1 104 770	365 900	926 527.25	397 249.10
Nettoaufwand		617 015.54		738 870		529 278.15
125.2 Umsatz	1 374 096.47	79 241.18	1 350 750	46 100	1 187 153.73	68 594.25
Nettoaufwand		1 294 855.29		1 304 650		1 118 559.48
125.3 Umsatz	485 468.27	243 597.76	492 530	235 000	505 556.03	239 294.25
Nettoaufwand		241 870.51		257 530		266 261.78
<b>125 Total Umsatz</b>	<b>2 872 376.38</b>	<b>718 635.04</b>	<b>2 948 050</b>	<b>647 000</b>	<b>2 619 237.01</b>	<b>705 137.60</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>2 153 741.34</b>		<b>2 301 050</b>		<b>1 914 099.41</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

125.1	zu 100 %:	5140	Anteile von:	
125.2	zu 100 %:	5120, 5130	Anteile von:	
125.3	zu 100 %:	5145	Anteile von:	

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**125.1** Die Kosten für Pflege und Unterhalt der Friedhöfe sind insgesamt stabil, aufgrund des budgetlosen Zustands wurden 2022 gewisse Aufgaben nicht ausgeführt. Der Kostenanteil für Bestattungen und Grabaufhebungen variiert teilweise stark, was sich in Budgetüber- und unterschreitungen niederschlägt. Der Trend zu auswärtigen Bestattungen (Asche verstreuen, Urne geht nach Hause) und günstigeren Bestattungsarten (Gemeinschaftsgrab, GG) setzt sich fort. Der Ertrag ergibt sich aus den entsprechenden Gebühren. Diese fielen 2022 etwas höher aus, da die Sterberate etwas gestiegen ist. Allgemein mussten wegen dem Ausgabenstopp und den fehlenden Personalressourcen einige Leistungen/Arbeiten bis auf weiteres zurückgestellt werden.

Der Friedhof Wabern Dorf hat nur noch sehr wenige Gräber, die noch mehrere Jahre Laufzeit haben. Er wird schon seit gut drei Jahren als Aufenthalts- und Spielplatz für die Dorfschule genutzt und erfreut sich auch in der Bevölkerung als grüne Oase grosser Beliebtheit. Der Unterhalt dieser Anlage wird hauptsächlich durch interne Leistungen erbracht, wodurch die Unterhaltskosten tief sind. Da er noch als Friedhof gilt, laufen die Kosten über die Friedhofserfolgsrechnung, Produktgruppe 125.1.

**125.2** Die Auslagen für Pflege und Unterhalt der Grünanlagen waren im Jahr 2022 im Rahmen des Budgets.

Durch die Zunahme der Besucher im Liebefeld Park und in anderen Anlage (Schlosspark, Allmend Ried, Spielplätze etc.) steigt auch der Unterhaltsbedarf (Abfall und Putzarbeiten) sowie der aufgrund des Verschleisses nötige Sanierungsaufwand (inkl. Vandalismus).

Bei den Spielplätzen konnte der Pflegestandard durch den «internen» Unterhalt (FARB AG) erhöht werden. Ausstattung-

gen und Spielgeräte werden im Rahmen der Möglichkeiten sukzessive aufgewertet und erneuert. Grundsätzlich ist das Bedürfnis nach mehr öffentlichen Spielplätzen vorhanden. Aber auch hier mussten wegen dem Ausgabenstopp und fehlenden Personalressourcen Unterhaltsarbeiten und vor allem Erneuerungsprojekte bei den Spielplätzen bis auf weiteres zurückgestellt werden. Vermehrt gibt es Anfragen aus der Bevölkerung für fachliche und auch finanzielle Unterstützung für kleinere Biodiversitätsprojekte. (Amphibien- und Fledermausschutz, Wildbienen, Heckenpflanzung, etc.). Diese werden nach Möglichkeit im Rahmen der Förderung der Biodiversität mit kleineren Beiträgen unterstützt.

«Dank» des trockenen Sommers gab es weniger Schäden durch Niederschläge. Ansonsten war der Gewässerunterhalt im normalen Rahmen, inkl. Leerungen von Geschiebesammler, Hochwasserschutzmassnahmen und Gewässer-Revitalisierungsprojekten.

**125.3** Die Zahl der Bestattungen hat in den letzten Jahren zugenommen und liegt bei rund 440 pro Jahr. Mit dem Bevölkerungswachstum ist längerfristig weiterhin ein Anstieg bei den Todesfällen zu erwarten. Der Trend hin zu den günstigeren Bestattungsformen (Gemeinschaftsgrab) hält an. Zudem wird ein Drittel der Verstorbenen nicht auf einem der Könizer Friedhöfe beigesetzt. Neben steigenden Kosten für unentgeltliche Bestattungen können auch leicht steigende Gebührenerträge für Siegelungen erwartet werden. Wegen der zunehmenden Zahl an Konkursfällen nehmen auch die unentgeltlichen Bestattungen und die Siegelungsaufwände zulasten der Gemeinde zu, d.h. der zusätzliche Siegelungsaufwand kann bei ausgeschlagenen Verlassenschaften nicht aus der Konkursmasse gedeckt werden.

## 126 Ver- und Entsorgung

Aufgaben / Leistungen	
Diese Produktgruppe stellt der Bevölkerung und der Wirtschaft Produkte und Dienstleistungen zur Grundversorgung und Siedlungshygiene bereit.	
<b>126.1 Wasserversorgung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Planung, Bau, Betrieb und Erneuerung der Infrastruktur in den Gemeinden Köniz und Oberbalm</li> <li>– Versorgung mit Trink-, Brauch- und Löschwasser in beiden Gemeinden</li> <li>– Regionale Vernetzung und Zusammenarbeit</li> </ul>
<b>126.2 Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Planung, Bau, Betrieb und Erneuerung der öffentlichen Infrastruktur</li> <li>– Sammlung, Ableitung und Reinigung der kommunalen Abwässer</li> <li>– Abwasserreinigung und Kanalnetzbetrieb in Zusammenarbeit mit regionalen Partnern</li> <li>– Aufsicht über sämtliche Abwasseranlagen und Gewährleistung des Gewässerschutzes</li> </ul>
<b>126.3 Abfallbewirtschaftung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Planung, Bau, Betrieb und Erneuerung der erforderlichen Infrastruktur</li> <li>– Sammlung der Siedlungsabfälle zur Verwertung und Behandlung</li> <li>– Massnahmen zur Abfallvermeidung</li> <li>– Koordination der Massnahmen gegen illegale Entsorgung und Littering</li> </ul>
<b>126.4 Deponie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Betrieb Restauffüllung mit Inertstoffen bis 2021</li> <li>– Fertigstellung des Bauwerkes und Bau Endabdeckung bis 2022</li> <li>– Sicherstellung der Nachsorge während 50 Jahren sowie der Nachnutzung</li> </ul>
<b>126.5 Administration Umwelt und Betriebe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bewirtschaftung der Abonnementsverträge Wasser/Abwasser/Abfall</li> <li>– Sicherstellung des Gebühreneinzuges</li> <li>– Kundendienstleistungen</li> </ul>

### 126.1 Wasserversorgung

#### Bau und Planung Betrieb und Erneuerung

Im Projekt «Integration Wasserversorgung Oberbalm» hat die Erneuerung von ca. 1 km Versorgungsleitungen begonnen. Das Gebiet Sensematt-Au in Thörishaus wurde mit Hydrantenlöschschutz erschlossen. Diverse Projekte befinden sich in Planung oder im Bau. Dabei liegt der Fokus auf Erneuerungsprojekten im Leitungsnetz mit Priorität 1, auf Synergieprojekten mit Dritten oder auf übergeordneten Projekten wie Erschliessung Juch-Hallmatt oder Tramprojekt Wabern.

#### Betrieb und Unterhalt

Auf Grund diverser unbesetzter Stellen, Fachkräftemangel, Ausbildung von Quereinsteigenden und Generationenwechsel liegt der Fokus in der Wasserversorgung seit längerem im unmittelbaren Tagesgeschäft resp. bei der Sicherstellung der Grundaufgaben «Versorgung der Bevölkerung mit Trink-, Brauch- und Löschwasser» sowie «Versorgungssicherheit». Mangelnde Investitionstätigkeit im Leitungsnetz führte vermehrt zu Piketteinsätzen und Leitungsdefekten.

#### Wasserqualität

In der gesamten Versorgung werden regelmässig Wasserproben erhoben, mikrobiologisch sowie chemisch untersucht und publiziert. Die Grenzwerte nach Lebensmittelgesetz wurden mit Ausnahme von Chlorthalonil-Abbauprodukten (Metaboliten) immer eingehalten.

#### Ausblick

Der zeitliche Personalaufwand für Rekrutierung, Einführung, Ausbildung, Betreuung/Bindung bleibt bis auf Weiteres überdurchschnittlich hoch. Um die zwingenden Investitionen in die Erneuerung des Leitungsnetzes zu finanzieren ist eine Gebührenerhöhung notwendig; der entsprechende Antrag wird dem Gemeinderat im 1. Quartal 2023 unterbreitet. Es ist geplant, die Umstellung von mechanischen Wasserzählern auf Zähler mit Fernauslesung im Rahmen der Digitalisierung von Oberbalm (erfolgreicher Pilot) auf Köniz auszuweiten.



## 126.2 Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz

### Abwasserreinigungsanlagen (ARA) ara region bern ag und ARA Sensetal, Laupen

Die gesetzlichen Einleitwerte in die Gewässer konnten durch die systemrelevanten ARAs in allen Teilen (ARA Sensetal) und mehrheitlich (arabern) eingehalten werden. Die Planung und Umsetzung für die 4. Reinigungsstufe, Elimination von Mikroverunreinigungen (EMV) verlaufen planmässig.

### Betrieb und Erneuerung öffentliche Kanalisation

Die Kreditanträge für die Abwassererschliessung ESB Juch/Hallmatt und Herzwil sowie die Kanalsanierungen für das Tramprojekt Seftigenstrasse wurden genehmigt. Die Ausführungen sind in Arbeit. Im Rahmen des «GEP Untere Gemeinde 2023» erfassen vier Unternehmungen den Zustand der Leitungen mittels Kanal-TV. Durch diverse unbesetzte Stellen verzögern sich die Arbeiten.

### Aufsicht Abwasseranlagen / Gewässerschutz

Die Zustandserfassung der privaten Abwasseranlagen wurde gebietsweise fortgesetzt und die Sanierung von schadhafte Hausanschlussleitungen begleitet. Die Kundschaft ist mit den Dienstleistungen der Gemeinde sehr zufrieden.

### Ausblick

Fortsetzung und Abschluss der Zustandserfassung «GEP Untere Gemeinde 2023», Abwassererschliessung ESB Juch/Hallmatt und Herzwil.

## 126.3 Abfallbewirtschaftung

### Notwendiger Ausbau der Papier-/Kartonabfuhr

Die konstante Zunahme der Kartonmenge während der letzten Jahre bedingt eine zeitgemässe Erweiterung des Entsorgungsangebots. In einem ersten Schritt wurde eine Auswahl von Hotspots/Siedlungen getroffen, wo das Material seit dem Sommer 2021 zweiwöchentlich abgeführt wird. Zudem wurde der Grundsatzentscheid für die Einführung einer zweiwöchentlichen flächendeckenden Papier-/Kartonabfuhr getroffen.

### Herausforderung Kompostierung

Ein Dauerthema ist die Entsorgung von Küchen- und Rüstabfällen. Köniz setzt auf die lokale Kompostierung von Gartenabfällen und einen geschlossenen Stoffkreislauf. Das durch die Gemeinde abgeführte Grüngut wird durch die Landwirte an den Feldrändern kompostiert. Küchenabfälle sind von dieser Art der Verwertung ausgeschlossen und müssen im Gebührensack mit dem Kehrrecht entsorgt werden. Als Alternative konnten bislang Rüstabfälle auf ehrenamtlich betriebenen, öffentlichen Quartierkompostplätzen kostenlos abgegeben werden. Das einst bewährte Modell kommt an seine Grenzen: Die unbetreute, kostenlose Entsorgung von Rüstabfällen ist so stark durch Fremdstoffe (nicht kompostierbare Abfälle) beeinträchtigt, dass das Kompostmaterial nicht mehr als Dünger verwertet und entsorgt werden muss.

## 126.4 Deponie

### Abdeckung Deponiekörper

Der Abschluss der Arbeiten auf dem Deponieareal konnte im Jahr 2022 nicht wie geplant abgeschlossen werden. Die Abdeckung des Deponiekörpers kann erst dann abgeschlossen werden, wenn das erforderliche saubere Aushubmaterial zur Geländeanpassung zur Verfügung steht. Im Jahr 2022 war wegen der geringeren Bautätigkeit in der Region nicht genügend Material für den Bau der Abdeckung vorhanden war. Bereit für die Rekultivierung ist der westliche Teil der Frontböschung des Deponiekörpers, welche im Frühling 2023 bepflanzt wird.

### Nachsorge und Nachnutzung

Nach Abschluss der Rekultivierung trägt die Gemeinde Köniz für die kommenden 50 Jahre die Verantwortung für das Deponieareal und muss sicherstellen, dass bis Ende der Nachsorgephase keine negativen Auswirkungen auf die Umwelt erfolgen können. Unter der Aufsicht des Kantonalen Amtes für Wasser und Abfall (AWA) wurden die Massnahmen für die Nachsorgephase definiert. Im Jahr 2022 wurden Sondierbohrungen vorgenommen, welche Aufschluss lieferten über die Beschaffenheit des Deponiekörpers und die Grundlage bilden für das langfristige Gasmonitoring.

## 126.5 Administration Umwelt und Betriebe

### Abteilung Gemeindebetriebe

Nach der Kündigung des neuen Abteilungsleiters in der Probezeit übernahm sein Stellvertreter und Dienstzweigleiter Geomatik, Ivo Moser die Abteilungsleitung ad interim. Im Herbst konnte mit Javier Cuquejo ein Nachfolger gefunden werden, welcher am 1. Februar 2023 seine Stelle antritt. Aufgrund der vorübergehend unbesetzten Abteilungsleiterstelle hat der Gemeinderat das Projekt «Ausgliederung Gemeindebetriebe» sistiert und die Abteilung Gemeindebetriebe beauftragt, die finanzielle Situa-

tion genauer unter die Lupe zu nehmen. Die Vorlage ist in Arbeit und wird dem zuständigen Organ im 1. Quartal 2023 zum Beschluss vorgelegt.

### Administration

Es konnten zwei kleine Fortschritte in der angestrebten Digitalisierung erzielt werden. So ist es Kund:innen des Entsorgungshofs nun endlich möglich, die Gebühren vor Ort mit elektronischen Zahlungsmitteln zu entrichten. Die Köniz-App wurde ergänzt mit einem Anmeldetool für den Häckseldienst. Auch hier ermöglicht eine Onlineshop-Funktion die elektronische Bezahlung.

		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
126.1	Umsatz	6847 132.22	6847 132.22	9 304 476	9 304 476	7 161 329.93	7 161 329.93
	Nettoaufwand		0.00		0		0.00
126.2	Umsatz	7 260 160.38	7 260 160.38	7 682 600	7 682 600	7 338 846.68	7 338 846.68
	Nettoaufwand		0.00		0		0.00
126.3	Umsatz	5 453 047.60	5 453 047.60	5 546 945	5 546 945	5 396 019.64	5 396 019.64
	Nettoaufwand		0.00		0		0.00
126.4	Umsatz	979 681.80	979 681.80	589 925	589 925	576 496.43	576 496.43
	Nettoaufwand		0.00		0		0.00
126.5	Umsatz	839 056.90	1 347 946.00	473 150	1 303 450	800 720.35	1 292 437.05
	Nettoaufwand	508 889.10		830 300		491 716.70	
<b>126</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>21 379 078.90</b>	<b>21 887 968.00</b>	<b>23 597 096</b>	<b>24 427 396</b>	<b>21 273 413.03</b>	<b>21 765 129.73</b>
	<b>Nettoaufwand</b>	<b>508 889.10</b>		<b>830 300</b>		<b>491 716.70</b>	

### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

126.1	zu 100%:	5550	Anteile von:	
126.2	zu 100%:	5600	Anteile von:	
126.3	zu 100%:	5200	Anteile von:	
126.4	zu 100%:	5250	Anteile von:	
126.5	zu 100%:	5500	Anteile von:	

### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**126.1** Gegenüber Budget konnte ein um CHF 0.6 Mio. besseres Betriebsergebnis erzielt werden, was zur Einlage des Ertragsüberschusses von CHF 1.1 Mio in die Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich führte. Zu diesem ausserordentlichen Ergebnis beigetragen haben ein um CHF 0.5 Mio. tieferer Aufwand (teilweise Corona-Pandemie bedingt) und insbesondere die Ausschöpfung der Möglichkeit, baulicher Unterhalt und Bauherrenleistungen bei Investitionen durch Entnahmen aus dem Fonds Werterhaltung der Erfolgsrechnung gutzuschreiben. Wegen der im Verhältnis zum Wiederbeschaffungswert zu tiefen Investitionen in den Werterhalt hat das Eigenkapital der Wasserversorgung dadurch um CHF 2.6 Mio. auf CHF 14.9 Mio. zugenommen.

**126.2** Gegenüber Budget konnte ein um CHF 1.2 Mio. besseres Betriebsergebnis erzielt werden, was zur Einlage des Ertragsüberschusses in dieser Höhe in die Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich führte. Zu diesem ausserordentlichen Ergebnis beigetragen haben ein um CHF 0.7 Mio. tieferer Aufwand (teilweise Corona-Pandemie bedingt), die Ausschöpfung der Möglichkeit, baulicher Unterhalt und Bauherrenleistungen bei Investitionen durch Entnahmen aus dem Fonds Werterhaltung der Erfolgsrechnung gutzuschreiben sowie gegenüber dem Vorjahr um CHF 1.1 Mio. höhere Anschlussgebühren. Letztere schwanken je nach Bautätigkeit und Abnahmezeitpunkt stark. Infolge der in Relation zum Wiederbeschaffungswert unterdurchschnittlichen Investiti-

onsttigkeit ist das Eigenkapital um CHF 1.9 Mio. auf CHF 20.6 Mio. angewachsen.

**126.3** Die Rechnung 2022 der SF Abfallbewirtschaftung (Monopol) schliesst gegenüber dem budgetierten Defizit mit Gewinn ab. Ein massgeblicher Grund für die positive Bilanz ist der während 2022 hohe Marktpreis für Altpapier. Die Wertstofflose sind generell instabil und nicht beeinflussbar. Insofern kann 2022 als sehr gutes Jahr verzeichnet, wohingegen die Gemeinde jederzeit mit Zuzahlungen für die Verwertung von Recyclingmaterial rechnen muss. In diesem Sinne ist es zwingend, dass die SF Abfallbewirtschaftung über Reserven verfügt um Preisschwankungen auffangen zu können.

ber die separate SF Abfallbewirtschaftung (Nichtmonopol) werden die Leistungen der Gemeinde zu Gunsten von Betrieben mit mehr als 250 Vollzeitstellen geführt. Dies ist eine Folge einer Anpassung der Verordnung über die Vermeidung und Entsorgung von Abfllen (VVEA) aus dem Jahr 2019. Mit der Anpassung wurden grosse Firmen vom Entsorgungsmonopol der Kommunen entlassen und mit der eigenständigen Entsorgung beauftragt. Bei Bedarf können die betroffenen Firmen auf dem Gemeindegebiet von Köniz einen privatwirtschaftlichen Vertrag mit der Gemeinde abschliessen und

so ihre Abfälle weiterhin durch die die Gemeinde entsorgen lassen. Die Rechnung 2022 schliesst unter Budget ab. Grund dafür ist eine Kombination aus weniger Abfall und entsprechenden Einnahmen, weniger zahlenden Kunden als im Vorjahr plus gestiegener Transportkosten.

**126.4** Das Betriebergebnis der Deponie KEGUL fällt 2022 trotz budgetiertem Defizit positiv aus. Der Grund dafür sind Verzögerungen bei der Umsetzung der geplanten Abschluss- und Rekultivierungsarbeiten. Demzufolge konnte 2022 wider Erwarten weiterhin gezielt Inertmaterial auf der Deponie angenommen und dadurch Gewinn erwirtschaftet werden (bis Mitte Jahr).

Die SF KEGUL Nachsorge wird erst aktiviert, wenn alle Bauarbeiten auf dem Deponieareal ausgeführt sind und die Deponie offiziell in die Nachsorgephase übergeben wird.

**126.5** Aufwand und Ertrag aus der Kostenumlage an die direktionsinternen Leistungsbezüger bewegten sich auf Vorjahresniveau. Der Ertrag z. G. Steuerhaushalt, aus der Sondernutzungskonzession für die Benutzung des öffentlichen Grundes laut Gasversorgungsvertrag mit ewb, lag mit CHF 0.4 Mio. leicht unter den Erwartungen.

#### Bilanz für die Spezialfinanzierung Wasserversorgung Rechnungsausgleich

	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Planungsdefizit/-gewinn	-224 990.98	363 223	-21 536.43
Bestand 31.12.	4 794 435.04	5 157 658	4 772 898.61

#### Bilanz für die Spezialfinanzierung Wasserversorgung Werterhaltung

	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Einlage in SF Werterhalt	2 222 543.00	3 501 050	2 101 050.00
Entnahme aus SF Werterhalt	926 205.38	1 354 300	902 820.26
Bestand 31.12.	11 191 706.16	13 338 456	12 964 689.80

#### Bilanz für die Spezialfinanzierung Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz Rechnungsausgleich

	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Planungsdefizit / -gewinn	-1 117 399.97	238 896	-659 483.29
Kanalisationsanschlussgeb.	236 700.00	1 300 000	889 613.00
Bestand 31.12.	4 529 201.71	4 768 098	3 869 718.42

#### Bilanz für die Spezialfinanzierung Siedlungsentwässerung und Gewässerschutz Werterhaltung

	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Einlage in SF Werterhalt	1 814 100.00	1 824 450	1 819 500.00
Entnahme aus SF Werterhalt	724 056.71	724 800	665 774.14
Bestand 31.12.	16 052 627.44	16 861 177	17 206 353.30

#### Bilanz für die Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung

	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Planungsdefizit/-gewinn	43 004.43	-554 945	135 607.73
Bestand 31.12.	3 906 086.77	3 351 142	4 041 694.50

**Bilanz für die Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung Nichtmonopol**

	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Planungsdefizit/-gewinn	21 776.93	44 000	9 253.39
Bestand 31.12.	95 899.01	139 899	105 152.40

**Bilanz für die Spez.finanz. KEGUL (Kehrichtdeponie Gummersloch / Endabdeckung)**

	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Planungsdefizit/-gewinn	137 096.81	-432 425	-257 637.05
Bestand 31.12.	7 516 125.09	7 083 700	7 258 488.04

**Bilanz für die Spezialfinanzierung KEGUL (Kehrichtdeponie Gummersloch / Nachsorge)**

	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Planungsdefizit/-gewinn	0.00	0	0.00
Bestand 31.12.	4 906 884.85	4 906 885	4 906 884.85

## 127 Geografisches Informationssystem GIS

Aufgaben / Leistungen	
127.1 Geomatik	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sicherstellung amtliche Vermessung</li> <li>– Führung Geoportal</li> <li>– Koordination kommunales GIS</li> <li>– Regionale Abstimmung GIS Köniz</li> <li>– Schnurgerüstabnahmen</li> <li>– Gebäudenummerierung und Strassenbenennung</li> </ul>
127.2 Leitungskataster	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Führung Leitungskataster</li> <li>– Datenproduktion für alle Werke</li> <li>– Bereitstellung Datenauskünfte</li> </ul>

### 127.1 Geomatik

Die öffentliche Webkarte [map.koeniz.ch](http://map.koeniz.ch) der Gemeinde Köniz erfreut sich grosser Beliebtheit. Die Anzahl Seitenbesuche konnte gegenüber dem Vorjahr um 35% gesteigert werden. Siehe Statistiken im Anhang zu Kapitel 3 unter [www.koeniz.ch/jahresbericht](http://www.koeniz.ch/jahresbericht).

Das 2021 neu lancierte 3D-Stadtmodell [map.koeniz.ch/3d](http://map.koeniz.ch/3d) wurde weiterentwickelt. So können nun die wichtigsten Planungsgebiete in der Gemeinde Köniz als einfache 3D-Objekte betrachtet werden. Des Weiteren wurden die Gebäude im Schlossareal mit einer realitätsgetreuen Textur versehen. Die Bilder wurden durch den DZ Geomatik mit einer handelsüblichen Hobby-Drohne aufgenommen, was zu einem sehr guten Resultat führte.

### 127.2 Leitungskataster

Die Nachführung des Leitungskatasters bewegte sich im üblichen Rahmen. Die Daten konnten am offenen Graben erhoben und gemäss den geltenden Verträgen termin- und fristgerecht an die internen und externen Werke weitergegeben werden; ebenso nach den gesetzlichen Vorgaben an den Kanton. Die Auslastung (Anzahl Einmesseinsätze 528) bewegt sich im Durchschnitt der letzten 5 Jahre. Die Zusammenarbeit mit Geoinformation Stadt Bern als Ferienvertretung und für Unfall- und Krankheitsausfälle hat gut funktioniert. Auskünfte über den Leitungskataster sowie Datenabgaben konnten zur vollen Zufriedenheit der Kundschaft abgewickelt werden. Die Schnittstelle für die Abgabe von Geodaten in den Formaten DXF und DWG konnte massiv verbessert werden.

	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
127.1 Umsatz	349 482.11	-776.16	355 014	-1 000	353 662.13	1 607.88
Nettoaufwand		350 258.27		356 014		352 054.25
127.2 Umsatz	426 856.45	181 442.86	426 846	253 500	433 085.97	185 409.27
Nettoaufwand		245 413.59		173 346		247 676.70
<b>127 Total Umsatz</b>	<b>776 338.56</b>	<b>180 666.70</b>	<b>781 860</b>	<b>252 500</b>	<b>786 748.10</b>	<b>187 017.15</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>595 671.86</b>		<b>529 360</b>		<b>599 730.95</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

127.1	zu 100%:		Anteile von:	5650
127.2	zu 100%:		Anteile von:	5650

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

127.1 Nettoaufwand im Bereich der Vorjahre stabil.

127.2 Nettoaufwand im Bereich der Vorjahre stabil.

## 128 Informatikzentrum Köniz-Muri

### Aufgaben / Leistungen

Diese Produktgruppe umfasst alle ICT-Dienstleistungen für die Gemeinden Köniz und Muri sowie den Betrieb des gemeinsamen Rechenzentrums.

<b>128.1 ICT Dienstleistungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sicherstellung der Informations- und Kommunikations-Technologie (ICT) im verwaltungseigenen Rechenzentrum</li> <li>– Betrieb und Wartung der zentralen Server-Systeme, der Kern- und Randapplikationen, des Kommunikationsnetzes sowie der dezentralen ICT-Infrastruktur an den Verwaltungsarbeitsplätzen</li> <li>– Beratung, Unterstützung und Schulung ICT Anwendende (inkl. Hotline)</li> <li>– Betrieb und Wartung ICT an Könizer Schulen</li> <li>– Versorgung Betreuung von externen Vertragskunden gegen Verrechnung</li> </ul>
-----------------------------------	--

### 128.1 ICT Dienstleistungen

Mit 17 Mitarbeitenden (1390 Stellenprozent) und 2 Lernenden betreut das Informatikzentrum die Informatik (IT) der Gemeinden Köniz und Muri sowie der IZ-Kunden. Eine bedarfsgerechte, anwenderfreundliche und leistungsfähige IT wird bereitgestellt.

Die IT war stets zuverlässig verfügbar, dies auch im Home-Office. Systemkomplexität und Gefahr durch Cyber Crime nehmen weiter zu.

#### Übersicht 2022

- Weiterentwicklung Geschäftsverwaltungssystem Gever
- Weiterentwicklung der Informationssicherheit
- Überarbeitung und Genehmigung der neuen Informatik-Strategie und des Zusammenarbeitsvertrags Köniz-Muri
- Migration GemoWin NG nach Dialog G6 in Köniz und Muri
- Anschluss der Gemeinde Burgistein an das Informatikzentrum
- Analyse, Betrieb, Unterhalt und Weiterausbau IZ Rechenzentrum
- Gemdat Ablösung durch eBau
- Upgrade date Voice Systems Unify OpenScape

#### Ausblick 2023

- Initialisierung der Digitalisierung der Kernverwaltung bei Personal- und Finanzprozessen
- Umzug IZ Rechenzentrum
- Migration GemoWin NG nach Dialog G6 für diverse Kundengemeinden
- Migration des Schulverwaltungssystem (Scolaris)
- Readiness der technischen Voraussetzungen der Infrastruktur für Microsoft 365
- Ausbau der E-Learning Plattform / weitere Schulungen
- Neuer Standort Büroarbeitsplätze gbm Muri
- Harmonisierung der IT-Arbeitsplätze, Definition des Standards
- Realisierung Kassenmodul Dialog G6
- Ersatz und Weiterentwicklung es Intranets von Köniz und des IZ
- Analyse zum Anschluss der Oberstufe Bremgarten ans IZ



		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
128.1	Umsatz	3 817 878.01	1 417 536.40	4 142 210	1 226 450	3 985 896.15	1 401 932.45
	Nettoaufwand		2 400 341.61		2 915 760		2 583 963.70
<b>128</b>	<b>Total Umsatz</b>	<b>3 817 878.01</b>	<b>1 417 536.40</b>	<b>4 142 210</b>	<b>1 226 450</b>	<b>3 985 896.15</b>	<b>1 401 932.45</b>
	<b>Nettoaufwand</b>		<b>2 400 341.61</b>		<b>2 915 760</b>		<b>2 583 963.70</b>

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

128.1	zu 100%:	5700, 5710	Anteile von:	
-------	----------	------------	--------------	--

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**128.1** Das IZ reagiert auf Bedürfnisse der Linienstellen, welche das IZ-Budget beeinflussen. Der IT-Bedarf an mobile Arbeitsplätzen der Abteilungen ist gestiegen. Es werden vermehrt Doppel-Bildschirm-Arbeitsplätze oder mobile Clients (Tablet, Notebook) gewünscht. Diese Bedürfnisse werden aber immer hinterfragt. Der zuverlässige IT-Betrieb unseres komplexen Systems ist anspruchsvoll und muss auf einem sicheren und hoch ver-

fügbaren Niveau gehalten werden. Der IT-Sicherheit, der hohen Verfügbarkeit und Performance ist grosse Beachtung zu schenken. Der Betrieb und die Weiterentwicklung des GEVER-Systems stellt weiterhin hohe und noch nicht abgeschlossene Anforderungen an die IT und das IZ-Team. Nach wie vor fallen die Vollkosten pro EDV-Arbeitsplatz immer noch tief aus.

## 129 Produktunabhängige Finanzleistungen

Aufgaben / Leistungen	
In dieser Produktgruppe werden nicht direkt beeinflussbare, produktunabhängige Aufwendungen und Erträge zusammengefasst. Da es sich bei den produktunabhängigen Finanzleistungen nicht um Produkte im Sinne von «Gemeindeleistungen» handelt, können hier keine Planungsbeschlüsse beantragt werden.	
<b>129.1 Ertrag Steuern</b>	– Zusammenstellung der vom Kanton erfassten und der Gemeinde Köniz zugeteilten Steuererträgen und der direkten Steuererminderungen
<b>129.2 Abschreibungen</b>	– Abschreibungen altrechtliches Verwaltungsvermögen (Stand 31.12.2015) über 16 Jahre – Abschreibungen auf Neuinvestitionen für Finanzleistungen – Zusätzliche Abschreibungen gemäss HRM2 (Einlage in finanzpolitische Reserve)
<b>129.3 Zinsaufwand und -ertrag</b>	– Optimierung des Cashmanagements – Zinsgünstige Fremdmittelbeschaffung
<b>129.4 Produktunabhängige Beiträge</b>	– Zuweisung an Kant. Finanzausgleichsfonds – Lastenausgleich Neue Aufgabenteilung – Diverse Kleinbeiträge

### 129.1 Ertrag Steuern

Die Einnahmen sämtlicher Steuerarten werden gemäss den NESKO-Abrechnungen der Kantonalen Steuerverwaltung Bern verbucht und noch ausstehende Steuerteilungen berechnet. Ebenso werden sämtliche Einnahmen und Ausstände detailliert pro Jahr aber auch kumuliert über sämtliche Steuerjahre abgebildet. Sämtliche erwähnten Abrechnungen können täglich abgefragt werden.

### 129.2 Abschreibungen

Das per 1.1.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wird die Abschreibungen gemäss Parlamentsbeschluss vom 7. Oktober 2015 während den nächsten 16 Jahren (6,25%) mit rund CHF 4.2 Mio. jährlich konstant belasten. Gemäss Harmonisiertem Rechnungsmodell (HRM2) werden die neuen Investitionen je Anlagekategorie linear nach Nutzungsdauer abgeschrieben.

### 129.3 Zinsaufwand und -ertrag

Die Aktiv- und Passivzinsen werden auf dem Vermögen resp. den Schulden bewirtschaftet. Dabei wird versucht, mit einem Mix von kurz-, mittel- und langfristigen Schulden eine optimale Bewirtschaftung zu erzielen. Durch die in 2022 stark angestiegenen Zinsen wird für 2022 noch keine zusätzliche Belastung der Rechnung erwartet. Zukünftig wird mit einem durch steigende Zinssätze ansteigender Zinsaufwand gerechnet.

### 129.4 Produkteunabhängige Beiträge

Hier werden Beiträge ausgewiesen, welche nicht den einzelnen Produkten zugeteilt werden können: Die Zuweisung an den Kantonalen Finanzausgleichsfonds und der Lastenausgleich «Neue Aufgabenteilung» sowie diverse Kleinbeiträge auf der Ausgabenseite; der Soziodemografischer Zuschuss und die Konzession BKW auf der Einnahmenseite.

	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
129.1 Umsatz	1 226 720.96	122 488 338.05	1 220 000	125 268 000	969 892.79	140 741 654.45
Nettoaufwand	121 261 617.09		124 048 000		139 771 761.66	
129.2 Umsatz	4 324 230.45	0.00	4 275 300	0	4 321 848.40	0.00
Nettoaufwand		4 324 230.45		4 275 300		4 321 848.40
129.3 Umsatz	3 445 004.94	105 284.10	2 554 000	103 000	1 798 850.64	103 457.20
Nettoaufwand		3 339 720.84		2 451 000		1 695 393.44
129.4 Umsatz	11 645 503.65	13 544 315.26	11 541 493	7 674 300	19 362 035.38	4 948 596.62
Nettoaufwand		- 1 898 811.61		3 867 193		14 413 438.76
<b>129 Total Umsatz</b>	<b>20 641 460.00</b>	<b>136 137 937.41</b>	<b>19 590 793</b>	<b>133 045 300</b>	<b>26 452 627.21</b>	<b>145 793 708.27</b>
<b>Nettoaufwand</b>	<b>115 496 477.41</b>		<b>113 454 507</b>		<b>119 341 081.06</b>	

#### Bezug zu den Kontonummern (Ebene Dienststelle) im HRM-Budget / Jahresrechnung

129.1	zu 100 %:	1820, 1840, 1860	Anteile von:	
129.2	zu 100 %:	1720, 1730, 1740	Anteile von:	
129.3	zu 100 %:	1660, 1680, 1700	Anteile von:	1600
129.4	zu 100 %:		Anteile von:	1600

#### Kommentar Aufwand- und Ertragsentwicklung

**129.1** Insgesamt eine grundsätzlich positive Entwicklung. Das deutliche Plus zum Budget ist auch durch folgenden Faktor begründet: Sondereffekte in der Höhe von ca. CHF 8 Mio. verzeichnet. Diese werden in der Höhe von knapp CHF 5 Mio. durch eine finale Veranlagung einer jur. Person über mehrere Jahre sowie starken Grundstückgewinnsteuer (hohes Volumen inkl. grössere Einzelfälle). Ferner ist es sowohl bei den natürlichen als auch bei den juristischen Personen zu höheren Nachzahlungen von insgesamt ca. CHF 3 Mio. aus Vorjahren gekommen.

Aufgrund der beantragten Steuererhöhung für 2022 musste das Budget sehr früh erstellt werden. Dies hat dazu geführt, dass die Ausgangsbasis zu tief angesetzt wurde.

**129.2** Umstellereffekt HRM1 auf HRM2. Die Abschreibungen des alten Verwaltungsvermögens unter HRM1 werden die Erfolgsrechnung während den nächsten 16 Jahren d.h. 2016–2031 (6,3%) mit rund CHF 4.2 Mio. konstant belasten.

**129.3** Im Zinsaufwand machen sich die günstigen Zinsen der Vorjahre bemerkbar. Zudem wurden in 2022 diverse Finanzierungen auch mit einem Zeithorizont von 12 Monaten aufgenommen. Die Nettoinvestitionen im Gesamthaushalt belaufen sich auf eher tiefen CHF 20 Mio. Aus diesem Grund musste weniger Fremdkapital aufgenommen werden welches sich auch positiv auf die Zinsentwicklung ausgewirkt hat. Die Verschuldung 2022 konnte mit CHF 374 Mio. auf dem Niveau 2021 gehalten werden.

**129.4** Der Nettoertrag hat sich um CHF 5.8 Mio. gegenüber Budget verschlechtert. Dies wird hauptsächlich durch die Einlage in die finanzpolitische Reserve in der Höhe von CHF 6.9 Mio. verursacht. Zusätzlich wurden keine Aufwertungen im Finanzvermögen durchgeführt (CHF 2.5 Mio.). Gleichzeitig fielen die Zuweisungen an den kantonales Ausgleichfond mit CHF 1.6 Mio. höher aus als budgetiert (Disparitätenabbau, Basis harmonisierter Steuerindex [HEI]).



## Rotkreuz-Fahrdienst

Vom Rotkreuz-Fahrdienst profitieren Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Freiwillige aus ihrer Region fahren sie zum Arzt, zur Therapie oder auch zum Coiffeur. Der Fahrdienst gehört zu den Unterstützungs-Angeboten im Alltag, die das Schweizerische Rote Kreuz bietet. Die Freiwilligen des Fahrdienstes haben im letzten Jahr über 18 200 000 km zurückgelegt. Insgesamt engagieren sich über 50 000 Freiwillige für das SRK und seine vier Rettungsorganisationen.

Christoph Suter aus Niederscherli engagiert sich seit sechs Jahren als freiwilliger Rotkreuz-Fahrer. Er hat vier bis fünf Einsätze pro Woche, das ergibt ca. 6000–7000 gefahrene Kilometer im Jahr. Mit Bertha Schnegg aus Schwarzenburg ist er regelmässig unterwegs. [www.srk-bern.ch](http://www.srk-bern.ch)



**Christoph Suter**  
mit Bertha Schnegg (Bild oben)

## 4 Wichtige Zusammenzüge der Jahresrechnung 2022

### 4.1 HRM2 – Abschreibungstabelle 2022

Konto	Objekte <sup>1</sup>		Netto- investitionen	Planmässige Abschrei- bungen <sup>2</sup>	Ausserplan- mässige Ab- schreibungen <sup>3</sup>	Wertberichtigungen (Darlehen und Beteiligungen)
14000	Grundstücke VV unüberbaut	allg. HH	457 946.05	0.00	0.00	0.00
14010	Strassen / Verkehrswege	allg. HH	4 173 129.81	451 896.05	0.00	0.00
14020	Wasserbau	allg. HH	4 206.65	2 677.40	0.00	0.00
14030	Übrige Tiefbauten	allg. HH	31 131.25	778.30	0.00	0.00
14031	Übrige Tiefbauten	SF Wasser	271 708.95	222 793.90	0.00	0.00
14032	Übrige Tiefbauten	SF Abwasser	2 462 868.28	82 270.55	0.00	0.00
14035	Übrige Tiefbauten	SF KEGUL	101 617.37	79 083.80	0.00	0.00
14040	Hochbauten	allg. HH	10 788 060.65	4 525 525.00	0.00	0.00
14043	Hochbauten	SF Abfall	- 106 495.25	4 423.65	0.00	0.00
14046	Hochbauten	SF Feuer- wehr	209 271.25	15 902.85	0.00	0.00
14060	Mobilien	allg. HH	401 699.75	406 624.25	0.00	0.00
14062	Mobilien	SF Abwasser	0.00	11 002.30	0.00	0.00
14063	Mobilien	SF Abfall	0.00	109 758.45	0.00	0.00
14066	Mobilien	SF Feuer- wehr	0.00	53 460.20	0.00	0.00
14070	Anlagen im Bau	allg. HH	348 182.61	0.00	0.00	0.00
14071	Anlagen im Bau	SF Wasser	908 762.20	0.00	0.00	0.00
14072	Anlagen im Bau	SF Abwasser	- 2 095 666.14	0.00	0.00	0.00
14073	Anlagen im Bau	SF Abfall	24 258.70	0.00	0.00	0.00
14076	Anlagen im Bau	SF Feuer- wehr	412 955.20	0.00	0.00	0.00
14090	Übrige Sachanlagen	allg. HH	0.00	60 855.95	0.00	0.00
14099	Sammelkonto bestehendes Verwaltungs- vermögen beim Übergang auf HRM2		- 23 820.05	4 445 134.25	0.00	0.00
14200	Immatrielle Anlagen	allg. HH	1 680.10	108 645.90	0.00	0.00
14270	Immatrielle Anlagen in Realisierung	allg. HH	732 929.04	0.00	0.00	0.00
14271	Immatrielle Anlagen in Realisierung	SF Wasser	45 139.75	0.00		
14272	Immatrielle Anlagen in Realisierung	SF Abwasser	573 540.91	0.00	0.00	0.00
14290	Übrige immatrielle Anlagen	allg. HH	44 082.32	301 098.15	0.00	0.00
14292	Übrige immatrielle Anlagen	SF Abwasser	0.00	44 962.00	0.00	0.00
14420	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	allg. HH	- 7 000.00	0.00	0.00	0.00
14460	Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	allg. HH	- 15 000.00	0.00	0.00	0.00
14470	Darlehen an private Haushalte	allg. HH	- 12 000.00	0.00	0.00	0.00
14610	Investitionsbeiträge an Kanton und Konkordate	allg. HH	0.00	4 951.80	0.00	0.00
14620	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände	allg. HH	0.00	11 332.00	0.00	0.00

1 Anlagekategorie | 2 Sachgruppen 3300, 3320, 3660 | 3 Sachgruppen 3301, 3321, 3640, 3650, 3661

Konto	Objekte <sup>1</sup>		Netto- investitionen	Planmässige Abschrei- bungen <sup>2</sup>	Ausserplan- mässige Ab- schreibungen <sup>3</sup>	Wertberichtigungen (Darlehen und Beteiligungen)
14640	Investitionsbeiträge an öffentl. Unternehmungen	allg. HH	169 827.90	52 529.60	0.00	0.00
14650	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	allg. HH	198 873.35	4 971.85	0.00	0.00
14690	Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau	allg. HH	-98 316.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total</b>			<b>20 003 574.65</b>	<b>11 000 678.20</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

1 Anlagekategorie | 2 Sachgruppen 3300, 3320, 3660 | 3 Sachgruppen 3301, 3321, 3640, 3650, 3661

## 4.2 Verpflichtungskreditkontrolle/VKK

Verpflichtungskredite werden beschlossen für Investitionen, Investitionsbeiträge, sowie für neue wiederkehrende und neue einmalige Konsumausgaben, die erst zu einem späteren Zeitpunkt resp. in einem späteren Jahr getätigt werden sollen oder fällig werden. Verpflichtungskredite werden entweder als Rahmenkredit oder als Objektkredit gesprochen. Beschlossene Verpflichtungskredite werden durch den Ge-

meinderat vollzogen. Sie bedürfen keiner weiteren Vollzugsermächtigung in Form von separaten Budgetbeschlüssen über die Freigabe der Mittel. Der Kanton Bern kennt das System, dass das zuständige Organ mit Beschluss des Verpflichtungskredits immer auch zugleich die Bewilligung für die entsprechenden Folgekosten und Auswirkungen auf die Erfolgsrechnung erteilt.

Die detaillierte Verpflichtungskreditkontrolle der aktiven Kredite ist Bestandteil von «Anhang zu Kapitel 4».



### 4.3 Zusammenzug Erfolgsrechnung

nach Institution/Direktionen

Konto	Erfolgsrechnung HRM2 Institutionelle Gliederung ER HRM2	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Total</b>	<b>238'181'216.45</b>	<b>238'181'216.45</b>	<b>243'579'776</b>	<b>243'579'776</b>	<b>242'658'913.42</b>	<b>242'658'913.42</b>
	Netto Ertrag					0.00	
<b>10</b>	<b>DIREKTION PRÄSIDIALES UND FINANZEN (DPF)</b>	<b>42'481'270.26</b>	<b>137'701'811.29</b>	<b>33'561'091</b>	<b>134'827'770</b>	<b>40'284'802.72</b>	<b>147'058'589.58</b>
	Netto Ertrag	95'220'541.03		101'266'679		106'773'786.86	
<b>20</b>	<b>DIREKTION PLANUNG UND VERKEHR (DPV)</b>	<b>19'926'020.37</b>	<b>3'326'090.38</b>	<b>22'099'866</b>	<b>5'247'536</b>	<b>20'406'396.55</b>	<b>3'901'984.94</b>
	Netto Aufwand		16'599'929.99		16'852'330		16'504'411.61
<b>30</b>	<b>DIREKTION BILDUNG UND SOZIALES (DBS)</b>	<b>131'899'772.52</b>	<b>54'179'440.96</b>	<b>142'229'890</b>	<b>62'015'530</b>	<b>130'774'372.12</b>	<b>53'273'547.01</b>
	Netto Aufwand		77'720'331.56		80'214'360		77'500'825.11
<b>40</b>	<b>DIREKTION SICHERHEIT UND LIEGENSCHAFT (DSL)</b>	<b>14'261'113.96</b>	<b>13'410'040.84</b>	<b>13'259'163</b>	<b>14'730'494</b>	<b>13'009'011.65</b>	<b>14'214'476.16</b>
	Netto Aufwand		851'073.12				
	Netto Ertrag			1'471'331		1'205'464.51	
<b>50</b>	<b>DIREKTION UMWELT UND BETRIEBE (DUB)</b>	<b>29'613'039.34</b>	<b>24'342'154.19</b>	<b>32'208'986</b>	<b>26'758'446</b>	<b>29'279'323.97</b>	<b>24'210'315.73</b>
	Netto Aufwand		5'270'885.15		5'450'540		5'069'008.24
<b>99</b>	<b>ABSCHLUSS ERFOLGSRECHNUNG</b>		<b>5'221'678.79</b>	<b>220'780</b>		<b>8'905'006.41</b>	
	Netto Aufwand				220'780		8'905'006.41
	Netto Ertrag	5'221'678.79					

## 4.4 Zusammenzug Investitionsrechnung

nach Institution/Direktionen

Konto	Investitionsrechnung HRM2 Institutionelle Gliederung IR HRM2	Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	<b>Total</b>	<b>31'067'612.30</b>	<b>31'067'612.30</b>	<b>27'322'900</b>		<b>20'926'708.05</b>	<b>20'926'708.05</b>
	Netto Ausgaben				27'322'900		
10	<b>DIREKTION PRÄSIDIALES UND FINANZEN (DPF)</b>	<b>95'000.00</b>	<b>127'000.00</b>				<b>34'000.00</b>
	Netto Einnahmen	32'000.00				34'000.00	
20	<b>DIREKTION PLANUNG UND VERKEHR (DPV)</b>	<b>5'323'135.74</b>	<b>-231'993.50</b>	<b>7'126'100</b>		<b>5'410'942.34</b>	<b>9'564.25</b>
	Netto Ausgaben		5'555'129.24		7'126'100		5'401'378.09
30	<b>DIREKTION BILDUNG UND SOZIALES (DBS)</b>	<b>14'793'807.64</b>	<b>854'325.15</b>	<b>10'260'000</b>		<b>11'449'007.53</b>	<b>65'121.50</b>
	Netto Ausgaben		13'939'482.49		10'260'000		11'383'886.03
40	<b>DIREKTION SICHERHEIT UND LIEGENSCHAFT (DSL)</b>	<b>5'203'807.22</b>	<b>55'300.00</b>	<b>3'263'600</b>		<b>905'991.56</b>	<b>8'725.60</b>
	Netto Ausgaben		5'148'507.22		3'263'600		897'265.96
50	<b>DIREKTION UMWELT UND BETRIEBE (DUB)</b>	<b>3'444'729.35</b>	<b>1'402'500.70</b>	<b>6'673'200</b>		<b>2'699'199.92</b>	<b>344'155.35</b>
	Netto Ausgaben		2'042'228.65		6'673'200		2'355'044.57
99	<b>ABSCHLUSS</b>	<b>2'207'132.35</b>	<b>28'860'479.95</b>			<b>461'566.70</b>	<b>20'465'141.35</b>
	Netto Einnahmen	26'653'347.60				20'003'574.65	

## 4.5 Zusammenzug Bilanz

Konto	Bilanz HRM2 Bilanzgliederung HRM2	Bestand per 01.01.2022	Veränderungen		Bestand per 31.12.2022
			Zuwachs	Abgang	
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>483'596'118.95</b>	<b>1'237'163'270.85</b>	<b>1'219'859'299.71</b>	<b>500'900'090.09</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>258'560'030.39</b>	<b>1'198'067'556.97</b>	<b>1'189'766'482.28</b>	<b>266'861'105.08</b>
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	24'779'859.46	457'344'216.04	452'765'294.86	29'358'780.64
1000	Kasse	12'869.05	334'907.50	333'619.20	14'157.35
1001	Post	18'221'671.92	273'080'218.80	287'449'085.65	3'852'805.07
1002	Bank	6'545'318.49	183'929'089.74	164'982'590.01	25'491'818.22
101	Forderungen	71'887'687.13	688'199'030.53	683'160'566.33	76'926'151.33
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	3'453'180.45	44'028'332.65	43'139'094.83	4'342'418.27
1011	Kontokorrente mit Dritten	-36'009.70	778'483.60	757'428.55	-14'954.65
1012	Steuerforderungen	44'433'941.48	452'644'268.40	446'962'425.34	50'115'784.54
1013	Anzahlungen an Dritte	250.85	83'465.45	82'630.85	1'085.45
1014	Transferforderungen	23'748'556.21	27'728'950.67	29'223'208.81	22'254'298.07
1015	Interne Kontokorrente	74.51	13'630'350.25	13'620'530.86	9'893.90
1016	Vorschüsse für vorläufige Verwaltungsausgaben	14'088.85	62'336.65	66'151.65	10'273.85
1019	Übrige Forderungen	273'604.48	149'242'842.86	149'309'095.44	207'351.90
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'412'734.89	49'451'739.85	49'106'146.74	1'758'328.00
1040	Personalaufwand		47'693'411.85	47'693'411.85	
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	75'455.55	302'194.40	75'455.55	302'194.40
1042	Steuern, ausstehende, nicht fakturierte Steuern, Teilungsansprüche	922'197.80		922'197.80	
1043	Transfers der Erfolgsrechnung	33'979.60	993'605.25	33'979.60	993'605.25
1044	Finanzaufwand / Finanzertrag	4'005.00	55'792.00	4'005.00	55'792.00
1045	Übriger betrieblicher Ertrag	377'096.94	406'736.35	377'096.94	406'736.35
1046	Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung				
107	Finanzanlagen	8'937'196.20	113'731.20	3'002'589.00	6'048'338.40
1070	Aktien und Anteilscheine	4'222'861.20	113'731.20	19.00	4'336'573.40
1071	Verzinsliche Anlagen	4'714'335.00		3'002'570.00	1'711'765.00

Konto	Bilanz HRM2 Bilanzgliederung HRM2	Bestand per 01.01.2022	Veränderungen		Bestand per 31.12.2022
			Zuwachs	Abgang	
108	Sachanlagen FV	151'542'552.71	2'958'839.35	1'731'885.35	152'769'506.71
1080	Grundstücke FV	66'376'036.95			66'376'036.95
1084	Gebäude FV	82'627'083.34	2'889'670.15		85'516'753.49
1087	Anlagen im Bau FV	2'539'432.42	69'169.20	1'731'885.35	876'716.27
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>225'036'088.56</b>	<b>39'095'713.88</b>	<b>30'092'817.43</b>	<b>234'038'985.01</b>
140	Sachanlagen VV	207'829'853.76	37'091'033.76	29'193'403.38	215'727'484.14
1400	Grundstücke VV unüberbaut	4'197'679.70	457'946.05		4'655'625.75
1401	Strassen / Verkehrswege	12'197'826.38	4'182'694.06	461'460.30	15'919'060.14
1402	Wasserbau	120'332.85	4'206.65	2'677.40	121'862.10
1403	Übrige Tiefbauten	18'892'977.50	2'913'362.05	430'962.75	21'375'376.80
1404	Hochbauten	91'024'257.05	11'080'045.10	4'735'059.95	97'369'242.20
1405	Waldungen				
1406	Mobilien VV	3'615'301.57	452'296.35	631'441.80	3'436'156.12
1407	Anlagen im Bau VV	32'761'881.77	18'019'853.15	18'421'360.58	32'360'374.34
1409	Übrige Sachanlagen	45'019'596.94	-19'369.65	4'510'440.60	40'489'786.69
142	Immaterielle Anlagen	3'651'364.51	1'535'421.52	592'755.45	4'594'030.58
1420	Informatik	239'456.54	1'680.10	108'645.90	132'490.74
1427	Immat. Anlagen in Realisierung	954'133.97	1'352'283.10	673.40	2'305'743.67
1429	Übrige immaterielle Anlagen	2'457'774.00	181'458.32	483'436.15	2'155'796.17
144	Darlehen	961'001.00		34'000.00	927'001.00
1442	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	105'000.00		7'000.00	98'000.00
1444	Darlehen an öffentlichen Unternehmungen				
1445	Darlehen an private Unternehmungen	1.00			1.00
1446	Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	716'000.00		15'000.00	701'000.00
1447	Darlehen an Private Haushalte	140'000.00		12'000.00	128'000.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	10'377'010.00			10'377'010.00
1454	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	10'377'000.00			10'377'000.00
1455	Beteiligungen an privaten Unternehmungen	10.00			10.00

Konto	Bilanz HRM2 Bilanzgliederung HRM2	Bestand per 01.01.2022	Veränderungen		Bestand per 31.12.2022
			Zuwachs	Abgang	
146	Investitionsbeiträge	2'216'859.29	469'258.60	272'658.60	2'413'459.29
1461	Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	179'486.05		4'951.80	174'534.25
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände	226'640.00		11'332.00	215'308.00
1464	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	1'685'441.54	169'827.90	52'529.60	1'802'739.84
1465	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen		198'873.35	4'971.85	193'901.50
1469	Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau	125'291.70	100'557.35	198'873.35	26'975.70
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>483'596'118.95</b>	<b>414'270'206.86</b>	<b>396'966'235.72</b>	<b>500'900'090.09</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>398'804'938.94</b>	<b>385'463'935.72</b>	<b>384'417'949.04</b>	<b>399'850'925.62</b>
200	Laufende Verbindlichkeiten	8'774'164.71	187'619'626.11	187'479'897.30	8'913'893.52
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	6'762'373.56	180'647'532.59	181'069'668.94	6'340'237.21
2001	Kontokorrente mit Dritten	-59'985.60	847'834.00	785'781.95	2'066.45
2002	Steuern	112'083.00	543'490.25	655'572.34	0.91
2005	Interne Kontokorrente		437'120.80		437'120.80
2006	Depotgelder und Kautionen	1'150'257.07	791'798.15	447'219.40	1'494'835.82
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	809'436.68	4'351'850.32	4'521'654.67	639'632.33
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	90'000'000.00	170'000'000.00	135'000'000.00	125'000'000.00
2010	Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären	90'000'000.00	125'000'000.00	135'000'000.00	80'000'000.00
2011	Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Gemeindeverbänden				
2014	Kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten		45'000'000.00		45'000'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	3'268'659.61	7'401'526.16	5'699'598.18	4'970'587.59
2040	Personalaufwand	399'306.95	50'901.25	399'306.95	50'901.25
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	91'550.55	2'996'834.06	91'550.55	2'996'834.06
2042	Steuern	445'131.06	2'844'896.00	2'886'445.10	403'581.96
2043	Transfers der Erfolgsrechnung	1'154'955.05	364'370.90	1'154'955.05	364'370.90
2044	Finanzaufwand / Finanzertrag	1'068'703.85	976'349.00	1'058'328.38	986'724.47

Konto	Bilanz HRM2 Bilanzgliederung HRM2	Bestand per 01.01.2022	Veränderungen		Bestand per 31.12.2022
			Zuwachs	Abgang	
2045	Übriger betrieblicher Ertrag	109'012.15	168'174.95	109'012.15	168'174.95
2046	Passive Rechnungsabgrenzung Investitionsrechnung				
205	Kurzfristige Rückstellungen	1'002'729.85	94'720.00	152'729.85	944'720.00
2050	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	850'000.00	90'000.00		940'000.00
2055	Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit	66'500.00	4'720.00	66'500.00	4'720.00
2058	Kurzfristige Rückstellungen der Investitionsrechnung	86'229.85		86'229.85	
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	284'000'000.00	10'000'000.00	45'000'000.00	249'000'000.00
2064	Darlehen, Schuldscheine	284'000'000.00	10'000'000.00	45'000'000.00	249'000'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	9'437'198.21	9'773'566.20	10'500'875.85	8'709'888.56
2081	Rückstellungen für langfristige Ansprüche des Personals	5'168'458.55	737'979.45	1'178'136.30	4'728'301.70
2084	Langfristige Rückstellungen für Bürgschaften und Garantieleistungen	30'000.00			30'000.00
2086	Langfristige Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtungen	-70'760.34	8'722'186.75	8'722'339.55	-70'913.14
2087	Langfristige Rückstellungen für Finanzaufwand	109'100.00	113'400.00		222'500.00
2088	Langfristige Rückstellungen der Investitionsrechnung				
2089	Übrige langfristige Rückstellungen der Erfolgsrechnung	4'200'400.00	200'000.00	600'400.00	3'800'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	2'322'186.56	574'497.25	584'847.86	2'311'835.95
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	248'049.05			248'049.05
2092	Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im FK	2'074'137.51	574'497.25	584'847.86	2'063'786.90
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>84'791'180.01</b>	<b>28'806'271.14</b>	<b>12'548'286.68</b>	<b>101'049'164.47</b>
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	24'004'255.18	1'166'832.61	938'656.77	24'232'431.02
2900	Spezialfinanzierungen im EK	24'004'255.18	1'166'832.61	938'656.77	24'232'431.02
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	456'833.53	73'505.00	116'900.00	413'438.53



Konto	Bilanz HRM2 Bilanzgliederung HRM2	Bestand per 01.01.2022	Veränderungen		Bestand per 31.12.2022
			Zuwachs	Abgang	
2920	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	456'833.53	73'505.00	116'900.00	413'438.53
293	Vorfinanzierungen	41'515'249.96	6'497'369.55	3'629'857.75	44'382'761.76
2930	Vorfinanzierungen	41'515'249.96	6'497'369.55	3'629'857.75	44'382'761.76
294	Reserven		6'941'878.78		6'941'878.78
2940	Finanzpolitische Reserve		6'941'878.78		6'941'878.78
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	19'035'621.10		2'641'193.37	16'394'427.73
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	19'035'621.10		2'641'193.37	16'394'427.73
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-220'779.76	14'126'685.20	5'221'678.79	8'684'226.65
2990	Jahresergebnis	-5'221'678.79	14'126'685.20		8'905'006.41
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	5'000'899.03		5'221'678.79	-220'779.76
	<b>Total Aktiven</b>	<b>483'596'118.95</b>	<b>1'237'163'270.85</b>	<b>1'219'859'299.71</b>	<b>500'900'090.09</b>
	<b>Total Passiven</b>	<b>483'596'118.95</b>	<b>414'270'206.86</b>	<b>396'966'235.72</b>	<b>500'900'090.09</b>
	Aktivenüberschuss				0.00

## 4.6 Bestätigungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans



Tel. +41 34 421 88 10  
www.bdo.ch

BDO AG  
Farbweg 11  
3400 Burgdorf

### Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung 2022

an das Gemeindeparlament der

#### Einwohnergemeinde Köniz, Köniz

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Köniz, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden. Ein Mitarbeitender unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der Revision war er nicht beteiligt.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

#### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen. Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2022 mit Aktiven und Passiven von CHF 500'900'090.09 und einem Gesamtergebnis (Ertragsüberschuss) von CHF 8'487'720.25 zu genehmigen.

Burgdorf, 27. April 2023  
120'08'826/2121-8793/tst/mom

BDO AG

Thomas Stutz

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Maik Morf

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte